# Wiesbadener Canblatt.

"Zagblatthand", Bdulter-Qalle gebinet ben 6 libr morgens bis 7 libr abenbe.

Wöchentlich

13 Ausgaben.

"Tagblatthane" Nr. 6650 - 53. Bon 8 Uhr morgens bis 7 Uhr abenba, außer Sonntagt. Angeigen-Breis für die Zeile: 15 Bfg. für örtliche Angeigen im "Arbeitsmartt" und "Aleiner Angeiger" in einheitlicher Sahrundibrung, fowle für alle übrigen örrlichen Angeigen; 30 Bfg. für alle answärtigen Angeigen; 1 All. für örtliche Arflämen; 2 Aft für auswärtigen Angeigen; 30 Bfg. für alle answärtigen Angeigen; 1 All. für örtliche Arflämen; 2 Aft für auswärtigen Beflämen; 30 Bfg. beitelt und beierbeiten, nach beiswährer Berechnung.
Bei wiederholder Anfrademe unveränderter Angeigen in furzen Freichung entiprechender Angeigen in furzen Freichung.

Bezuge-Breis für beibe Ausgaben: ER 1.— menntlich, ER. 8.— vierteijabrlich burch ben Gerlag fanngade 21. obne Bringerlat. IRT 4.06 vierteijabrlich burch alle benrichen Goftanftalten, ansichtienlich Bellengeib. — Bezuge Bekrillungen nehmen außerbem entgagen im Biebbaben bie Boriabrille Bistandrugell 28. fower die Ausgaberfüller in allen Teilen ber Elabt; in Bebrich: bie boringen Ausgaberlichen und im Fheingan bie betreffenden Tagbtatt-Träger Angeigen-Annahme: Für die Abend-Andg, bie 19 Ubr undwittage. Berliner Abteilung bes Biesbabener Tagblatts: Berlin W., Botsbamer Str. 121 K. Fernfpr.: Amt Luhow 6202 u. 6203. Tagen und Blagen wird teine Gemabr übernam

Dienstag, 5. September 1916.

Morgen-Ausgabe.

Mr. 423. . 64. Jahrgang.

## Eine große Schlacht an der Somme.

Ergebnislofigfeit oft wieberholten feindlichen Anfturms bei Thiepval und Bogieres. Schwerfte feindliche Berlufte. 500 Mann in ber Sonville-Schlucht gefangen genommen.

#### Erfolgreiches weiteres Dorrücken in der Dobrudicha.

700 Rumänen gefangen genommen. Andauernde heftige Rampfe mit ben Ruffen. Der Tagesbericht vom 4. September.

W. T.-B. Großes hauptquartier, 4. Sept. (Amtlich.)

#### Westlicher Kriegsschauplat.

Die geftern früh einfebenben englifch-frangofifchen Mn. griffe im Commegebiet haben gu einer Schlacht größter Musbennung und Erbitterung geführt.

Rörblich ber Comme fpielte fie fich auf ber annahernb 30 Rilometer breiten Gront von Beaumont bis gur Comme ab. Trop oft wieberholten feinblichen Unfturms beiberfeite ber Unere und befonbere auf Thiepval und nordweftlich von Bogieres haben unfere braren Truppen unter bem Rommanbo bes Generals von Stein und Freiheren Marfdall ihre Stellungen bebauptet, burd ichnellen Gegenftog porfibergebend verlorenen Boben bei bem Wehoft Mouquet (norbweftlich von Logières) gurüderobert unb bem Teinbe bie fdwerften. Berlufte gugefügt. Weiter oftlich bielt unfere ftarte Artillerie ben Gegner in feinen Sturmftellungen nieber; erft nachte gelang es ihm, im Foureaug.Balbe vorgubrechen; er murbe gurudge. idlagen.

Rach einem allen bisberigen Munitionveinfat überfteigenben Borbereitungofcuer entbrannte ber Rampf gwifden Bindh und ber Comme und wutete fier bis in bie fpaten Rachtftunben fort. In belbenmutiger Gegenwehr haben bie tapferen Truppen ber Generale bon Rirdbad und bon Fagbenber bem in bie bollig gerfcoffene erfte Stellung eingebrungenen Beind jeben Guf breit Bobens ftreitig gemacht und in ihrer zweiten Berteibigungslinie bem Stof Salt geboten. Buillemont und La Foreft find in ber Sanb bes Gegnere.

Gublich ber Comme ift es, abgefeben vom Abfchnitt fub. weftlich von Barleoux, unferer Artiflerie gelungen, bie Durchführung ber frangofifden Angriffe gu unterbinben; bie bei Barleaux jum Angriff angefesten Grafte wurben blutig abgefdlagen.

Rechte ber Maas find Mugriffeverfuch c ber Gransofen gegen bas Bert Thiaumont unb füblid von Bleurh gefcheitert. In ber Couville-Echlucht wurbe nad forgfältiger Borbereitung ein in unfere Linie borfpringenber Bintel ber frangofifden Stellung vom Teinbe gefaubert; 11 Offigiere, 400 Mann wurben gefangen genommen ; mehrfache feinbliche Wegenangriffe

In ber Racht gum 3. Geptember haben Deeres- unb Marineluftidiffe mit beobachtetem guten Erfolg bie Geftung Lonbon angegriffen. Gines unferer Schiffe ift im feindlichen Gener abgefturgt.

3m Lufttampf wurden am 2. und 3. Geptember im Commegebiet 13, in ber Champagne und an ber Daas je 2 feinbliche Blieger abgefchoffen. Cauptmann Balde, ber feinen zwanzigften Wegner aufer Wefecht fente, bie Leutnante Leffere, Sahlbufch und Rofencrans haben an ben letten Erfolgen hervorragenben Unteil. Durch Abwehrfener find feit bem 1. September im Comme- und Maadgebiet 4 feinbliche Flugzeuge heruntergefcoffen worben.

Um 2. Geptember haben frangofifche Bliegerangriffe im Beftungsbereich von De b unerheblichen Schaben angerichtet; burd mehrere Bomben auf Die Stadt Schwenningen wurden 5 Berfonen verlett und einiger Gebaubefdiaben verurfacht.

#### Öftlicher Kriegsschauplat. Beeresfront des Generalfeldmarichalls Pring Leopold von Banern

Mit einem vollen Digerfolg für bie Ruffen endeten ihre geftern weftlich und fübweftlich von & ud wieberholten Unftrengungen.

Rordlich von Bborom hielten unfere Truppen ben gurudgewonnenen Boben gegen mehrfache fratte ruffifche

#### Beeresfront des Generals der Ravallerie Erzherzog Karl.

Sitlid und fuboftlich von Brgegant bauerte ber Rampf au. Ginige Erfolge ber Buffen find ihnen burch Begenftof wieber entriffen ; bie Conberung einiger Graben ift im Gange.

In ben Rarpathen murbe bae Befecht fublid bon Bielona fortgefent. Ruffifde Angriffe fübmeftlid von Babie. im Magura-Abidnitt und norblid ben Dorna Batra find Beideitert.

#### Baltan - Kriegsichauplag.

Unter erfolgreiden gampfen ruden bie beutich. bulgarifden Arafte swifden ber Tonan und bem Edwargen Meer weiter vor. Bei Rormar (nordwestlich von Tobric) warf bulgarifche Ravallerie zumanifche Infanterie in Unorbnung gurud und nahm 10 Offigiere, über 700 Dann gefangen.

Un ber magebonifchen Front ift bie Lage unveranbert. Der erfte Generalquartiermeifter: Lubenborff.

### Die militärische Lage.

L. Berlin, 4. Gept. (Gig. Drahtbericht. Benf. Bin.) Auf ben Fronten in West und Oft fteben wir im Zeichen ber entideibenben Rriegefvanne: Die Schlachten toben. Frangofen, Englander und Ruffen bieten ihr Meufterftes auf, um einen Erfolg zu erringen, ber vor Ablauf bes herbstes einen auf ber Sarte fichtbaren Gelanbegewinn feben lagt. Aber bie feinbliche Sochfint gerichellt an bem ebernen Billen ber beutichen Truppen, bas eroberte Gebiet, bas unfere Giegesgemahr ift, unter allen Umitan. ben feftauhalten. Geit geftern früh wütet eine Schlacht im Commegebiet, bie nach Rorben gu eine Frentver. längerung erfahren hat, mit großer Erbitterung, Rach einem Trommelfeuer, beffen Munitioneverschwen-bung noch alles biber Dagewesene übertrifft, erfolgten Infanterieangriffe norblich ber Comme auf einer Strede von 30 Rilometern, die vom Gluß bis Beaumont reicht, füblich be: Comme auf einer Strede von 15 Rilometer, Die fich von Barleaux fübweftlich von Beronne bis gur Bahnlinie Amiens. Sam ausbehnt. Um Abend tonnte bie Schlacht im Abidnitt Beaumont bis Foureaug. Balb von une ale gewonnen begeichnet werben. Befonbers fcmer waren bie Angriffe ber Feinbes vom Foureaug. Balbe bis gur Bouget. Ferme, wo famtliche Stellungen fest in unferer Sanb bliefen und ber Feind im Sperrfeuer und auch im Rahtampf fo harte Berlufte erlitt, wie noch felten guvor. Beiberfeits bee Delville - Bolbes murben bie feinblichen Graben von unferem Fener fo gründlich jugebedt, baf bie bort gum Sturm bereitgehaltenen Truppen überhaupt nicht gum Borfchein fommen tonnten. Bwifdenliuillemont unb ber Comme gelang es wohl bem Gegner in Stude unferer porberften Linie eingubrechen, es wurde fofort gum Begenftof gefdritten. Gublich ber Comme gelang es unferem bodit, wirfungevollen Artilleriefener bie feinblichen Angriffe, ausgenommen im Abidnitt fübweftlich Barleaug, fcon ber ber Entwidlung gu unterbinben. 3m Barleaux-Abfchnitt forgte ber Wegenftof fur bie Cauberung ber teilmeife berlorenen varberften Graben. Ofilich ber Da a & wieberholten bie Frangefen ihre Attaden auf unfere Stellungen füblich bes Bertes Thiaumont und fubofilich von Fleury. Aber überall brachen fie im Jeuer unferer Artillerie und unferer Dafdinengewehre gufammen. Dagegen hatte ein von uns fehr grunblich porbereitetes Unternehmen gegen eine im fpipe-Bintel beiberfeits ber Conville. Collucht vorgefcobene und in monatelanger Arbeit mit allen Geftungöfunften tief ausgebaute frangofifche Stellung vollen Erfolg. Rach ausgiebiger Befdiefjung wurde biefes wertvolle Berteibigungswert genommen - mit famt einem Regiments. und Bataillons. ftab, 9 Offigieren, 432 Mann und 8 Mafdinengewehren.

In ber Oftfront lebte bie Artillerietatigfeit vom Meer bis Riga wieber ouf, chne baf Infanterievorftope erfolgten. Bis nordweftlich Qud beiricht im allgemeinen Rube. Weftlich und fobweftlich biefer Feftung, aber ind. befonbere gwifden Turiga und Luga, fam es nach ftarter feinblicher Feuervorbereitung in breiter Front gu einer bef. tigen Schlacht. Die ruffifden Infanteriemaffen wurben jumeift icon bon unieren Gefchuben gufammen - tartaticht. In einzelnen Stellen eutstanben Rabtampfe, bei benen wir aber überall Gieger blieben. Der Beind rechnete bier unter allen Umfinben auf Erfolg. Damit bie jum Sturm vorgetriebenen Regimenter wüßten, baß es für fie fein Burud geben burfe, legte bie feindliche Artillerie Wefdus und Dinenfeuer zwifden fie und ibre Graben. Die vorbrechenben Ruffen tamen nicht weit. Sie erlitten fo ungeheure Berlufte, bag and bier in nicht an ferner Beit bie verbrecherifd geopferten Menfchenmaffen Ach eridobfen muffen. Sur Berechnung, wie groß biefe Berlufte fein muffen, mag bie Angale bienen, bag por einem 3 Rilometer langen Frontftild won ben Truppen bes Generale Ligmann 5000 ruffifche Tote gegohlt worben finb. Sublid Sborow brad ein tiefgeglieberter Angriff ebenfalls icon jum größten Teil in unferem Sperrfeuer gufammen. Bo ber Beind in unfere Linie eindrang wurde bie Lage alebalb burd Gegen fte f wieberbergeftellt Bei Braegany füblid, und fübweftlich biefet Ortes baben unfere Eruppen bie Ruffen über eine bor wenigen Tagen verloren gegangene Stellung wieber binausgebrangt. Der fleine Gewinn war alfo umfonft mit großen Opfern besahlt murben. Beiter fühlich bis gum Enjeftr war bie Gefechtstätigfeit gering. Gbenfo bie gu ben Borwerfen ber Rarpathen. Ruffifche Angriffe auf bie Dobe vor Bieloun, Bavie und Magura, lettere nabe ber rumanifden Grenge, wurden verluftreich abgewiefen.

## Das Gefpenft einer hungersnot in England.

(Bon unferm Saager Mitarbeiter.)

In gunehmender Beise mehren fich feit einiger Beit die Nachrichten aus England, wonach auch dort Rabrungsmittelfnappheit und teuerung immer drohendere Formen annimmt, wegen Fehlens einer staatlichen Organisation der Lebensmittelberteilung für die arbeitenden Klassen fortgefest fiihlbarer wird und dort wach fende Ungufriede'n beit hervorruft. Einen bemerkenswerten Beitrag zu diesem Gebiet liefern die "Daily Rews" in einem Leitartifel, wo es u. a. beißt: "Es fann faum abyestritten werden, daß in England tatfächlich ein wirklicher Mangel an Rahrungsmitteln, hervorgerusen hauptfächlich durch die Behinderung des ruffischen Beigenerports, ungenügende Gelbsterzeugung Frantreichs und Englands (und auch wohl den Unterfeebootstrieg) vorhanden ift. Außer diesen natürlichen Ursachen der Nahrungsmittelknappheit ist auch die sozusagen fünstlidje Urfodje guguffigen, die durch ben fortgefest fteigenden Bedarf der englischen Geere im Felde hervorgerusen wird. Der Soldat, früher Produzent, ist heute Berbraucher geworden. Bei mehr als 5 Millionen Soldaten kann man sich denken was es bedeutet, daß diese Millionen Broduzenten jeht Berbraucher geworden sind. Schließlich haben wir einen ernsten Mangel an Laderaum zu beklagen und am Ende all dieser Ursachen kommt die Wirkung der Spekulation, sowohl der das Inlands wie des Auslands, die mit dazu beiträgt, die Preise zu verteuern. Das Endergebnis all dieser Ursachen ist, daß, während die große Wehrheit der im Regierungsdienit Stehenden, sowohl der Soldaten wie der Munitionsarbeiter, gut ernährt ist (nach den klirzlichen Angaben Lloyd Georges nehmen nur 500 000 Munitionsarbeiter ihr Effen auf den Fabriken selbst ein), die Lage der mittleren und ärmeren bürgerlichen Bevölkerung fortgesett ernster wird. Was die gang Armen anbelangt, fo tann man nicht anders lagen, daß fie durch Sungersnot bedrobt wer-Die unter biefen Umftanden erhobene Forderung, daß die Regierung etwas tun foll, ift natürlich und bis zu einem gewissen Grade gerechtfertigt. Wenn man den Eindruck aufkommen lößt, daß die Regierung nichts tut, so können die Folgen ernst werden. Die Unzufriedenheit desVolkes wird dazu sühren, daß diefesEinklüsterungen, welche Abhilfe versprechen, sein Ohr leiht. Wir werden ichließlich noch zu aufrichtiger Vewunderung Deutschlosen Tage gebracht werden. So viele administralive Bunder find feit Kriegebeginn guftande gefommen, daß es unfinnig sein würde, ju sagen, daß diese Leiftungen in England unmöglich find; die Frage ist nur, ob bei uns die Birtung genügend sein würde, die Preise gu reduzieren. Die Bevölkerungskloffen, die am meiften unter den jegigen Lebensbedingungen in England leiden, find diesenigen, die mittels geringer vor demskriege festgelegter Löhne oder durch Bensionen und Renten leben. Die Berteuerung des Lebensunterhalts hat die Existenzbedingung dieser Leute vollkom-men umgeworfen. Auch wird der Mangel bei uns nicht durch übermäßigen Verbrauch irgend welcher beffer geftellten Rlaffen oder Beimatsbevölkerung ber-Die Hauptursache, welche den Lebensborgerufen mittelmangel bervorgerufen bat, ift der unglaub. liche Berbrauch der Geere. Unter diesen Berhältniffen würden die natürlichen und fünstlichen Urfachen der Lebensmittelknappheit, die oben bereits erwähnt wurden, in vollem Umfang auch dann besteben bleiben, wenn England ein Rationenspftem einführen und aus jedem Tag einen fleischlosen machen würde. Und es ist einfach lächerlich, den Armen au erzählen, daß fie beispielsweise nur Donnerstags und Sonntags fo und fo viel Fleisch kaufen follten, wenn die Fleischpreise so boch bleiben, dan sie liberhaupt an keinem Tage der Woche das kleinste Stud Fleisch kaufen fonnen.

Diefer Artifel wirft ein bezeichnendes Schlaglicht auf die jegigen Berhaltniffe in England. Die Mushungerung Deutschlands war Englands Biel. An diefer Aushungerung wird, wie das fürzliche Ab kommen mit den bollandifden Gifdereien zeigt, noch fortgesett unermüdlich gearbeitet, ohne daß jedoch England, dant der trot einzelner Febler im allgemeinen glänzenden Organisation in Teutschland, der sogar ein englisches Blatt unverhohlenes Lob spendet, sein Ziel erreichen konnte. Und mehr und mehr fpiirt England die Folgen des Krieges im eigenen Fleisch. Das Blatt fagt dann, daß nur zwei Mittel bestrinden, um der Berichlimmerung der Lage und der Steigerung der Breise Sinhalt zu tum. 1. Eine allgemeine Lohnsteigerung vorzunehmen, die schließlich doch automatisch eintreten milfe, wenn die hoben Preise anhalten — aber auf diesem Gebiet könne die Regierung direkt nicht

fehr viel tun — und 2. eine Steigerung der für den Beimatsverbrauch jur Berfügung stehenden Bufuhren möglich zu machen. Sier könne die Regierung größere Tätigfeit entfalten.

Beide Silfsmittel, die die "Daily News" angeben, find selbstwerständlich Bergweiflung sinittel und werden keinerlei Wirkung hervorrusen. Eine Steigerung der Löhne kann zunächt nur denjenigen Maffen zugute kommen, die wirklich in einem Lohnverhältnis stehen, und was ist mit den erhöhten Löhnen anzusangen, wenn eine tatsächliche Knappheit an Lebensmitteln vorhanden ift? Der Umftand, daß in einzelnen Bezirfen Englands im August wochenlang überhaupt fein Buder aufzutreiben mar und daß die Brotpreife in England im August zweimal erhöbt werden mußten, liefert hierfür den Beweis. Das Blatt bedenkt hierbei eben nicht, das die durch er-höhten Löhne gesteigerte Rachfrage ganz automatisch auch erhöhte Breise für Lebensmittel herborrufen muß, wodurch alles beim alten bleibt. Andererfeits, wie foll man eine Steigerung ber Bufuhren erzielen, wenn die Regierung jest bereits mit dem größten Mangel an Laberaum fampft, also mit Schiffsmangel, der eingetreten ift, obwohl die Einfuhr in einer großen Anzahl von Erzeugnissen verboten und für jede Fahrt eines englifchen Schiffes eine besondere Erlaubnis der engliiden Regierung einzuholen ist, mo ferner der Unter-icebootstrieg jeden Monat Hunderttausende von Tonnen Laderaum der Entente-Länder versenft. Welche Folgerungen aus diesem Artifel der "Daily Rews" für den Unterseebootskrieg zu ziehen sind, liegt auf der Hand. Und man merkt allmählich, wie der Wind in England weht, zumal wenn man in der setzen Nummer der großen englischen Wochenschrift "Nation" liest, daß ein verlängerter Krieg — selbst wenn er mit dem Siege (?) Englands endigen follte - für basbritifde Reid viel unbeilbarer wie ein unter den heutigen Umftanden etwaigenfalls möglicher Friede werden könnte, auch wenn diefer Friede den Winichen der Allgemeinheit in England nicht entsprechen würde.

#### "Der bisher furchtbarfte Luftangriff auf England".

U. Bang, 4. Sept. (Eig. Draftbericht. Benf. Bin.) "Tentral Rems" melben ond London: An bem großen Quftangriff auf England, ber in ber Rocht bom Sametag auf Sonntag ausgeführt wurde, nohmen Zeppeline teil, bie anscheinend in zwet Gruppen von Diten und bon Guben famen. Der Angriff fenngeichnete fich burch feine gewal. tige Musbehnung und bie ungewöhnlich große Bahl ber abgeworfenen Bemben, bie man auf 600 bis 706 fcatt. Bon bem bei Cufflen (bicht bei London) abgeschoffenen Luftfchiff find alle Teile, felbst bie Motore gerbrochen. In ben Londoner Borstädten wurden 25 Saufer bedabigt. Beider Echaben außerbem angerichtet wurde, ift noch nicht befannt.

Br. Rotterbam, 4. Gept. (Gig. Drabtbericht. Zenf. Bln.) gestrige Beppelinangriff weitaus ber gewaltigfte war, ber jemals auf England stattgefunden hat. Richt weniger als 18 Zeppeline nahmen an dem Angriff teil, der fich vorwiegend gegen London felbst sowie gegen die öftlichen Graffchaften und die Induftriebegirte Mittelenglands richtete. Es wird weiter berichtet, bag in biefer Zeppelinnacht am westlichen Horizont ein langgestredter, starter Feuerschein zu

#### 28as Reuter berichtet.

W. T.-B. London, 4. Sept. (Richtamtlich. Drabtbericht.) Reuter. Heute nacht murbe von einer aus 18 Luft-ichtiffen bestehenden Flotte der bisher furchtbarfte Ingriff auf England unternommen. Der Schauplat waren bie öftlichen Grafichaften, das Biel mar London und bie Induftriegentren in Midlands. Die neuen Beleuchtungsbestimmungen waren höchft wirkfam. Die Luftichiffe tappten im bunteln, um eine fichere Annaberung gu fichen. Rur brei Luftichiffe erreichten London. Gines erichien um 2 Uhr 15 Min. in bem nördlichen Begirf und wurde sofort von unseren Geschützen und Flugzeugen auf das Korn genommen. Balb ftand bas Luftichiff in hellen Flammen,

barft und fiel gur Erbe. Es liegt jest als vollfommenes Brad bei Cofflen in ber Rabe bon Enfield. andere Luftichiffe murben burch unjere Gefchuse bertrieben und waren nicht imftanbe, fich bem Mittelpunft ber Stabt gu nabern. Gine große Bahl Bomben fiel mahllos über ben eitlichen und fublichen Grafichaften nieber. Die Bahl ber Opfer ift noch nicht bollfommen befannt, boch icheinen fie mit, Rudficht auf die Bahl ber Luftichiffe und Bomben nicht bebeutenb gut fein.

### Die Lage im Westen. Die amtlichen frangofifchen Berichte.

Bericht vom 3. Ceptember, nachmittage.

Un ber Commefront bauert bie Tatigfeit ber frangöftschen Artillerie an. Während ber Racht fam es zu teinem Infanteriegefecht, auger einem Sanbitreich auf einen beutichen Schübengraben bei Urmancourt, ber es ben Frangofen gestattete, Gefangene eingubringen. Am rechten Massufer bombarbierte der Feind heftig die frangösischen Stellungen zwischen Thiaumont und Fleurh und im Walde von Bauz-Chapitre, Auf der übrigen Front verlief die Nacht ruhig.

#### Bericht vom 3. Geptember, abenb8.

Rördlich ber Gomme griff nach heftiger Artillerieborbereitung die frangofische Infanterie in Berbindung mit ber britischen Armee gegen Mittag die deutschen Stellungen auf einer Front bon etwa fechs Rilometer bon ber Gegend nordlich bon Daurepas bis jum Fluffe an. Mit bewunderungswürdigem Schwung, ben nichts aufhalten tonnte, fegten unfere Truppen über bie beträchtlichen feindlichen Streitfrafte hinweg und bemächtigten fich aller vorherbestimmten Bunfte. Die Dörfer Forest, östlich von Raurepas, und Elerh an der Somme find völlig in unserer Gewalt, Rörd-lich von Forest nahmen wir sämtliche beutschen Eraben längs ter Strage Foreft-Combles bis zu den augangen bes letteren Dorfes. Zwifden Forejt und Clerh an ber Comme bemachtigten wir und gleichfalls aller Stellungen bes Feinbes und überichritten an gablreichen Buntten bie Strage, bie bie leiben Ortschaften verbindet. Gin beutscher Gegen-angriff mit starten Rraften gegen die sublich von Forest eroberten Stellungen wurde unter Feuer unserer Botterien enommen und mußte in Unordnung gurudfluten, wobei ber Feind gablreiche Tote auf bem Schlachtfelbe gurudlieft. Bisher überschreitet die Zahl ber unverwundet in unfere Bande gefallenen Gefangenen 2000. 12 Geschütze, die allein im Ab-schnitt Forest erobert wurden, und 50 Raschinengewehre maren bie Beute. Auf bem rechten Maasufer unternahmen bie Deutschen seit heute früh eine Reihe beftiger Angriffe auf unfere Stellungen bei Baur und Chapitre. Gie murben mehrmals auf ber gefamten Front mit fcweren Berluften gurudgeschlagen. Endlich gelang es bem Feinde am Rach-mittag in einem Borfprung in unferer Linie guß gu faffen, wo der Rampf erbittert fortgefest wird. Rurg nach Beginn biefer Unternehmung griffen wir die deutschen Stellungen öftlich bes Dorfes Fleurh an. Unfere Truppen nahmen mehrere Gcaben und ein ftart eingerichtetes Bert. Gin zweiter bon uns nordweftlich Fleurh ausgeführter Ungriff gestattete uns, einen Teil bes Rammes gu befeben, ber gwifden biefem Dotfe und bem Berte Thiau mont berläuft. Bei biefen Angriffen machten wir 300 Gefangene, barunter 5 Offigiere

### Die letten englifden Berluftliften.

W. T.-B. Lonbon, S. Gept. (Richtamtlich.) Die Berluft. liften bom 1. und 2. Geptember enthalten die Ramen bon 183 Offizieren (19 Gefangene) und 8184 Mann und von 100 Offizieren (69 gefallen) und 2750 Mann und außerdem von 828 Auftraliern.

#### Der "Cafarb" an ber Front.

Eine unter obig'm Titel im "Hamburger Scho" vom 26. Aug.
1916 erschienene Kotiz durfte aus mehberen Bründen interessieren.
In den afrikanischen Barnisonen Frankreiche ist schon vor dem Kriege der Ausdruck "Easiard" aufgelommen, um eine in tiefer Entemutigung und Aberdruffligleit ich äuhernde Art Tropentoller zu dezeichnen, der in den tropsischen Klima oftmals plöglich den Soldaten besällt und ihr zur Trunkendeit, zur Kohnenflucht oder auch zum Selbstmord verleitet. Aber das Borhandensein des "Casard" ist nun in der Variser Verst: alse Boskandensein des "Casard" ist nun in der Variser Verst: eine Bosemit entstanden, in deren Berlauf die hadikalistische "Bataille" schreidt:

Den "Casard" haben unsere Soldaten leider sehr ost. Warum sollen wir es desichwizzen, da es sedermann weiß? Es ist auch sehr natürlich dei Leuten, die seit dah 25 Monaten dem Familienleben entrissen sind und alle Freuden, alle Veranügungen und alle Ansentzissen sind der Ansentzissen sind und alle Freuden, alle Veranügungen und alle Ansentzissen

nehmlichfeiten, Die es mit fich bringt, entbebren. Und wie viel Ent. idon durchmaden . . Und jo vergeben Wochen, Monate. In ihren Grabenlöchern haerten unsere Tapieren unter Sorgen ous, und frogten sich alle mit Bellem nung: wann kommt endlich die ellgemeine Offensibe auf allen Fronten, die uns instant seben wird, eine sur allemal abzurechnen? Bie Schwester Anna (im Marchen von Kitter Blauvart) sehen sie unichts kommen. Die Offensielen die kontenten die Verleiche fie eine Verleiche fie bei Der Verleiche der Verleiche fie die Verleiche fie die Verleiche fie floe, die große Offenjibe blieb aus. Befinden fie fich in Urlaub, fo

## Der Krieg Rumaniens.

#### Die deutschebulgarischen Operationen gegen Rumanien.

Befturgung in Rreifen ber Entente.

Br. Genf, 4. Gept. (Gig. Drahtbericht. Benf. Bln.) Die erfolgreiche überichreitung der Dobrudicha - Grenze durch beutsch-bulgarische Heeresgruppen hat in militärischen Areifen ber Entente tiefen Ginbrud gemacht, ber fich in rollfommen haltlofen Besprechungen ber bon ber Barifer oberfien Beeresleitung beeinfluften militarifchen Fachfchrift. fteller widerspiegelt.

#### Gin Angriff beuticher Seeflugzeuge auf den rumanischen Safen Conftanja.

W. T.B. Berlin, 4. Gept. (Amtlich. Drahtbericht.) Deutiche Seefluggeuge haben am 3. Gevtember Safenanlagen, Kornspeicher und Olbehalter von Conftanga, fowie den ruffifchen Preuger "Ragul" und vier Torpedobootszerstörer ausgiebig mit Bomben be-legt. Es wurden gute Erfolge beobachtet. Mle Flugzeuge sind trot heftiger Beschiehung zurückgekehrt.

#### Die Schamlofigfeit ber rumanifchen Ariegserflärung.

W. T.-B. Sofia, L. Sept. (Richtamtlich. Drahtbericht. Berfpätet eingetroffen.) Die Zeitung "Cambana" schreibt zu ber Kriegserflärung an Rumanien: Der forrumpiertefte aller europäischen Staaten, Rumanien, wo bie Bolfs-maffe in tiefer Ungewisbeit liegt, mahrend fich bie Blutofratie einem üblen Bohlleben hingibt, tonnte nicht anbers, als fich ben Feinben bes Bierbundes anzuschliegen. Dit Lug und Trug beuchelte Bratianu bis zum letten Augenblid feinen bisherigen Berbunbeten Freundschaft bor. Eine folde Chrlofigfeit war nicht einmal bei einem ferbischen Minister gu finden. Bratianu war im geheimen im Einberftanbnis mit Rugland, mahrend Rumanien ein Bundnis mit ben Mittelmachten hatte. Belde topifche Beimtide und hinterlift, melde in ber Geschichte nicht bagewesene Schamlosigkeit! Dieses Rest von Tude und Falscheit nuß für immer zerstört werben, die Dobrubscha aber von der rumänischen Thrannei. Wit dieser Losung mussen unsere tapferen Truppen bon Sieg zu Sieg marschieren.

## Die griechische Krifis. Die Bloffabe bes Biraus.

Br. Rarleruhe, 4. Cept. (Gig. Trabtbericht Benf. Bin.) Schweigerifche Blatter melben aus Athen, baf bie Blodabe bes Biraus ben 3med verfolge, im Falle bes Ausbruchs einer Revolution in Athen fofort möglichft viele Truppen an Land gu feben, welche tie griechische Sauptitabt besehen und die Bermaltung des Landes Benizelos über-tragen foll. Die griechischen Staatsarchive murben bereits bon Athen nach Larissa gebracht.

## Ein frangöfischer Abmiral ber Befehlshaber.

W. T.-B. London, 2. Gept. (Richtamtlich.) Die "Times" melbet aus Athen, bag bie britifch-frangofifche Flotte, bie im

## Berliner Cheaterbrief.

Gine Berle ift bas breiattige Luftfpiel "Berlen" - als Berfasser zeichnet ber sympathische und feingefinnte Lothar Schmibt - wirflich nicht! Aber eine funftlerische Faffung fand es im Deutschen Runfiler-Theater. Damit wurden gwar nicht die Renner getäufcht, aber zwei Stunden angenehm bertrieben. Es fet übrigens bem Berfaffer neuerbings l'eftätigt, daß er es versteht, eine kleine, magere Anekote mit ein wenig Big und viel Behagen über ben bramatifchen Leisten zu fpannen. Rafch ift bas bifchen handlung ergablt. Gin Bantbirettor fcentte feiner eigenen Frau ein großmachtiges Berlenfollier. Der Schmud macht fie gludlich und macht fein Glud. Die Frau tommt in Mobe und durch die Frau ber Mann. Gines Tages wird bas Berlenband geftoblen — nicht von einem Liebhaber, sondern von einem gewöhnlichen Dieb. Die Frau raft und ber Mann gittert. Er gittert babor, daß man ben Dieb ermifchen fonnte. Dann würde es zu einer behördlichen Abichatung ber Berlenfette fommen, und dann mußte es fich ja herausstellen, daß die Berlen -- unecht find. - Um ben Kredit der Frau und bes Mannes mare es geschehen. Madame fest alle Sebel in Bewegung, damit der Dieb gefangen werde — fie ift natürlich ahnungslos -, ber Gatte aber ift heimlich bemuht, ber Juftig die Augen zu berbinden. Das geht fo drei Afte fort. Erträglich ift bas Luftspiel durch die possierliche Figur des Obergewaltigen der Volizei. Es ist freilich fein neuer, doch ein immer dankbar gewürdigter Einfall, einen Volizeidirektor so hinzustellen, daß die Gauner Kirchtag haben, wenn er im Amte ist, aber sich unsicher fühlen, sobald er auf Urlaub geht. In unfecem Falle ift ber in die Sache eingeweihte Schwager und Bolizeimeister aufrichtig bemüht, ben Dieb laufen gu loffen; gerabe beshalb steht ber arme Teufel mehrmals in Gefahr, erwischt zu werden. Die maßig geiftreiche Remodie endigt bamit, daß herr Langfinger das Berlenband bem Bantbireftor gurudichidt, und gwar mit einem Brief, ber bem unechten Broben fehr deutlich die Bahrheit fiber feine Schmuberei fagt. Das Banthaus und die icone Frau tonnen

also weiter florieren, der faliche Schein, auf den Lothar Schmidt ein Bfeilchen abschnellte, bleibt gewahrt. Wie schon erwähnt, die Darftellung tat das Beste zum freundlichen Er-Befonders Georg Bafelt war poffierlich ole Peligei-Bauptling. Seine gang lleine Figur ftand in bielfagendem Gegenfas au Machtbefis und Gelbitbewuftfein. Sans Juntermann ift Spezialift als gitternber Chemann, fein Bantbirettor gibt anberen feiner befannten Figuren nichts Effe Baffermann, die bestohlene Dame, hatte f au fein - und bas berftebt fie. L. K. hubich gu fein - und bas verfteht fie.

## Aus Kunst und Teben.

\* 3mei neuentbedte Rembranbte. 3mei bisher unvefannte Berte bon ber Sand Rembrandis murben in lepter Beit entbedt, und zwar in England, bon wo bas eine burch eine Amsterdamer Aunsthandlung nach Holland gebracht wurde. Das von den Amsterdamern aufgefundene Bild ftellt eine Darbringung im Tempel bar und wird, wie die Runftdronit berichtet, in Die Spitwerte Rembrandte eingereiht. Das ziemlich umfangreiche Bild - feine Abmeffungen find 100 : 80 - befand fich in einem fehr schlechten Buftand, ba bie Leinwand burch Dublieren von unfundiger Hand Fallen betommen hatte. Doch ber Schaben wurde bereits wieder behoben, und die Farbichicht hat glüdlicherweise nicht gelitten. Die Sauptfiguren bes Bilbes, Simeon und Maria, erinnern im Ausbrud und Haltung an Rembrandts bekannte Riedierung bei Darbringung im Tempel. Die Komposition ift bon großer Einfachbeit, auf malerische Rebeneffelte ift Becgicht geleiftet. Das Bange ift in bunflen und fcweren Tonen gehalten. Das andere Gemalbe, eine Darftellung Des Apitels Betrus, gezeichnet bom Jahre 1638, murde bon Gir Berbert Coof in Richmond erworben. Die Maje des Werkes find 119,3 : 4. Die greise Gestalt des Apostels ist bis zu den Anien fichtbar, in einen weiten orangebraunen Mantel gehullt, der über ein buntelgrunes Unterfleid fallt. In ber linken Sand halt ber Apostel eine filberne und eine goldene Schuffel. Der Ropf mit mächtiger Stirn und weißem Bart

ist nachbenklich gesenkt, die Hand wie in Neue an die Bruft geschlagen. Das Modell, beffen Rembrandt jich für biefes Bert bebiente, ift bon anberen Arbeiten bes Meifters ber bet unt. So findet fich berfelbe Topus in dem Apostel Paulus in Rurnberg, sowie in bem Betrus zu Stocholm und schlieflich ouch im Jeremias ber Betersburger Sammlung bes Grafen Stroganoff, übrigens foll, nach ber Kunfichronik, auch bie mannliche Figur ber neuenidedten Darbringung im Tempel anderen befannten Rembrandt-Typen bermandt fein. Go bem Bater auf bem Betereburger "Beclorenen Gohn" und bem im Loubce befinblichen Matthaus.

#### Mleine Chronik.

Theater und Literatur. Das Marionettentheater Mündener Runftler, bas feit bem Binter 1918, mo es bei Reller u. Reiner fpielte, nicht wieber in Berlin war, fiebelt noch in diefem Monat für die gange Binterspielzeit nach Berlin über. Baul Brann, ber aus bem Felbe gurud ift, lagt feinem Unternehmen nach Entwürfen von Professor Bernhard Bantot ein eigenes, launig ausgestattetes Beim für biefes fein gebntes Spieljahr ichaffen. Diefes neuefte Theater Berline wird in bie Ausstellungehollen am Boo eingebaut und einen amphitheatralifch anfleigenben Buichauerraum mit 400 Bläten haben.

Wiffenfchaft und Tednit. Bon bem großen Bert über italienische Dungen, tas bom Konig von Atalien heransgegeben wird, ift bor furgem ber 7. Band beenbet morben. Es umfast bie benegianifchen Dungen ben ben Anfängen ber Republit bis gum Degen Marino Grimani, 1605. — In London ift die Cammlung bes Renigt. Chirurgentollegiums jungft burch einen eigen tum lichen. beim Berftellen eines Coupengrabene gegludten & und bereichert worben. Es banbelt fich um einen eine 3000 Jahre alten, aus bem Brongegeitolter ftammenben Echabel eines Kriegers. Merfwürdig ift te: Schatel, weil er eine fcmere. jeboch jum Teil berbeilte Anochemmunte aufweift, ein Loch bon erheblicher Ausbehnung über tem linken Brauenbogen, das offenbar durch einen Reulenschlag entstanden it.

Biraus erichien, aus Salonifi fam und von einem frangöfifchen Admiral befehligt wird. Ein Teil der Guife liegt in der Bucht ton Salames und in der Bucht von Phaleron.

#### der Butich in Calonifi.

Br. Amfterdam, 4. Sept. (Gig. Diahtbericht. Zenf. Bln.) Rach einer Meldung des "Dailh Telegraph" aus Salanifi begrüßen die dortigen Zeitungen tie Bildung des wagedonischen Rationalausschusses. Ause: "Nieder mit dem König!" begleiteten den Umzug von Offizieren, Gendurmen und Freiwilligen durch die Stadt, wo nach der Mitteilung des Berichberstatters außergewöhnliche Erregung geherrscht haben muß, die sich schließlich in Angriffen auf königstreue Soldaten Lust machte.

#### Benizelos rührt die Lärmtrommel.

Br. Lugano, 4 Sept. (Eig. Drabtbericht. Benf. Bln.) Benigelos erließ ein Manifest, in dem er auf die ungeheure Berantwortung der Regierung, sewie die tödliche Gefahr hinweist, welche den griechtichen Interessen von den Bulgaren drobe.

#### Ginlullung bes Ronigs Ronftantin?

Br. Astferbam, 4. Sept. (Eig. Trobibericht. Zenf. Bln.) Uber die Entwidlung der Ereignisse in Griechen- land meldet der Atbener Berichterstatter des "Daily Telegraph" in der heutigen Rummer: Einer der Ententediplomaten vertrat dem König gegenüber die Ansicht, daß die Kriegsnot wendigkeit Griechenland zum Kriegsschauplah gemacht hätte Die jehigen ungünstigen Wohnabmen der Entente wären durch die Rotwendigkeit, den Arieg zu einem günstigen Ende zu bringen, geboten. Es beitehe keinerlei Kösicht, Griechenland zur Beteiltgung am Krieg zis zwingen, das wisse Zaimis. Benizeles und Laimis Keine einig und dürsten enge zusammenarbeiten. Keuter erstärt, mitteilen zu können, daß der griechische König gegen die Ententesorderungen keine Beder ken habe.

m

u

22

e.

[e

Ħ

tb

2E

m

e,

rf

eľ

8

0

ge.

0

2

b

#### Griechenland auf die Anic gezwungen!

W. T.-B. Athen, 4. Gept. 'Richtamtlich. Drahibericht.) Reuter. Griechenland hat die Forberungen ber Entente in vollem Umfange angenommen. Die Kontrolle über Boft und Telegraphie begann gestern.

# Bei Tag und Nacht erbitterte Kämpfe mit den Ruffen.

Abweisung der feindlichen Angriffe in den Karpathen und in Wolhnnien. Zurückwerfung der Italiener auf das linke Bojusaufer in Albanien.

## Öfterreichisch-ungarischer Tagesbericht.

W. T.-P. Bien, 4. Gept. (Richtamtlich. Drahtbericht.) Umtlich wird berichtet vom 4. Geptember, mittags:

Front gegen Rumanien.

Bortruppengeplantel. Artilleriefener. Reinerlei Ber-

#### Heeresfront des Generals der Kavallerie Erzherzog Karl.

Die Russen sehren ühre Anstrengungen, ben Wiberstand ber Berbündeten in den Karpathen zu brechen, Tag und Racht fort. Es sam an zahlreicher Bunkten zu erbitterten Kämpsen. Die Anstürme des Feindes wurden durch Fener oder im Bajonett- und Handgranatenkampf abgesschied zu. Aleinere dreische Erfelge, welche die Austennerdwestlich von Pundul-Blubavi und im Gebiet des Tartarendasses errangen, wurden durch Gegenangrift zum großen Teil wettgemacht. Der Feind erlitt schwere Berluste. Auch süddsstlich von Brzezanh brachten dem Gegner seine verlustreichen Angriffe keine Sorteile. Um ein kleines Grabenstüd wird noch getämpft.

#### Heeresfront des Generalfeldmarschalls Prinz Leopold von Banern.

Rörblich von Borrow und Swiniucht und Szelnow in Wolbhnien ich eiterten neuerlich zahlreiche mit großem Maffenaufgebot geführte Angriffe bed Feinbes.

Italienischer Kriegsschauplag.

## Sübbitlicher Ariegsichaublat.

Sfilich von Flota (Salona) wurde ber Borftof ber Italiener völlig abgefchlagen. Der Feind mußte auf bas linte Sojufaufer gurudweichen. Alle unfere Stellungen find fest in unferem Befit.

Der Stellverireter bes Chefe bes Generalftabes: v. & bf e r, Beldmaricalleutnant.

## Der Krieg gegen Rufland.

Sir Buchanan und die ruffifchen Gefchaftspatrioten.

(Bon unferem S .- Condecoerichterftatter.)

S. Stockholm, 4. Sept. (Eig. Drabtbericht. Zenf. Bln.) Ich erhalte eine größere Anzahl russischer Wahlberichte, die ein sehr interessants Licht hinter die Kulissen der fürzlich in Betersburg begründeten ant id eut sich en Liga werfen. Sie beweisen, daß diese russischen Patrioten, welche die Verwirklichung der 1915 erfundenen russischen Rationalideale auf ihre Kahne geschrieben haben, darüber hinaus auch gute Geschäftsleute sind, die dem Höchtstäufer die russischen Interessen te u er verschaften. Es wurde eine recht dunte, aber größtenteils sinanziell an einer möglichen Potischeneils sinanziell an einer möglichen Botschafter Sir Buch an an Dieser entbor nach seiner Rücksehr aus Finnland den General der Artisserie Boliwanow zu einer besonders wichtigen Unterredung zu sich. Am gleichen Tage richtete Poliwanow an den Borsitsenden des russischen Semstwo-Verbandes Fürst Awow ein Schreiben, worin es heißt, in dieser Unterredung habe Ezzellenz Buchanan gesagt, das mächtige

Anwachsen der Agitation für einen schnellen Friedensichlug erfülle ihn mit großer Beforg. n is in Sinsicht auf die politische Entwidelungsmöglichfeit Ruglands. Es wäre dringend wünschenswert, daß eine größere Zahl ruffischer Patrioten, welche in der jetigen Bundnisstellung Ruhlands dessen alleiniges Seil sehen, sich zu einer Agitation zusammenschliehen, um öffentlich dem Gedanken des Sebaratfriedens einen energischen Gegendrud entgegengufeten. Aufgabe der Bereinigung muffe es auch fein, alle Organisationen, welche innerhalb Auflands für den Krieg arbeiten und deren Existenz bedroht wäre (gemeint find die Kriegsindustriekomitees), eine gewichtige Stube gu bieten. Der Berr Botschafter erklärte sich bereit, einen derartigen Berein aus personlichen Mitteln reichlich zu unterstüßen. Auf Betreiben Voli-wanows wurde innerhalb furzer Zeit eine große Zahl Kriegsindustrieller aufgebracht, die von den englischen Unterftützungsgeldern ermutigt und um ihre Kriegsperdienfte beforgt, ber Starfung des englifden Einfluffes ihre "gewichtige" Stimme gu leihen bereit waren. Der Berein befindet fich in volliger Abhängigkeit von dem englischen Bot-ichafter, der ihm nacheinander die Themen für neue Lärmkundgebungen stellt. Der erste Fall, der so behandelt wurde, war der des liberalen Bolitikers Bulatsel, der übrigens entgegen der offiziellen Meldung nicht mit der Demütigung des fünftigen Bertreters der ruffischen Unabbängigkeit von der englischen Bevormundung endete. Bulatfel hielt, als er fich zu einem Besuche auf der britischen Botichaft anschiden mußte, in allen Bunften feine Behauptungen aufrecht. Er ichlog feine Erklärung vor Gir Buchanan mit den Borten: "Ich versichere Gie, Berr Botichafter, daß trot aller Artifel der "Nowoje Bremja" viele Ruffen vollkommen meine Anficht teilen." — Auch die Angriffe gegen den Bizebrafidenten der Duma, Brotopopoff, der in Stockholm mit deutschen Kreisen Fühlung hatte, migglückten, da offizielle Stellen ihren Schild vor ihn hielten. Reuerdings hat die Liga einen Feldzug gegen mehrere der ruffischen Regierung nabeftebende Blätter begonnen, fo gegen "Semftichina" und "Ruftoje Suamja". Es wurde beichloffen, beren Berausgeber, das Dumamitglied Markowli, auf die bom Berein geführte ichwarze Lifte zu seben. Sir Buchanan entfaltet also innerhalb Ruglands eine halbamtliche Agitation gegen die ruffifche Regierung.

## Der Krieg über See.

#### Die Rämpfe in Deutsch : Ditafrifa.

W. T.-B. London, 4 Sept. (Richtamtlich. Drahtbericht.) Telegramm des Generalleutnants Smuts. Die Berfolgung der feindlichen Hauptmacht im Gebirge von Uluguru wird trot der ganz ungewöhnlich beftigen Regenfälle, die die Brüden fortschwemmten und die Wepe ausweichten, ledhaft fortgesetzt. Die Absicht des Jeindes ist, ferneren Widerist and in diesem günstigen Gelände zu dieten, um Zeit zur Organisation zu gewinnen. Sein Rückzug weiter nach Güden ist bereits vereitelt. Westlich vom Gebirge bewegen sich unsere berittenen Truppen auf Mahalakaund Rissaliangen genommen. Eine starke Abteilunge der Truppen des Majors d. Bebenter rückt südlich von Kilossaus. Abteilungen des Brigadegenerals Korthen bewegen sich in der Richtung von Fringaund und Ahenge zu. An der Küste nächert sich eine Abteilung von Fringaund Paganoho eus Daressalam unter Mitwirkung von Schiffen der Königs.

## Die Neutralen.

#### Deutscher Dant für das norwegische Bolt.

W. T.-B. Christiania, 4. Sept. (Richtantlich. Drahtbericht.) Die Bresse veröffentlicht den Wortlaut der Dankes note, die der deutsche Gesandte im Auftrag des deutschen Kaisers für die Teilnahme des norwegischen Bolkes an den Bestattungen angesichen Worine nach der Seeschlacht am Skagerrak überreichte. Der deutsche Piarrer brachte in seiner gestrigen Rredigt den Dank der hiesigen Deutschen zum Ausdruck.

## Amerikas Auftreten gegen die britischen schwarzen Liften.

W. T.-B. Washington, 4. Sept. (Richtomtlich. Drahtbericht. Funkspruch) des Vertreiers des W. T.-A.) Das Repräsent antenhaus bat die vom Senat vorgenommenen Zufahe zum Schiffahrtsgeset angenommen. Durch diese wird das Schahamt ermäcktigt, durch die Zollbeamten die Arstlarierung solcher Schiffe zu verweigern, die nicht rell befrachtet sind und sich weigern, amerikanische Fracht nach auswärtigen ober heimischen Säsen anzunehmen. Diese Zusähe sollen der Benachteiligung von Firmen, die auf der britischen schop arzen Liste siehen, begegenen.

## Deutsches Reich.

## Die Führer der Reichstagsfraktionen beim Reichskangler.

Br. Berlin, 4. Sept. (Gig. Drahtbericht. Zenf. Bln.) Das "B. X." melbet: Der Reichstanzler hat die Führer der Reichstagsfraktionen zu einer neuen Besprechung eingeladen, die morgen Dienstagnachmittag stattsfinden wird und an der Vertreter aller Fraktionen des Reichstages teilnehmen werden, Diese Aussprache wird nicht nur Gelegenteit geben, die schwebenden politischen Fragen zu erörtern, auch über den Zusammentritt des Reichstags wird berhandelt werden. Bisher ist in bieser dinsch nach keinerlei Entscheidung getrossen worden. Wan nimmt in politischen Kreisen jeht an, daß die nächste Reichstagssitzung wahrscheinlich Donnerstag, 28. September, stattsinden wird. Diese Tagung wird nur kurz sein und sich auf den Zeitraum von eine acht Tagen beschräften. Im November soll dann der Reichstag wieder zusammentreten und längere Zeit versammelt bleiben.

Ein Raisertelegramm an ben Konig von Sachfen. W. T.-B. Dresben, 4. Sept (Richtamtlich, Draftbericht.) Der Raiser hat dem Ronig vor Sachsen nachstellendes Telegramm gesandt: Es macht mir Frende, Dir mitguteilen, daß ich den Generalen d'Elsa und v. Laffert ben Orben Pour le merite verlieben habe.

Ausgeichnungen des Königs von Bürttemberg zur glücklichen Rücklehr der "Deutschland". W. T.-R. Stuttgart, 4. Sept. (Richtamilich. Drahebericht.) Der König von Württemberg hat das Komturtrenz 2. Klasse des Friedrichsordens dem Generalderestor des Korddeutsschapen Liood de eine den und dem Gorspenden des Aussichtensteinen Die Deutschere Dr. Lobmann des Britterfrenz des Dedons der Württenbergischen Krone, dem Kapitan des Hutterfrenz des Dedons der Württenbergischen Krone, dem Kapitan des Hutterfrenz des Dendelstauchbootes "Deutschland", Könug, verliehen.

Landtagsabgeordneter Schrod f. W. T.-B. Martenwerber, 4. Gept. (Richtampflich. Drahtbericht.) Gestern nachmittag erlitt bier ber Sanbtagsabgeordnete Geb. Juftigrat Dr. Schrod bei einem Spaziergang einen Bergichlag, ber fofort ben Tob gur Folge hatte.

Der neue amerikanische Koasul in Stuttgart. W. T.B. Stuttgart, 4. Sept. (Richtamtlich) Dem an Stelle des abbernsenen Konsuls Edward Higgins gum Konsul der Bereinigten Staaten von Amerika in Stuttgart ernannten herrn Georges R. Ist ist die zur Ausübung seiner konsularischen Funktionen erforderliche Exequatur erteilt worden.

## Aus Stadt und Cand.

## Die Urfachen ber Elerftnappheit und der hohen Elerpreife.

fiber dieses Rapitel verbreitet fich ein Artifel in den "Mitteilungen ber beutschen Landwirtschaftsgesellschoft". Der Berfaffer führt in ber hauptfache folgendes aus: Mit bem Gintritt bes Krieges hörten bie Bufuhren aus bem Ausland auf, die Borrate maren im Lauf bes Binters 1914/15 vollftandig aufgebraucht, fo bag wir im Brubjohr und Commer 1915 bis auf verschwindende Mengen, die aus neutrolen Staaten bereinfamen, und lediglich auf die Inlandbergengung bei ber Berforgung mit Giern ftuben mußten. Mertwürdigerweife ließ fich aber gu biefer Beit wirgende ein Mangel on Giern feststellen, auch die Preise waren, abgesehen bon einigen Ausnahmen, keineswegs hoch. Dagegen flieg ber Breis im Jahre 1916 gang gewaltig. Das Merkwürdigste babei ift aber, baß die Begeergebniffe in diefem Jahr beffer gewesen find als 1915. Dehrere in verfchiebenen großen Birtichaften angeftellte Stidproben hatten bom 1. Marg bis 12. Juli einen um 25 bis 83 Brogent höheren Gierertrag ergeben bei gleicher Subnergabl. Den eigentlichen Grund ber Anappheit und Teuerung erblidt ber Berfaffer in ber riefigen Rach. frage. Inebefondere, ale bie Stabte anfingen, notgebrungen die Gleischkarte einzuführen. fturgte fich alles auf die Gier. Gefördert wurde die Spannung burch die in diesem Jahre ungeheure und nie bagewesene Rochfrage nach Bruteiern. hingu tam eine riefige Rachfrage nach Ruden Alle trollten Geflügel ziehen; die Geflügelzucht follte ploblich als Ausgleich für ben fehlenben Gleifcmarft tienen. Die Menfchen ftromten fcarenweife aufe Lond, no fie bem Bauer Breife fur Gier boten, die niemant für möglich gebalten hatte. Ber wird aber ein Gebot von 30 Pf. für ein Gi ablehnen, bas ihm aus bem haufe geholt wird mit bem Bemerten, er muffe bie Gier feinem bisherigen Abnehmer für 10 Bf. überloffen?

Eine befriedigende Eierberforgung mit hife einer klugen höch fir preispelitit if ift wohl möglich. Deutschland war vor dem Krieg das Land mit dem böchsten Eierberbrauch. Unser Bedarf wurde zu 60 Prozent durch Inlandserzeugung gedeck, während 40 Prozent das Ausland lieferte. Auf Erund angestellter Beodochtungen kann behauptet werden, daß die uns jeht feklende Einfuhr in ungefährer Höhe von 85 Prozent unseres früheren Jahresdedarfs eine dem Ausfall der Eier für Genutzwecke gleickkemmt. Unsere Inlandserzeugung dürste gegen das Jahr 1918 um 15 Prozent niedriger sein. Bir baben alse nech immer halb so viel Eier als senst zur Berfügung, nur mit dem Unterschied, daß sie jeht das Fleisch und die Zukost zum Errt in einem ganz anderen Berhältnis zu ersehen haben als in frisherer Beit. Krithin sind die Eierknappheit und der heben Fleischpreise.

— Die fünste Kriegsanleibe und die Einlösung der Zinesscheine bei den Bostanttalten. Zeichnungen auf die fünste deutsche Kriegsanleibe nehmen vom 4. September dis 5. Oftober auch alle Postansischen einem Len entgegen. Die Zeichnungsbedingungen mit dem Zeichnungsschein, in den nur der gewänsichte Betrag und die Unterschrift einzurücken sind, sind am Bostscheine oller Reichsfriegsanleiben vom 21. des dem Fälligkeitstag vorbergedenden Monats ab dei allen Postanstalten — auch dei den Postagenturen — om Schalter in Zahlung genommen oder gegen bar umgetauscht werden. Die Einlösung der Zinsscheine ist damit den Beispern der Kriegsanleibe außererdentlich leicht gemocht. Dies wird hoffentlich recht vielen den Entschloss zum Zeichnen ter Kriegsanleibe ersleichtern.

Berfammlung von Interessenten ber Tegliswerenbranche. Die hand els fammer gab zufolge einer Anregung von Biesbadener Geschäftsinhabern der Tertilbranche einer Anzahl Interessenten Gesegenheit zu einer Aussprache über die duich die neue Reichsbesselleidungsordnung hervorgerusenen Berhältnisse. Im Bellzug der hierbei gesachten Beschlüsser richtete die Handelskammer an die Reichsbesselbungsstelle, wie en den Magistrat der Stadt Wiedbaden Eing aben, in denen die Wünsche der Interessenten in bezug auf die Sandhadung der einschlägigen Bestimmungen, insbesondere bezüglich der Ausstellung von Bezugsscheinen, übermittelt wurden

— Legitimationstarte ausländischen Arbeiter. Die diesjährige Kontrolle der ausländischen Arbeiter hot ergeben, daß
eine gröhere Anzahl, ohne im Besit einer Legitimationstarte
zu sein, beschäftigt wird. Die Arbeitgeber werden daher angewiesen, dah sie mit Rüdsicht auf die häusigen, von ausländischen Arbeitern begangenen Kontrastbrüche sich bei der Annahme eines ausländischen Arbeiters davon überzeugen, ob er
im Besit einer Legitimationstarte ist und ihm, falls nicht von
einer Annahme Abstand genommen wird, zur umgehenden
Rachsuchung der Inlandslegitimierung anhalten.

— Ein Lehrpilizuchen wird morcen nachmittag 2 Uhr unter Führung der Schriftsellerin Agnes Olivia Kieln von der Haltestelle der elektrischen Bahn "Weg nach dem Waldhauschen" aus wiederum statissinden. Die Teilnehmer werden gebeten, Messer, Korb, Saschen und Imbig mitzubringen. Bei eindrechender Dunkelbeit erfolgt die Stimlehr.

— Die Preuhische Berluftlifte Rr. 623 sowie die Baberische Bertuftlifte Rr. 225, die Sachische Verluftlifte Ar. 323 und die Burttembergische Berluftlifte Ar. 433 liegen in der "Tagblatt"-Schalterhalle (Auskunftsschalter links) und in der Zweigstelle Bismard-Ring 19 zur Einsichtnahme auf.

Dorberichte fiber Kunft. Dortrage und Derwandtes. Rönigliche Schaufpiele. Am Freitag geben bie erften beiden Teil: von Friedrich Debbeld "Ribelungen" in Szenc, Das Werf wurde feit bem Jahre 1871 nicht mehr in Wiesbaben gegeben.

Wiesbadener DergnügungssBühnen und Lichtipiele \* Das Rinephon-Theater, Taunusftrage 1, bringt bon beute ab eine Berfilmung bon Friedrich Spielbagens Roman "Brobiematifche Raturen" gur Anfführung. Die Regie liegt in ber Sand von Dr. Sans Oberfander. Erich Reifer-Lieb ipielt ben Sauslehrer Oswald Liein. Ein Lufipiel "Das Sportmabel" fowie Bilber von ber Infel Jamoila verbollfandigen bas Brogramm.

Insel Jamotla vervolltandigen das Programm.

\* Ronopol-Lichtspiele, Bilhelmitraße. Die Treumann-LarsenSerie der nenen Sissu 1916/17, deste Gesellschaftssschauspiele in
guter Photographien, guter Ausklattung und Aczie umfassen, beginnt beute wit "Bampirette", in bessen dauptrollen Banda Treumann und Giggo Larsen auftreten. Interessante Aufnahmen und dem Sein Straßenleben Tangers, die Erstaufsührung der
Bosse "Teddys Achteristagsgeschent" sowie eine gute Komödie und tolocierte Tierbilber ichliegen fich an.

## Droving Bessen : Nassau.

Regierungsbegirk Wiesbaden.

ht. Soben a. I., 3. Sept. Die biefige eb angelische Ge-mein de feierte hente bas 200 ja drige Jubilaum bes Be-stebens ihrer Kirche. Der erste evangeitigte Geistliche sam erst 1842 nach Coben. Aus Anlah ber Judelseier sand ein Festgottesbienst statt, bei dem Generaljuperintendeut Ohlu-Wiesbaden die Fest-predigt hielt. Die Grüße der unssausschen Bezirksspunde überbrachte Defan Schmitt-Höcht a. W.

Defan Schmitt-Höchft a. W.

n. Bab homburg v. d. h., 3. Sept. Linter dem Borith des Landrats v. Bennus, in Anweichheit des Arcissomitees vom Koten Areuz und des Leiters des städtischen Fürsorgeamtes in Frankfurt, Dr. Kraus, send im Kreisbaule dier eine bordereitende Sihung statt, um Beratungs stellen für die hin der dint der dint der dint der dint der dinterblieben eins Ageer und Ariegsinvaliden aus deer und Marine aller Bassengetungen ins Leben zu rusen. Es wurde des follossen, in sat allen gedseren Orten des Obersamuskreifes Beratungsstellen zu gründen, denen die zunächt gelegenen seineren Orte angeschlossen werden. An der Spipe steht seweils der Bürgermeister und eine Dame aus der Bürgerschaft, ankerdem wird aus ieder Eineinde eine Berteauensverson hinungezogen, um genauer Auskunft über die einselnen Fälle zu erhalten.

!! Beisel d. Caub, 3. Sept. In der Schenne des Landwirts

Meifel 5. Caub, 3. Sept. In der Scheme des Landwirts Ste eg entford anf die jeht noch nicht anjælfarte Beife Feuer, das in den aufgelveicherten Erntevorraten reiche Achrung fand und fich mit großer Ochnelligseit auf des angrengende Anweien des Landwirts Seinrich Jalob Kannus ausdehnte. Beide Gebäulichkeiten waren in furzer Zeit ein Aaub der Flammen.

waren in kurzer Zeit ein Raub der Flammen.

FC. Camberg. 3. Sept. Eine der größten, umfangreichsten Kulturen, die im Kriegsjahr 1915/16 ansgesührt wurden, ist wohl die im Stadtwald den Camberg durchgeführte. Die in der sogenannten Wöcht westellich von Camberg an der Domoader Grenze gelegenen Schaftvaldungen kannberg an der Domoader günstigen Kriegslahnerise von 30 französischen Kriegsgesigen zu den französischen Kriegsgesigen Gesantertag von 7000 Fetar. Diese Fischen ergaben einen Gesantertrag von 7000 Jentner Eichengerbrinde, und da die Sichtenrinde aus den Fichtenabtriedsschlägen gut verwerte, wurden sier die Verbrinde und aus dem Schalhelz insgesamt 15000 M. rein erlößt, demnach von Seltar rund 1000 M. verwerte, wurden für die Gerbrinde und aus dem Schalhels insgesamt 15 000 M. rein erlöst, demnach pro Heltar rund 1000 M.
Nus diesem Ertrage hat die Stadt Camberg eine größere Wegebeseistigung durch die Kriegsg-sangenen aussuhren sowie die abgebeseisten Lodschläge mit Laub. und Radelhels aussorieten lassen. In
diesem Zwest wurden 288 300 Klanzen für 11.20 M. das Tausend
aus Hollstein angesauft. Interessant sit, daß Eschen, Ahorn, Kusbaume und Ebereschen in so großer Ausbehnung (rund 100 000
Lind) geptlanut wurden, wie sie sonit saum auf einem Gesände
vorsonnnen. Die bilden also eine Bersuchsteid von einer solchen
(Kröße, daß den Resultaten eine gewisse Bedeutung zusommen

## Sport und Cuftfahrt. Dferderennen.

Berlin-Doppegarten, 4. Sept. (Eig. Drahtbericht,)

1. Ermunterungs Rennen der Hengste. 7400 M. 1200 Mtr. l. A.u. I. v. Weinbergs "Bergolese" (D. Schmidt), 2. "Drachenfels" (Keipec), 3. "Basestro" (Schläffe). Sieg: 38:10; Plot: 17, 29, 84:10. Ferner liefen: Martin: Dum Tum, Kreuzdorn, Orest, Bludeftein, Jurcht'os, Benbefceis, Champus, Luttich, Gidwald und

2. Bodbogel-Rennen. 5200 IR. 1600 Meter. Frant's und B. Kraufes "Mein Liebling" (Adermaan), 2. "Moral" (Beride), 3. "Cocimne" (Raifer). Sieg: 19:10; Plat: 12, 14:10.

Berner fief Rofendaal.

Berner fief: Rofendaal.

3. Amphora - Ronnon. 13500 M. 1400 Meier. 1. E.

v. Bennigfens "Göbert" (Rastenberger). 2. "Treue" (Echläste). 3.

Loin du Bal" (Stols). Stez. 48.10; Play: 11, 10, 13:10. Herner
liefen: Bictor, Wand, Tu's fix und Theo.

4. Omnium. 13500 M. 3000 Metec. 1. Graf SeidligCandreccsts "Jeder" (O. Müsser, 2. "Beritans" (Kasper). 3. "SoraCandreccsts "Jeder" (O. Müsser, 2. "Beritans" (Kasper). 3. "SoraCandreccsts "Jeder" (D. Müsser, 2. "Beritans" (Kasper). 3. "SoraCandreccsts "Jeder" (O. Müsser, 2. "Beritans" (Kasper). 3. "SoraCandreccsts "Jeder" (D. Müsser, 2. "Beritans" (Kasper). 3. "SoraCandreccsts "Beritans" (Rastenberger). 3. "SoraCandreccsts "Beritans" (Rastenberger). 3. "SoraCandreccsts "Beritans" (Rastenberger). 3. "CoraCandreccsts "Beritans" (Rastenberger). 3. "Cora-

1:16" (Dlojnif). Gieg: 247:19; Blan: 60, 17, 35:10. Ferner fiefen: Sannover, Chault, Meridian, Adamant, Goldftrom, Gilgenburg, Reistrud, Sabjuckt, Fliegerin und Panter. Force-Majeure-Rennen, 5200 IR, 1000 Meter.

1. Gefrit Myblinghovens "Schone Mignen" (Raftenberger) 25.10; Mabrigat" (Koif'er), 8. "Stella" (H. Teichmann). Sieg: 25.10; Blat: 17, 86, 25:10. Ferner liefen: Lah Tata, Cavalleria rusticana, Stumme von Portici, Othello, Golbscele, Kasis, Moskale, Zuverficht, Banfa, 3na, Cabis, Botte.

6. Berunigung 3 - Rennen. 5200 M. 2400 Meter. 1. Herrn A. v. Regyleins "Rheingan" (Archibald), 2. "Dife" (Cafper). 3. "Dahlem" (Raftenberger). Sieg: 28:10.

5. "Ladien (Ratenberger). Sog: 2002. R. 1600 Meter. 1. Herrn S. Reimanns "Echurtstagsfind" (Scharffe), 2. "Domibucus" (Kafper), 3. "Tojana" (Jenhich). Sieg: 119:10; Blat: 22, 15, 17:10. Ferner liefen: Inde, Hercules, Morgenstunde, Donna Elvira,

Fuhball. Spoetverein Biesbaden schlug am vergangenen Senntag Germania Frantlurt nach überlegenem Spiel mit 2:0.
Aurz vor Schluß erzielten die Bedrüber Safran beide Tresser. Derbarrogend und der beste Mann der sehr spunpathischen Göste war der Torwäcker, der eine vorzügliche Gesantlessung bot.
Der Haupansschuß der Teutsche Wespandelte in seiner Situng in Hamburg noch über die mistiarische Bordildung der Jugend, im Beisein des hellvertretenden sommanderenden Generals d. Fall. Brosesson Der Berger-Magdeburg seilte zum Schluß seiner Aussichtungen die Forderung auf, das Berhältnis der mistiarischen Jugendyssiege zu allen ireie Leibesübungen treibenden Bereinigungen und staatlichen Berbänden dab gründlich und völlig klarzussellen, damit die allenthalben an der Jugend geleistete Arbeit

gu voller Birtfamleit gelangt. Er forberte meiter bie Wettfampfe als

ju voller Birksamseit gelangt. Er forderte weiter die Wettsämpse als dauernde Einrichtung und als Zeitpunkt des Beginns der mitkterischen Bordereitung das 14. stant des 16. Ledensjaders. Gedeiner Biediginalität Projesson Der Fange. Rach seinen Derkapungen ist die Weiter Referent zu dieser Frage. Rach seinen Derkapungen ist die Weiter Körper und dazu sind in erster Linis die turnerischen übungen geeignet. Rach ledbasier Dedatte gelangte man schließlich zur Annadum der Vergerschen Leifärge.

\* Jährlinge in Bialdried. Die Herren A. und C. v. Weinberg haben ihren diessächeigen vierscha Kobsen Kamen gegeben. Der Jahrgang seht sich wie solgt zusammen: Ciatus, K.-D. v. Geis-Camera, Mariensiem, K.-D. v. Feis-Warro Glenn, Merlin, der "Der Hollen Bergersche L. Breis-Camera, Mariensiem, K.-D. v. Feis-Warro Glenn, Merlin, der D. v. Feis-Camera, Ledens L. Broiser, der Der Kobsen Bergen L. B. v. Feis-Warro Glenn, Merlin, der D. v. Feis-Camera, Mariensiem, E.-D. v. Feis-Warro Glenn, Merlin, der D. v. Feis-Camera, Blag, K.-St. v. Heis-Konseld-Orlade, Rosentiter, F.-D. v. Feis-Rose Berte, Alsa, K.-St. v. Feis-Munnut, Edereige, der Et. d. Land-Roseld-Cendre, der St. v. Feis-Perilla, Bolla, der St. v. Feis-Perilla

## Neues aus aller Welt.

Muftlärung eines Ranbmordes. Berlin 4. Sept. Die im i b. J. in Ebersmalbe anicheinend durch Selbstmord aus dem en geschiedene Gojährige Altbandierin Jenny Blumberg ift, wie Leben geschiedene Gofahrige Althanblerin Jennb Blumberg ift, wie Die Berliner Rriminalpolizei febt ermittelt hat, einem Berbrechen gum Opfer gefallen. Die aus Angermunde geburtigten, erft 20reit. Iffabrigen Bruder Theobor und Erich Lange haben bie Blumberg in ihrer eigenem Bohnung durch Offinen ber Gashahne vergiftet und ihr bann ausze Bargeib noch Schnudsachen gestobien.

700 Prog. Preisaufichlag. Beriin, 4, Cept. Auf Anordnung bes Obertommandos in ben Marten ift burch ben Bolizeiprafibenten gu Berlin-Lichtenberg bas Beichaft bes Schubwarenhandlers Bilhelm Jasfulsto in Berlin-Lichtenborg, Frankfurter Allee 109, wegen Forberung übermäßig hoher Breife bis auf weiteres geschloffen worden. Jasfulsto hatte für einzelne Waren Preisaufschlage bis über 700 Proj. genommen.

> Handelsteil. Die Lage am Weltgetreidemarkt.

Die amerikanische und argentinische Mißernte. Preissteigerung an der New Yorker und Chicagoer Getreide-- Die bösen Folgen für England und Frankreich.

Während in Deutschland das Ernteergebnis in diesem Jahre wesentlich günstiger ist als im Vorjahre, deuten die Preisnotierungen der Londoner Getreidebörse darauf hin, daß die Zukunftsaussichten der englischen Getreideversorgung wesentlich ungünstiger sind. Für den gesamt-pritischen Getreidebedarf hat die britische Eigenerzeugung relativ wenig zu besagen; für Englands Bedarfsdeckung kommen bekanntlich hauptsächlich Überseeländer in Frage. Die nordamerikanischen Notizen New York und Chicago sind ausschlaggebend, jene Notizen, die sich vornehmlich auf der nordamerikanischen Erzeugung aufbauen. Und da nun in diesem Jahre die nordamerikanische Ernte (wie dieser Tage gemeldet) einen sehr unbefriedigenden Ausfall zeigt, ist die Haltung der amerikanischen Getreidemärkte fest und be-wegt sich gleichzeitig, stark gefördert durch hohe und noch mehr anziehende Frachten, der englische Getreidemarkt nach oben. Während New York am 12. August 309.20 Mark für Hardwinter II notierte, stieg die Notiz am 19. Aug. auf 312.70 M mit der ausgesprochenen Neigung zu weiterem Steigen. Ähnlich bewegte sich die Chicagoer Notiz für Lieferungsware von 282.65 auf 291.75. Der Lon-doner Weizenpreis stellte sich in entsprechender Bewegung am 11. August auf 313.40 M. und am 18. August auf 321.65 M, Preise also, die — sowohl die amerikanischen wie die englischen — weit über den deutschen Brotgetreidepreis von 235 M. für Roggen und 290 M. für Weizen sich Das eröffnet für die britische Brotgetreideverbewegen. sorgung bedrohliche Ausolicke.

Zu dem Fehlschlag der amerikanischen und argentinischen Erate kommen die ungünstigen Ernteaussichten der übrigen Länder, aus denen England seinen Getreidebedarf decken kann. Die kana-dische Ernte ist vom Rost stark befallen, die russische und rumänische Zufuhr ist für die englischen Märkte faktisch unerreichbar, die australische und indische Zufuh: hat mit ganz unverbältnismäßig behen Frachten zu rechnen. Bei ungenügendem Angebe von Schiffsraum bewegen sich die südamerikanischen Frachten zwischen 160 und 170 M. pro Tonne, die Frachtsätze New York-Liveroool bezw. New York-London stehen

zwischen 58.85 bis 56.45.

Wenn England auch am schwersten unter dieser Gestaltung der Dinge leiden, wird — es muß mit Brotge-treidepreisen rechnen, wie sie im letzten halben Jahr-hundert nicht vorgekommen sind — so trifft dieser Druck faktisch auch das übrige kriegführende und zufuhrbedürftige Europa, insbesondere Frankreich und Italien. In Frankreich ist der Santenstand geringer als im Vorjahr, 66 gegen 60, bezw. bei Roggen 60 gegen 71; dazu entfällt die Fruchbarkeit der besetzten Gebiete französischer der Zufuhrbedarf wird dringender. Frachten und Schiffsraumnot die Ursache anziehender Preise sind, dehnt sich die Preissteigerung auf alle übersecischen Einfuhrwaren aus und droht die Lebenshaltung all der Völker ins Unerträgliche zu steigern, die nicht vom Ertrag des heimischen Bodens ihr Auskommen finden. Bei aller Ungunst der Lage ist, so betrachtet, die Sachlage für das deutsche Volk in mancher Hinsicht erträglicher als die seiner Gegoer.

Berliner Börse.

S Berlin, 4. Sept. (Eig. Drahtbericht) Der Verkehr an der Börse setzte in fester Haltung ein, so daß von Montan-werten Deutsch-Luxemburger und Laurahütte im minderen Grade, sowie Bochumer völlig bevorzugt wurden Sonst waren die Umsätze bei allgemein gut behaupteten Kursen weiter begrenzt. Die Kurse unterlagen später nur gering-fügigen Veränderungen. Bismarckhütte war weiter rückgängig, weil die hochgespannten Dividendenerwar-tungen nicht voll befriedigt werden konnten. Auch am Anleihemarkt war das Geschäft bei behaupteten Kursen still; Interesse bestand für einige russische Renten und für Bankaktien.

#### Banken und Geldmarkt.

\* Der Hessische Baukverein in Kassel erzielte im Jahre 1915/16 einschließlich Gewinnvortrag einen Überschuß von 496 571 M. (519 769 M). Es ist die Ausschüttung einer Dividende von wiederum 5 Proz beabsichtigt. 80 000 M. (20 000 M.) sollen der Rücklage II zugeführt und 209 924 M. (200 101 M.) auf neue Rechnung vorgetragen werden. Im Vorjahre wurden 45 200 M. für Filialerwerbskosten zurückstellen. gestellt. Mit Jen 1. Januar 1917 erfährt die Gesellschaft durch die Vereinigung mit dem im Jahre 1870 begründeten Bankhause M. Elias Kaufmanns Sohn, Kassel, eine Erweiterung ihres Geschäftsumfanges.

\* Landwirtschaftliche Hypothekenbank, Frankfurt a. M. Die Bank beruft auf den 6. November eine außerordentliche Generalversammlung, in der über die Verlegung ihres Sitzes nach Berlin Beschluß gefaßt werden soll.

#### Industrie und Handel.

\* Luftschiffbau Zeppelin, G. m. b. H., Friedrichshafen. Aus nunmehrigen Veröffeutlichungen geht hervor, daß die G. m. b. H. eine Zweigniederlassung in Staaken i. d. Mark errichtet hat, wo vor einiger Zeit umfangreiche Terrainkäufe erfolgten.

\* Annener Gußstahlwerk, A-G. Das Unternehmen erzielte einen Bruttogewinn von 1.71 (i. V. 1.14) Mill. M. Zu Abschreibungen werden 263 100 M. (172 600 M.) verwendet. Die Dividende wied mit 15 Proz. (12 Proz.) vorgeschlagen.

\* Verband deutscher Seifen- und Waschpulver-Industrieller. Am 23. August traten in Kassel zahlreiche Fabrikanten der Seifen- und Waschpulverindustrie aus ganz Deutschland zu einer Beratung zusammen. Anlaß hierzu toten außer vielen diese Industrie bedrohenden Maßnahmen, besonders die Frage der Rohstoffver-teilung und die Waarung der Interessen bei der Über-leitung aus de Kriegs- in die Friedenswirtschaft. Eine Zentralstelle soll die nötiges Arbeiten übernehmen. Auf allgemeinen Beschluß dieser Versammlung hin wurde der Verband deutscher Seifen- und Waschpulver-Industrieller mit dem Sitz in Köln gegründet.

\* Aus der Zementindustrie. Die Reichssack-stelle hat dem Vertreter der Zementindustrie mitgeteilt, daß bis zum 1. Oktober in der hisherigen Regelung des Sackverkehrs sein: Veränderung eintreten solle. Die Reichsstelle hofft, sich bis dahin mit der Zementindustrie

zu einigen.

Marktberichte.

W. T.-B. Berliner Produktenmarkt Berlin, 4. Sept. Frühmarkt. Im Warenhandel ermittelte Preise: Spelzspreumehl feines 22 bis 27 M., grobes 20 bis 21 M., Heidekraut 130 bis 190 M., neue Saatlupinen 60 bis 65 M., Spergel 115 bis 130 M., Saatwicken 80 bis 110 M., Seradella 120 bis 130 M., Pferdemöhren 4 bis 4.25 M., Wiesenheu 4.50 bis 5.75 M., Kleehea 6 bis 3.50 M., Flegelstroh 4.50 bis 5 M., Maschinenstroh 4 bis 4.75 M., Stoppelrüben 175 bis 190 M., Runkelrüben 2 bis 2.30 M. für 50 Kilo.

W. T.-B. Berlin, 4. Sept. Produktenmarkt. Die Besserung der Wetterverhältnisse hat es ermöglicht, den noch nicht eingebrachten Rest der Ernte unter Dach und Fach zu bringen. so daß man hofft, daß die Schäden nur gering sind Im hiesigen Verkeh: herrschte wiederum lebhaftere Nachfrage für Ersatzfutterstoffe, von denen hauptsächlich Schnitzelrüben und Spelzspreumehl gehandelt wurde. Von letzterem war das Angebot für Ware auf Abladung nur gering. Kraftfuttermittel bleiben begehrt, sind jedoch nur schwer erhältlich. Im Saatgeschäft bestand Interesse für Rotklee und Weißklea

Briefkaften. (Die Schriftleitung bes Birdbabener Tagblatts benemporbet nur ichefftlige Unbragen im Brieffaften, und goor one Rechtsverdindlichtet. Besprechungen Onnen nicht gewährt werben.

29. 2. 49 bezieht jich auf Derzieiben, welche bie forperliche Leiftungsfabigfeit nicht wejentlich beeintrachtigen, 2 75 find Rranf-heiten und Gebrechen, welche ben Dienft im fiebenben Geere und in ber Erfahreferbe berbindern, Die Tauglichkeit fur ben Landfturm

in der Expaperende derfindern, die Languigen für ben Landuckin jedoch im allgemeinen nicht ausschöftiegen. Anfrage. Wer hat Angehörige, die Ende August 1915 in russische Gesangenschaft geraten sind und fich zurzeit in Zaurien, Transba-kalien und Sibirien befinden? A. B. C. D. Ohne Kenntnis der näheren Umstände schwer zu beurteilen; sollte Bucher vorliegen, dann erstatten Sie am besten

beurteilen; sollte Wucher vorliegen, dann erstatten Sie am besten Angeige.

Bandervogel. Das ersabren Sie in jeder Buchhandlung.
Else. Ihre Anfrage in Sache einer Anzeige.

E. Sch. Biedrich. 2 50 bezieht sich auf Krankheiten und Gebrechen, welche den Dienst im siedenden Heere und in der Ersahreferve versiehnern, die Tauglichseit für den Landsturm jedoch im allgemeinen nicht ausschließen.

Fr. B. 2 52 dedeutet Unterleibsleiden ohne wesentliche Berintrachtigung des Körperzustandes.

L. M. Bir empfehen Ihnen, sich an Frl. Ranschenbach, die Leiterin der fädtischen Beratungsiteste, Markitraße 16, zu wenden, die Jimen gerne die zewünschte Ausun reicht zur Beantwortung der Frage nicht aus.

R. Z. An Betracht kommt in erker Linie die Görtnerkistung

der Frage nicht aus.

A. J. In Betracht kommt in erster Linie die Gartnerstiftung für Unterstühung deutscher, im Regierungsbezerf Wiesbaden beimatberechtigter unehelicher Mütter und deren Kinder. Antrage sind an die Armendeputation des Wiesbadener Magilicats zu richten. Auch der katholische Fürsgeverein Johannisstift, Platter Straße To, nimmt sich unehelicher Mütter und ihrer Kinder an, ebenso die Zustlinchtsstätte Franknasst Lindenhans, Walkmiddsfraße 49. Die Gartnersche Stiftung kommt hamptsächlich jür evangelische Mütter in Frank Frage.



Die Morgen-Musgabe umfaßt 12 Seiten und bie Berlagebeilage "Der Roman".

Damptidrififelier: M. Begerhor ft.

Berantworlich für beutiche Boliift A. begerborft; für Auslaubspoliift. Dr. phil. D Sturm: für ben Unierbaltungbrei. E. v. Kauendorft int Rachrintenand Wiesbaden und ben Rachberbegieten: J. B. Diefenbach: "Gerickslaaf" S. Diefenbach: für "Sport", Sernickellant" und den "Brieflaften". J. B.: W. Eb: für den Ontdelseil: B. Er: für die Angeigen und Reftamen: D. Dornauf, lämilich in Wiesbaden.
Drud und Berlag der E. Schellenbergichen Dol-Buchbrafteri in Wiesbaden.

Sprechitunbe ber Schriftleitung 19 bis 1 Uhr.

Sofort lieferbare Typen:

25 Watt · 100-130 Volt. 60 Watt . 200-230 Valt.



Man verlange Informations-Material bei den Elektrizitätswerken und Installateuren.

F 110

gegebenen Beschlagnahme-Verfügung vom 12. Juli 1916 sind alle Fahrrad-beden und Schläuche vom 12. August d. J. an beschlagnahmt. Coweit die Radfahrer nicht eine ausdrückliche behördliche Genehmigung zur Weiter-benutung ihres Fahrrades haben, werden die Decken und Fahrradschläuche vom 15. September d. J. an enteignet. Borher können dieselben gegen Zahlung nachstehender Vreise an die behördliche Cammelstelle (Alte Artilerie-Raserne, Ede Rheinstraße und Kirchgasse) abgeliesert werden:

Dede 4.—M Schlauch 8.—M Dede 3.—M Schlauch 2.—M ar . Dede 1.50 N Schlauch 1.50 N Rlaffe = fehr gut . . . . . Masse b gut . Klasse o noch brauchbar . . . Dede 1,50 % Schlauch 1,50 %

Die noch brauchbaren Gollauche ber Rlaffe a, b und e muffen mit Bentifen abgeliefert werben.

In mehrere Teile gerfdnittene Schläuche find bis auf Beiteres von Abnahme ausgeichloffen.

Die Sammelftelle ift bis auf weiteres geöffnet jeben Mittwod, vor-

mittage von 9-12 Uhr und Donnerstags von 2-5 Uhr nachmittags. Eine Anmelbung ber beschlagnahmten Deden hat nach § 7 ber Befclagnahme. Berordnung erst ftattaufinden, menn fie bis 15. Geptember c nicht abgeliefert find.

Biesbaben, ben 2. September 1918.

Der Magiftrat.

Kriegsanleihe

Wir nehmen selbst und durch unsere Vertreter Zeichnungen auf die fünfte Kriegsanleihe entgegen

unseren Versicherten

stellen wir den Gegenwert nach Massgabe unserer Bedingungen als Policen-darlehen gegen einen Zins von jährlich

fünf Prozent zur Verfügung.

Stuttgarter Lebensversicherungsbank a. G. (Alte Stuttgarter)

# Groker Gier=Berkauf

wellritzstraße 8.

Frische Gier per Stud 34 Big.

gegen 3. 3t. gultige Giermarten und Bezugsicheine (Sotels, Lagarette uim.)

Wegen Geschäftsverlegung verlaufe felbit angefertigte

Viohrstühle

ohne Aufschlag, 30—40 gebrauchte Stühle zu sehr bill. Breisen. A. Man, Stuhlmader, Mauergasse 8, Stb. B.

Möbel auf Teil= Jahlung liefert fulante Firma, fein Abgahl.-Gefchaft. Off. u. F. 901 Tagbl.-Berl.

Brima fefte Schmierfeife abzugeben Schwalbacher Strafe 42, Bartenhaus 2 lints.

Emaillierte Waschkeffel,

Defen, bewährte Sufteme, gu billigen Breifen. Jacob Poft, Bodiftätten-

in allen Größen, bis 80 Liter.

Julius Mollath. Schulberg 2. Gernfpredjer 1956.

Modistin, Gneisenauftrage 31, hochp

erittlaff. Arbeiterin, langiabr. Tätig-feit in nur feinften Gefchaften, empf. lich sur Aussuhrung samtlicher Bub-arbeiten, Umanderungen und Neuan-sertig. nach jedem Geschmad. Mäßige Preise.

Berloren . Gefunden

Berloren ein Brillantring,

stunde

Feite weiße Seife, atte Hand Seifen ein Brillaufting, afte Fassung von Adolfsallee die Stiviller Straze. Gegen gute Beloden.

Buntifianferer in deren. Anweben von Adolfsallee die Stiviller Straze. Gegen Beschung abzug. Aberlagen die Fassung von Adolfsallee die Stiviller Straze. Gegen gute Beloden.

Buntifianferer in deren. Gegen Beschung abzug. Aberlagen die Fassungeben Frau v. Doering. Adolfsallee die Stiviller Gegen Beschung abzug. Aberlagen die Fassungeben Frau v. Doering. Adolfsallee die Stiviller die Stiviller Gegen Beschung abzug. Aberlagen die Gegen Beschung abzug. Die dan die Fassungeben Frau v. Doering. Adolfsallee die Stiviller die Gegen Beschung abzug. Die dan die Fassungeben Frau v. Doering. Adolfsallee die Stiviller die Gegen Beschung abzug. Die dan die Fassungeben Frau v. Doering. Adolfsallee die Stiviller mit 4 wohlerzog. Aindern Stituer mit 4 wohlerzog. Aindern Coercitein die in in 13 Jachrel, eda. Mitte 40, eig. Daus u. iehr gutgehendes Geschäft in einer Aberlagen. Die dauf Benischen die der Geschen die der Geschung. Aberlagen die Berlagen die Berlage

Halte von heute ab Sprech-

Museumstrasse 5.

Daufierer

Bornehmer Kino-Smanipieler sur Uebernahme bon Deteffibrolle gesucht. Offerten unter 3. 163 an den Tagbl. Berlag.

Alavier und Flügel

mit Phonola ju mieten ober ju faufen gefucht. Angeb. mit Breis u. E. 914 an ben Tagbl.-Berlag.

Priv.-Entb.-Penl. fr. filb. Debamme, Schwalb. Str. 61. Zel. 2122

finden lobnenden Artifel. Mayer, Dobbeimer Gir. 75,

Dr. Dercum.

Geichafts-Eröffnung u. Empfehlung.

Den verehrlichen Ginmohnern Wiesbabens und ber berehrten Nachbaricaft bie ergebene Mitteilung, bag ich am Dienstag, ben 5. September b. J., eine

"Rheingauer Oblihalle" Mauritiusftr. Ur. 5, in der Hahe der "Walhalla",

Abgabe erfolgt im Beniner und in fleineren Mengen und wird bem rerehrl. Bublifum frei ins Saus geliefert.

Prompte Bebienung wird gugefichert.

Sochachtungsvoll! anton Winter.

Wiener Schneiderkleider u. Mantel (Herrenarbeit)

= Bornehmer Gig und Mudfahrung. J. Riegler, Wiener Saneiderei, Martifit. 10. Stoffe in großer Auswahl auf Lager.

Statt besonderer Anzeige.

Allen Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, dass unser innigstgeliebter Sohn und Bruder

Hans

plötzlich und unerwartet im blühenden Alter von 18 Jahren sanft entschlafen ist.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen:

W. Klatt und Frau nebst Söhne.

Wiesbaden, den 3. September 1916.

Die Beerdigung findet am 6. September 1916, nachmittags 31/2 Uhr, von der Kapelle des Südtriedhofes ab statt.

Ortliche Angeigen im "Arbeitsmartt" in einheitlicher Cauform 15 Bfg., bavon abweichend 20 Bfg. bie Beile, bei Aufgabe gablbar. Auswartige Angeigen 30 Bfg. bie Beile.

## Stellen-Angebote

Beibliche Berfonen.

Aunges Mäbchen, mit schöner Sandickt., w. auch wo-möglich stenograph. I., für mein Büro gesucht. Ansangsgehalt 25 Mf. per Monat. Selbstgeschrieb. Offerten an M. Breidmer. Friedrichtraße 48.

welche die anderen Tage im Haus-halt tätig sein muß, ges. Webgerei Klenk, Worthstraße 10.

#### Gewerbliches Berfonal.

Silfsarbeiterin für Jadetts dit Geerobenftrage 18, 1 lin Suarbeiterinnen gefucht.

Jung. Buarbeiterin u. Lehrmabden gefucht Rarlfirage 7, 1. Tudt. Schneiberin für Militararb. gefucht Boframitrage 13, 2 lints.

Rähmädden gefucht Bortitrage 4, 1 r.

Zum Fliden und Rähen
gut empfohl. Mädchen 2mal wöchentl.
v. 5—12 ges. Blumenstraße 7, 1. Bugellehrmabden gegen Bergut.

gefucht Johnitrage 46. Suche Roch., Stuben, Rinberfrant., Saus, Alleinmbd, Frau Elife Lang, gewerbsmäßige Stellenbermittlerin, Bagemannitraße 31, 1. Tel. 2363.

Sausmäbchen, das ferbieren u. naben fann, für fo-fort ober jum 15. Gept. gefucht. Bor-Buftellen bon 9-11 u. abends bon 7-9 Uhr Luifenftraße 6, 3 St. Ducht. Alleinmabden in fl. Saush.

fofort ober aum 15. Septbr. gesucht Wilhelmstraße 28, Zigarrengeschäft. Wähden aum 15. Sept. gesucht, bas gutburgert, fochen sam. dans mädchen borbanden. Uhlandite. 16, 2.

Alleinmäben, bas fochen fann, mit guten Zeug-niffen für fofort gesucht. Borgu-itellen bei Conrad Tad u. Cie.,

Tüdstiges fauberes Mabdien für Ruche u. Sausambeit fofort ober ibater gefucht Goldgaffe 2, 1. Sauberes Mfleinmabden,

das gut tocht, zu eins. Dame gefucht. Rumbler, Buhelmitraße 18. Fleib, einf. Alleinmädch. 3. 15. Sept.

Pefferes Alleinmäddjen für Küche u. alle Sausarbeiten zum 1. Oktober für ki. Saushalt gefuckt. Boritellung bis 4 lihr und abends, Nevotal 2. 2. Etage.

Tückt. zuverl. Alleinmäbchen tagsüber für sofort gesucht Herrn-gartenstraße 15, 8.

Buberläffiges Alleinmabden,

Buberläffiges Alleinmäbchen, welches sochen kann, zu einzelner Dame gesucht Stiftstraße 9, 2.
Einfaches junges Mäbchen für Hausard, ges. Borzust, die 4 Uhr u. abends Kömerweg 10, Abolishöhe.
Wäbchen für Küche u. Dausardeit sosort gesucht Saasardeit sosort gesucht Saasardeit sosort gesucht Saasardeit sosort gesucht Saints.
Einfach, brades Mäbchen 3, 15. Sept. gesucht Schwalbacher Str. 5, 8 lints.
Beg. Erfrank, meines Mäbchens sosort nicht. Alleinmädchen gesucht Merichtraße 37, 2 rechts.

Sauberes Mabden für bürgerlichen Haushalt gefucht gum 15. 9. Weilitraße 23, 1.

Tückt. Alleinmaben, mit gut. Beugn., dos focen fann, auf 15. Sept. gefuche Erbacher Strafe 1, 1 I.

Befferes Alleinmäbden, bas focen fann, frantheitshalber zu baldigem Eintritt gesucht Kaifer-Friedrich-Ring 16, 1. Sauberes fleiß, Alleinmäbchen gefucht Arndlitraße 7, 2.

Ginfaches faub. Alleinmäbdien, w. fochen fann u. alle Hausarbelt versteht, in fleinen Hausbalt gesucht Ribesbeimer Straße 14, Bart, links,

Ein tucht. Alleinmabden, w. fechen fann, für IL Saush., zwei Berfon, fof. gefucht Schillingftrage I. Alleinmabden mit guten Zeugn. für fleinen rubig. Saushalt gefuckt Rieberwaldstraße 7, Sochpart, rechts. Tücht. Alleinmabden, w. gutb. foch. fann u. Sausarb. berft., d. 15. Gept. gefucht Blumenftrage 7, 1.

geluckt Blumenstraße 7, 1.
Antändiges Alleinmädchen gesucht. Baum, Grabenstraße 12, 1.
Pleiß. saub. Alleinmädchen gesucht zu einzelner alterer Dame Morihitraße 12, 1 links.
Einfache Stütz gesett. Alters, die gut kocht, im Bügeln u. Rähen gesibt, zum 15. Sept. gesucht. Off. u. D. 928 an den Tagbl. Berlag.

Ginfache Stube für Saushalt u. leichte Bflege zu alter Dame nebst Tockter für einige Wochen gefucht Bertramstraße 7, 2 St. links.

Orbentliches Mäbchen, w. etwas fochen kann, zu einzelner Dame dum 15. Sebt. gesucht. Bor-itellung nur borm. Fran Aug. Stern-berger, Schiersteiner Str. 2, Kart. Sinfaces Mähden für Sausarbeit aber Kriegersfrau sof. gef. 25 Mr. Lehn. Wagemannitraße 27, 1. Junges Mähden sofort gefucht Dobbeimer Straße 50, Ubb. 8.

Tucht, Mabden für fl. Saush

gesucht Schlichteritrage 13, Tücktiges Maschen für Küche u. Sausarbeit Pieritabler Straße 6.

Junges williges Mabchen für sofort in fl. Sauskalt gesucht Große Burgstraße 5, 2.

Broge Burgittage 5, 2.

Suverl. finderlieb. faub. Mädden oder Frau zum Ausf. d. Kind. nachmittags 4—7 gefücht. Eschenauer, Albrechtitraße 22, 1.

Frau oder Mädden sesucht Waterlieben für 2 Stunden bormittags gesucht Waterliebitraße 6, 3. St.

Ein braves Mädden, das zu Laufe schlasen fann, sofort gesucht Adlerstraße 31.

Gut empfohlene tilictige Frau ober Madden für die Zeit von 8—11 u. 2—4 zum 15. Sept. gefucht, Lang-gaffe. Offerien unter X. 927 an den Lagbl. Berlag.

Saubere ehrlide Stunbenfrau od. Mädchen auf morg, 2 u. mittags 1 Std. gej. Käh. Tagbl.-Berlog. Ge Pleid. reinl, Monatsmädch. a. 4 Std. iviert gejucht Lorelchring 13, P. r.

gefucht Dobbeimer Strafe 84, Spt. Zuverlässige Buhfrau für sofort gesucht. Kästner u. Jacobi, Taunusstraße 4.

## Stellen-Angebote

Männliche Perfonen. Gewerbliches Berfonal.

Tücht. felbitanb. elettr. Monteur gesucht. Eg. Auer, Taunusstr Schreiner gesucht Rerostraße 33, Müller. Ein Tagschneiber gesucht. E. Troit, Grabenstraße 14.

Ein Lagenstraße 14. Erojt, Grabenstraße 14. Schneiberlehrling, beffen Weister Edmeiberlehrling, beffen Weister Ge einberufen, gum Beit Rab. im Lagbl.-Berlag. Arbeiter fofort gefucht. Blumentbal, Roblenb., Dobb. Str. 14.

Junger Laufburide (Rabfahrer) gefucht Buchandlung Bfeil, Große Burgitraße 19. Buberl, nücht, Rutider für Rummer u fahren gefucht Frankenftr. 15, 1 r.

## Stellen-Gejuche

Weibliche Berfonen.

Bertäuferin, iprachentunbig, fucht Stell. in Bijouteries u. Schmud-warengeschäft. Offerten u. W. 162 an den Lagbi. Berlag.

Rriegersfrau sucht für ihre Isjabrige Tochter, welche die biefige Mittelich. 9 3. befucht hat u. aute Zeugniffe befigt, Stelle in ein. Geschäft der Lebensmittelbranche, Geschäft der Lebensmittelbranche. Fonsum oder dergl.; ift mit allen Hausarbeiten bertraut und saun deshalb auch im Haushalt mithelsen. Unfragen sind unter P. 927 an den Tagbl.-Berlag zu richten.

#### Gewerbliches Berfonal.

Shriffliche Deimarbeit gefucht. Angebote unter R. 163 an den TagbL-Berlag.

Berfette Büglerin fucht Beichaft. Frankenftrage 24, 1 St.

Staatl. gebrüfte Krankenschwester fucht Stelle als folde ober geht auch au Geren ober Dame. Nah. Stift-straße 83, 2. Stock.

Gebith. ja. Fraul., w. nähen fann, jucht Stelle als angeb. Jungfer, ev. auch su fl. Kind togsüber. Offerten unter F. 929 an den Tagbl. Berlag.

Melteres befferes Mabden Melteres befferes Madden mit guten langjähriden Zeugnissen, welches gut socht it alle Hausarbeit, berrichtet, sucht Stelle als Haus-bälterin auf 15. oder 1. Oftober, bei Hern oder als Alleinmädchen in Keinem besseren Haushalt. Gute Behandlung bevorzugt. Käh, Rhein-bahnstraße 3, 1.

Meltere Röchin, die auch Hausarbeit übernimmt, sucht zum 15. September ober früher Stellung in fleinem fein. Saushalt. Off. u. B. F., Rieblitraße 10, 3.

Röchin wünfcht Aushilfe tagsüber ber frundenm., Benf. ob. herrichafts ober frundenw., Benf. od. Herrschafts. haus. Rah. Steingasse 21, 2 rechts

Junges Mädchen sucht Stelle als Etithe ober zu Kindern zum 15. Sept. oder 1. Offober. Zeugnisse vorhanden. Gest. Offorten u. K. 927 an den Tagbl.-Berlag.

Suche Anfangsftelle am Büfeit bis 15, 8. ober 1. Oftober. Angeb. u. O. 924 an den Tagbl. Berl.

Mähchen vom Laube. 17 Jahre, jucht Stellung. Räheres Eltviller Straße 16, Mittelb. 2 lfs.

Tücktiges Fräulein, berfelte Köchin, in allen Sweigen d. Saushalts durchaus felbst., such St. sum 15. Oft. zu eing. Herrn od. ält. Espepaar in nur feines Saus. Räh. Earitraße 25, 1 linfs.

3. fauberes Mabden fucht Stelle in beff. Saufe für fofort ober 1. 10. Dobbeimer Strafe 85, Mtb. B. r.

Gebild. Bitwe, Fünfaigerin, bie lange in Frankreich gelebt, sucht Birkungskreis in Familie ob. Benf., hier ober auswärts, gegen guten französischen Unterricht. Brima Ke-ierenzen. Offerten unter W. 928 an ben Tagbl.-Berlag.

Mabden fucht Beichaft. morgens Gut empfohl, Frau fucht v. 11 Uhr ab Befch. Weihenburgitz. 10, Sth. 1.

Junges fleißiges Mädchen mit guten Zeugn. sucht tagsüb. St. Schiersteiner Straße 19, Stb. Bart. Unabh. Rriegerefr. fucht halbe Tage Befchaft., a. Rochen, übern. a. Saus-arbeit. Rab. Blücherftr. 16, S. 1 Ifs,

Eine anftänbige Frau fucht für nachmittags Beschäftigung, Frankenstraße 6, Barterre.

Melteres Mabden fucht tagsüber telle. Ablerftrage 63, Geitenbar 3. Kriegeröfrau f. leichte Beichaft. für morgens. Albrechtitraße 37, 1. Junge Frau fucht 2—3 Stunden Leichaftigung. Ableritraße 56, 2.

Frau fucht nachmittags einige Stunden Monatoft, in besier. Saufe. Diet. Blückerstr. 88, 4 r. Frau fudit 3 Stunben Monatoft. Belenenftrage 11, Sinterhaus 1.

Unabhang. Fran fucht für morgens Monaisst. R. Bismardring 15, Lab, Rriegeröfrau

mit gut. Zeugn. fucht Monatsftelle. Blücherftraße 14. Sis. Bart. Fleißige faub. Frau fucht nachm. Monatsit. Riehlstraße 13, Mtb. 3 r. Reinl. Frau fucht 2 Stund. morg. Monatoft. Rieberwalbitr. 14, Mtb. 1 Br. Schnell fucht Baich, u. Butbeich. Rarlitrage 13, Sth. Dach L. Empfohl. Frau fucht 29.- u. B.-Befch. Zimmermannftrage 4, Sth. 1 linfs.

## Stellen-Gefuche

Männliche Berfonen. Raufmannifches Berfonal.

Bur jungen Mann mit Einjähr. Freiw. Zeugn, u. etwas kaufm. Bildung, jowie guter flotter Sambjar. wird Stell. auf Bürd ober Lager gefucht. Gehaltsanspr. gering. Off. u. G. 923 an den Tagbl. Berlag.

Gewerbliches Berfonal.

fucht Stellung. Off. u. D. 929 an ben Lagbl.-Berlag.

## Stellen-Angebote

Weibliche Perfonen. Raufmannifches Berfonal.

### Junges Fräulein

mit icklant. Sigur für mein Damen-fonfestions Geichaft zum boldigen Eintritt gesucht. Vorzustellen von 8 bis 10 libr vormittags. G. August, Wilhelmstraße 44.

Gewerbliches Berfonal.

## Tüchtige Indenarbeiterin

gefucht. G. Guttmann, Langgaffe. Räherin für Belz

fucht Schmidt, Webergaffe 34. Eine größere Angahl

# Arbeiterinnen,

ucht unter 16 Jahren, fofort gefucht. Berfönliche Borftellung nur nach-intlices swifchen 1/2 u. 4 lihr. F 194

Werner & Merk, Mainz,

## Ingelbeimer Mue, Fabrit-Gingang. Fröbel'scher Kindergarten

Schwalbacher Straße 44, jucht sofort 14jahr. Linderliebes, zu-verlässiges Mädchen geg. Bergutung & Silie. Näheres baselbit.

Gür tlein, berrichaftl, Saushalt auf fofort beff, tudt. Alleinmabchen gefucht, Borguftell, mit Zeugn, vorm, 10—12, nachm. 4—6 Uhr. Bu erfrag, im Tagbl. Berlag.

## Mlleinmädchen, weiches felbitändig fochen tann, gef. Abolf Gichenauer, Albrechtitr. 22, 1,

Tüchtiges Alleinmädchen mit guten Beugnissen auf 15. Sept. vesucht. Räh. bei Soliman, Wilhelm-itraße 30.

## Alleinmadden,

welches gutbürgerlich locken fann, so-wie in allen Hausarbeiten erfahren ist, wird auf sofort gesucht Abelheid-itraße 20, 1. St.

Buverlässiges Alleinmädchen iv. selbständig kochen kann, zu zwei Damen zum 15. September gefucht Raifer-Friedrich-Ring 50, 1.

Tücht. Alleinmädchen, bas fochen fann u. alle Housard, ver-ifebt, gum 15. September gefucht Schubenhofitraße 12, B.

## Suche zum 15. September

erftes Sausmabden, perfett im Bugein, Gervieren und Musbeffern. Borgustellen borm. von 10-11\( \frac{1}{2} \) n.
nachm. von 4-5\( \frac{1}{2} \) Uhr Bifteriastraße 6. Frau von Baben.
Sebr sauberes guberl., freundl. ev.

Mädden

für rub. finderl. Saushalt g. 1. Ott. ges. Grenzstr. 5a, Bierstadter Sobe. Buverläffiges

Sausmädden in allen befferen Sausarbeiten burch-nus erfahren, auf 15. Ceptember

gefucht. Bebergaffe 4, 1. Stod. Tüchtiges Hausmädchen

für einige Wochen gur Aushilfe ge fucht. Billa 3bfteiner Strage 4. fucht.

## Stellen-Angebote

Mannliche Berfonen. Raufmannifches Berjonal.

Tüchtige Montrolleure, Kontrolleurinnen, Dreher. Majdinenichloffer

ftellt ein Rheinifche Dafdinen, u. Apparatebau - Anftalt Beter Dindels u. Cohn, G. m. b. D., Mlaing.

Gewerblides Berfonal.

Suche gum balbig. Gintritt

Suichneider
für seines Damenjalongesch.
Derselbe muß über sehr auten
Schnitt bersugen, im Anprob.
durchaus perfett sein. Disert.
mit Gebaltsansprück. u. Ang.
der bish. Tätigleit u. T. 926
am den Tagbl. Berlag. F19

Buverläffiger, am Tener feibftanb. Somied oder Schlosser,

fowie ein erfahrener

Wagenlachierer finben bauernbe Stellung.

Georg Arnd, Wagenfabrif, Schierfteiner Strafe.

## Werkzengmacher Werkzeugdreher Werkzengschlosser

auch Kriegsbeschäbigte, finben bei und lobnenbe und bauernbe Beichäftigung.

Rheiniste Elettrizitäts - Gejenimaft 6. m. b. g.

Wiesbaben, Grengftrage 5.

Selbftanbige Elektromonteure

C. Gafteier.

# Mashinenshlosser

fofort gefucht.

"Menes" Rheinganerftrage 7.

Beiger u. Majdinift, gepr., fucht Brunnentontor, Spiegelg. Bir fuchen für einfache Bertftatt-

älteren Schreiner

oder Zimmermann besm. Kriegsbeschäbigien. Duderhoff u. Widmann, A.G., Biebrich a. Rh.

Ein lunger Sauhmamer fofort gefucht Ellenbogengaffe 6.

## Gesucht Gärtner

(auch Chevaar) gegen freie Wohnung, Heizung u. Licht. Angebote mit An-gabe von Gehalt u. Referenzen unter J. 928 an den Tagbl.-Berlag.

Gegen hohen Lohn

auberläffiger Mann fofort gesucht. Roblen - Sandlung Seinrich Gobel, Frankenstraße 24.

3weiter Sansdiener ür fofort gefucht. Gben-Botel. Jungerer Sausburiche

gefucht. Sch. Abolf Benganbt, Ede Beber- und Saalgaffe. Bleifiger orbentlicher Muslaufer gefucht. Sirid . Apothete.

## Rollfutider (Sweifpanner) fofort gefucht.

Stellen = Beinche Beibliche Personen.

Stelle als Ramererin for Kino ober Nebernahme einer Gefchäfts-leitung fucht junge Dame (Flichtl.), fpracht., geschäftstüchtig und zuver-läffig. Raution fann gestellt werben. Off. u. G. 921 an ben Tagbl.-Berl.

Raufmannifdes Berfonal.

Gewerbliches Berfonal.

Hausdame,

felbittätig, arbeitsfreudig, erf., praft. perf. i. f. Ruche, mehri. 1. Ref., f. St. Off. Sausbeamtinn. Berein Dranienftr. 23, 2.

Tücht. Sanshälterin perf. Ködin, 38 J., 1. Ref., f. Stell. Off. u. D. 922 an ben Tagbl. Berlag.

Alleinstehende Dame, Wittee, aus bornehmer Familie, sehr tätige und gewistenhafte Sausfrau, sucht, um einen Wirfungsfreis zu haben,

Stelle gur Führung eines voruehmen Haushaltes am liebiten bei einem herrn, weil sie an Selbitandigleit gewohnt ift. Off. unter B. 928 an den Tagbi. Berlag.

Tächt. Haushälterin, 30 J. verf. Ködein, mit auten Seugn. u. Empfehl., judet Stell. wegen Trauer-jall. Off. u. S. 928 Logol.-Berlog.

Junge tüchtige, faubere felbftanbige Stöchin

fucht gute Stelle in Sotel. Offerten unter B. 929 an ben Tagbl.-Berlag.

Herrichaftstöchin 29 Johre, mit guten langjährigen Zeugniffen u. Empfehlungen fucht wegen Transcrall Stellung in großen

Somern. 2 Hausmädden, 22 u. 23 J. sehr erfahr. in Küche u. Hausarbeit, suchen wegen Trauerfall Stellung in gut. Häufern, geben auch als Alleins mädchen. Käh. Vistoriastrahe 5.

Berrich.-Röchin,

bie etw. Hausand, u. Schneid, übern., f. Vertrauensb. Br. J. u. Mef. bord. Off. u. S. 927 an den Tagbl.-Berlag.

Fräulein,

welches bisher als 1. Büfettdame in großem Kaffee tätig war, sucht Stelle als ebensoiche in nur erstmassigem Haus; geht auch in Hotel. Offerten hitte unter E. 929 an den Lagdi-Berlag.

Hervierfräulein

fucht Stellung, ebent, auf sofort. Off, n. L. 928 an den Tagol.-Berlag. That. fanb. Zimmermädden fucht ab 15. Sept. Stellung in gurem Gotel. Offerten unter 8. 928 an den Tagbl. Berlag.

Beffere junge Frau fucht nachm. Beichäftigung. Off. u. T. 928 an ben Tagbl. Berlag.



# Wohnungs-Anzeiger des Wiesbadener Tagblatts. Ortliche Anzeigen im "Bohnungs-Anzeiger 20 Bfg., auswärtige Anzeigen 30 Bfg. die Zeile. — Bohnungs-Anzeigen von zwei Zimmern und weniger bei Aufgabe zahlbar.

## Bermietungen

Dir. 423. Dienstag, 5. Geptember 1916.

Sbeleiter, 25 1. S. u. S. 107. 1475
Sbeleiter, 25 1. S. u. S. 107. 1475
Sbeleiter, 25 1. Dachain, u. R. 1843
Sbeleiterbe 65 1 Sun. u. S. 1845
Sbeleiterbe 65 1 Sun. u. S. 1845
Sbeleiterbe 65 1 Sun. u. S. 1845
Sbeleiterbe 67 1 Sun. u. S. 1845
Sbeleiterbe 7 1 Sun. u. S. 1845
Sertramitable 19, Mib. 163-Sobon,
Slüdeeriterbe 7 1 Sun. u. S. 1870
Slüdeeriterbe 9, Mib. 1870, 1 S. u.
Stüdeeriterbe 1 Sun. u. Stüde
Deub, Str. 122, Bbb., 1 S. R. S. Br.
Drubeniter, 6, 1 Sun. u. Stüde,
Goden Möldung, 1 1958
Sobon, 1 S. u. S. an eins, Serion
ob. H. Fam. occ. Dansard, 1, Cht.
Sebiterbout 3 Sunmer und Stüde,
fielme Werfrichte auf chort.
Senntenftraße 14 Sbb. 2, 1 S. u. S. u.
Krantenftraße 2, 1 Sun. u. Stüde,
Geitenbout 3 Sunmer und Stüde,
fielme Werfrichte auf chort.
Senntenftraße 2, 1 Sun. u. Stüde,
Geitenbout 3 Sunmer und Stüde,
fielme Werfrichte auf chort.
Senntenftraße 2, 1 Sun. u. Stüde,
Geitenbout 3 Sunmer und Stüde,
fielme Werfrichte auf chort.
Senntenftraße 23 1 S. u. S. Böb. 38
Granfenftraße 21 Sun. u. Stüde,
Gwanfarde) zu berm. 935 1 St.
Senntenftraße 23 1 S. u. S. Beeffi.
fol, zu berm. Rab. im daufe Ooch
part. redds, bei Goll.
Südenftraße 2 große Ranfarde u.
Rüde, mit Gloß, au berm. 935.
Deutsenftraße 2 große Ranfarde u.
Rüde, mit Gloß, au berm. 935.
Deutsenftraße 2 große Ranfarde u.
Rüdenmabftraße 4. 2 St. 1-3-38. j. d.
Deutsenftraße 2 große Ranfarde u.
Rüdenmabftraße 4. 2 St. 1-3-38. j. d.
Deutsenftraße 2 große Ranfarde u.
Rüdenmabftraße 3. 1 S. u. g. pollogen
Gebenktraße 2 große Ranfarde u.
Rüdenmabftraße 4. 2 St. 1-3-38. j. d.
Deutsenftraße 1 J. s. u. g. pollogen
Gebenktraße 1 J. u. R. poll

Rah. Luifenstraße 19, Bart. 1406 Weitenbitt, 20, Fjp., 1 Z. u. R., soch. Bestenbitraße 22 1 Z. u. R. Roch. Bestenbitr. 36, Fsp., Z. u. R., 18 M., Bietenring 12, Oth., 1 Z. R., R., sof. Zimmermannstr. 5, S. D., I Z., R., Jim. u. Rammer u. Rüche, Gas, Bhh. im Dach, zu berm. Rah. A. S. Linnensobl, Ellenbogengasse 15.

Rim. u. Rüche, Erdgefchoft, gu bm.

2 3immer.

Ablerstr. 8 fcb. 2—3-8.28. gl. ob. sp. Ablerstraße 9 2-8.28. m. Bub. sof.

Eblerftraße 17, Ifp., 2 J., Kücke, auf Oft. zu verm. A. Ertfeurl. B9501 Ablerftr. 28 Z Z. 1 K., fof. A. Part. Eblerftraße 33 Z-Zim.-Wohn. 2104 Ablerftr. 53 ich. 2-Zim.-Wohn., 20 Mt. Ablerftr. 60 Dachw., 2 Z. u. K. 1611

Ablerstr. 60 Dachw., 2 Z. u. K. 1611
Abelbeibstr. 20, Stb. B., 2 Zim. u.
Kuche. Dachstod, 8 Zim. u. Kuche.
Zum 1. Oktober zu verm.

2110
Abolisallee 6, S., 2 Z. u. K. a. 1. Okt.
od. früher. Näh. B. E. 1793
Im Kömertor 3 K. 2.Z. M. mit Koichluh an ruhige Leute zu v. 2112
Bertramstr. 19 2.Z. M. okt. R. L.
Bleichstraße 25 2.Z. K. sof. preism.
Bleichstraße 25 2.Z. K. sof. preism.
Bleichstraße 25 2.Z. M. sof. R. L.
Bleichstraße 25 2.Z. M. sof.
Nüche, auf Oft., 35 M. S. 1 L.
Blücherstraße 24, Coh. 2.Z. m. Mans.,
Küche, auf Oft., 35 M. S. 1 L.
Blücherstraße 23, S. K. v. S. 1 L.
Blücherstraße 23, S. K. v. S. 1 L.
Blücherstraße 24, Bob. L. 2 R., R. u.
Zub. auf 1. Okt. W. Sch. 2. Bim. u. R.,
22 M. 1. Zim. u. R. 18 M. u. R.,
22 M. 1. Zim. u. R. 18 M. u. R.,
Mberitraße 7, Laden.

Donheimer Straße 11, Okt., 2 Zim.
L. Kiche. Käß. Bob. Bart. F248
Dotheimer Straße 11, Okt., 2 Zim.
L. Kiche. Käß. Bob. Bart. F248
Dotheimer Straße 11, Okt., 2 Zim.
L. Kiche. Käß. Bob. Bart. F248
Dotheimer Straße 13, St., M.
Dotheimer Str. 57, B., 2 Z., K. M.
per 1. Okt. ober sp. R. b. Ricolai.
Dotheimer Straße 62, Chh., 2 Zim.,
L. Kiche zum 1. Oktober zu verm

Dotheimer Str. 57, B., 2 3., R., Mf.
per 1. Oft. oder sp. R. b. Ricolai.

Dotheimer Strake 62, Gth., 2 8im.
u. Küche gum 1. Oftober zu bernt.
Rab. bet Spiek daselbit.
F876

Doth. Str. 85, Wib., 2-8-B., 1. 10.

Doth. Str. 87, Mth., 2-8-B., 1. 10.

Doth. Str. 87, Mth., 2-8-B., 1. 10.

Doth. Str. 87, Mth., 2-8-B., 1. 10.

Dotheimer Str. 101, Bdh. Kip., 2 8.,
1 R., an rubige Leute. Rah. Bart.
Dubbeimer Str. 101, Bdh. Kip., 2 8.,
1 R., an rubige Leute. Rah. Bart.
Dubbeimer Str. 161, Bdh. Kip., 2 8.,
2 8im. u. R. sofort zu dim. Käh.
dei Brintmann.
F829

Dotheimer Str. 122, dth., (dh. 2-8.,
Rsohn. Rah. dth. Bart. r. B 9177

Dubbeimer Str. 150, Bdh. u. Sth.,
2-3.-B., al. od. sp. B. def. B7018

Dotheimer Str. 169, Bdh., 2-8-B.
Drubenstr. 5, S. D. 2-8-B., Mbsch.
(Cliviller Str. 14, Bth., 2-8., Bl0375

Cliviller Str. 14, Bth., 2-8., Bohn.
unit Abschlug zu dermieten. Bl0526

Emier Str. 56, 1, 2-8 im. Bohn. an
finderl. Leute. 400 Bt. 1989

Cerbader Str. 7, S., 2-3-B., zu dim.
Nelbstraße 3 2-3 im. B., Bdb. 1 St.
Relbstraße 3 2-3 im. B., Bdb. 1 St.
Relbstraße 10, Stb., 2-8 im. B. 1621

Relbstraße 10, Stb., 2-8 im. B. 1621

Relbstraße 19 2 8 im. u. Ridge z. d.
Relbstraße 19 2 8 im. u. Ridge z. d.
Relbstraße 19 2 8 im. u. Ridge z. d.
Relbstraße 19 2 8 im. u. Ridge z. d.
Relbstraße 19 2 8 im. u. Ridge z. d.
Relbstraße 19 2 8 im. u. Ridge z. d.
Relbstraße 19 2 8 im. u. Ridge z. d.
Relbstraße 10, Stb., 2 8 im. u. R. 2053

Rransenstr. 13 Dochw., 2 8., 1 8 an.,
auf 1 Cht., Gas. Räb. B. 65, spåt.
Gartenstelbstraße 55 neb. d. Schlachth.,
2-8-B., ed. m. Giall f. 2 Bf., sof.

aut 1. Ch., Gas. Rab. B. B10873
Franfenstraße 19 2-3.-28. s. ob. sodl
Gartenselbstraße 55 neb. d. Schlachth.
2-3.-28., eb. m. Stoll f. 2 Kf., sof.
Geisberastr. 18 2 3. u. K. Sth. B.
Gueisenaustr. 11, S. D., id. 2-3.-28.
Gueisenaustr. 12 2-3im.-28. S., sof.
Gueisenaustr. 19, Mtb., 2-3im.-28.
Gueisenstr. 22, S., 2 3., R., sof. 2091
Gustav-Adolistr. 5 2 3., R., sof. 2091
Gustav-Adolistr. 5 2 3., R., sof. 2-3im.-28.
Oalgarter Str. 4 2 3., R., 2-3 mell.
1. Sept. Rab. bei Burfardi. 1999
Selenenstr. 18. Sth., 2-3im.-286hn., 18 u. 22 Mf. Rab. Sern, Sth. 1.
Oelenenstraße 26, Edb. Mids. 2 2.
Süde, Keller, Absid., 1. 10. 2128
Dellmunditr. 23, D., 2-3.-28. R. S., s.
Sellmunditr. 26, S., 2 3. Dachw. 1648
Sellmunditr. 29, S. B., at 2-3.-28.
Sellmunditr. 32 2 3., 1 3., 1 Mant.
Oellmunditr. 32, S., sof. 2-3.-28.
Sellmunditr. 32, S., sof. 2-3.-28.
Sellmunditr. 32, S., sof. 2-3.-28.
Sellmunditr. 32, S., sof. 3-3.
Serberfir. 11. Sth., fi. S-3im.-28. an
finderl. Beute. Mäß. b. Serono das.
Serberfir. 13 fl. Dachw., 2 8. u. R.,
sof. ob. spat. R. b. Berg., 3 St. 1649
Sermannstr. 17 2 3., so., sof. Räb.
Ourtardt, dallgarter Str. 4. 2000
Derrngartenstraße 12 Mids. M. S., sof. Räb.
Ourtardt, dallgarter Str. 4. 2000
Derrngartenstraße 12 Mids. M. B., sof. Räb.
Ourtardt, dallgarter Str. 4. 2000
Derrngartenstraße 13 Sim. u. R. 1797
Oirichgraben 10, 2, ich. 2-8.-280hn.,
Saphistraße 8 eine schone Woohn,
Saphistraße 8 eine schone Woohn,
Saphistraße 8 eine schone Woohn,

Rapellenstraße 8 eine schöne Wohn bon 2 Zimmer u. Ruche im Erb-geschoß für gleich ob. 1. Oft. 1651

geichof für gleich ob. 1. Oft. 1651 Karlstraße 30 2 × 2. Sim. Wohn. auf isfort ob. später. Näh. B. B. 2006 Karlstraße 32, 1 r., 2 Sim. u. K., Oth. Kellerstraße 10 2 Sim. u. Küche auf 1. Oft. Näh. 1. Stod linis. 1505 Kellerstraße 25 2 u. 1 Sim. u. Küche isfort ober später zu bermieten. Lehrstr. 12, S. 1. St. 28, R. 2018 Lehrstraße 27, B. 2.8. B., R. 1. Lehrstr. 31, Wib., 2 B. u. K. s. 1658 Lehrstr. 31, Wib., 2 B. u. K. s. 1658 Lothringer Str. 25, 18bh. 2, 2 3im., 1 Kaiche u. 2 Keller preismert zum 1. Oft. 1916 zu berm. Räh. beim Hausberm. Brahm, dort. F 226

Lothringer Str. 25, Dach, 2 Zimmer, 1 Küche u. 1 Keller preiswert sum 1. Oftober 1916 zu bm. Räh. bei Housverw. Brahm, bort, F 226 Dausberm. Brahm, bort, F 226 Lethringer Str. 31, S., sch. 2-8.-B., Gas, Abjedt., neu herger, 26 Mf. Mauergasse 3/5 2 B., etc. 8 S., kilche u. Kell., 3. St. Kah im Laden. Wauergasse 12, dih., 2 B. u. N., mit Gas u. 2B. 3u b. Käh. Bdh. 1 St. Michelsberg 20, dth. 2, 2 Zimmer u. Kuchelsberg 20, dth. 2, 2 Zimmer u.

Morishte, 31 schöne Frontsp. Wohnung.

2 Sim., Kicke, Rammer, an einz. Serson ober finderloses Echedaar au berm. Räh bei Rapp das. 1656 Morishtrake 44, Oth. 2, 2-8, -W. 1657 Mühigasse 17, O. Ri., 2 S. u. K. 1947 Merostrake 29 2 Jim. u. Kücke. 1282 Mettelbedstrake 12, bei Erich, schöne. 2-3, W. auf 1. 10., 435 M. Bohn., Balson u. Abschütz, 24 M. zu v. Nettelbedstraße 23, 2 Bim. u. K., au v. Nettelbedstraße 23, 2 Bim. u. K., au v. Nettelbedstraße 23, 2 Bim. u. K., au v. Nettelbedstraße 23, 2 Bim. u. K., al. oder spater. Westenditraße 44.

Rettelbedstr. 24, schöne 2-3, -W. mit Aretelbedstraße 23, W. Korblad. 1659 Niederwaldstraße 7, doreinbau. 2 S., mit Kuche, dreiswert für sofort zu berm. Näheres dei Hausmeister Wiedenditraße 7, doreinbau. 2 S., mit Kuche, dreiswert für sofort zu berm. Näheres dei Hausmeister Wiedenditraße 7, doreinbau. 2 S., mit Kuche, der heißenert für sofort zu berm. Näheres dei Hausmeister Wiedenstraße 31, die. 2, 2, 3, 3, die, R. Egenolf u. Lusisenstr. 19, B. Oranienstr. 22, R. D. u. S., 2, 3, 3, die, R. Genenstr. 47, G., 2-3, 3, R. S. L. Cranienstr. 56, S., 2-3, 3, R. S. L. Cranienstraße 52, Eff., 2 R. L. R. S. Miesingaauer Str. 15, 2-3 m., 3, 1, 1, 1, 1,

Schwalb. Str. 36. Mid. B., beft. a. 2-3 Mid. u. R., j. o. fp. Rab. baf. Schwalbacher Str. 65. gegenüber der Emier Str., 2 &., 8b. N. b. Göttel Schwalb. Str. 83, Dach, 2-8.-28. 2068 Schwald. Str. 83, Dach, 2-3.-28. 2068
Rl. Schwald. Str. 4, B., 2-8.-28. sof.
Rah dof. 1 St. u. Luisenstr. 19, B.
Seerobenstr. 13, Sth. Dach, 2 Simmer
u. Küche sofort zu berm. 2007
Steingasse 16, Bhh. 1, 2 Sim u. K.
Steingasse 23 2-3.-28. s. a. sp. 1674
Steingasse 26, B. u. H. D., 2 3.. K.
Steingasse 29, Bh. Frisp. 2 Simmer,
Kuche u. Keller auf joiort zu bm.
Steingasse 34 2 - 3 3. u. K., sof. o. sp.
Stifistraße 22, Gth., 2 Sim u. Küche,
Wagemannstr. 33, n. b. Golda. 1. u.
2. St., 2- u. 3-8.-28. b. R. Loden.
Webergasse 56 2 ober 3-8.-28. dn.
Webergasse 56 2 sim., Kuche u. Luk.
Jubergasse 56 2 Sim., Kuche u. Luk. Beilftraße 18, Stb., 2 8., R., aum Oft. ju berm. R. Bbb. B. 1860

Beilstraße 18, Stb., 2 3., K., Jum Cft. 4u berm. R. Bbb. B. 1890
Bellrisstr. 11 2 3im. m. Subeh. 2006
Bellrisstr. 11 2 3im. m. Subeh. 2006
Bellrisstr. 21 2 3im. n. Kubeh. 2006
Bellrisstr. 41, Ibh., fand. gr. 2-3im., Dachw., 1. Ott., 20 Ml. Rah. Lad.
Bestrisstraße 53 2 3im.mer mit Maniarde, Ibh. 2, fotort zu berm.
Berberttraße 10 zwei 2-3im., Wohn., im Erdgeichoß Seitend. u. Sinterh., zu vm. Kah. Sausberwalt. B10215
Berberttr. 12, Oth. 3. Alleinbewohn., 2 Im., Kinde., Kam., Wash. dai. 2083
Bestendftr. 39, K. L., 2-3-8im. W. zu berm. Pr. 420 Mt. Käh. dai. 2083
Bestendftraße 44 ich. 2-8im.-25, mit Beftenbür. 39, K. I., 2—3-8 im. M. zu berm. Pr. 420 Mt. Nah. dai. 2083
Seitenbüraße 44 id. 2-3 im. M. mit Gas. Oth. u. Frifp., b. 22 Mt. an. Wielandür. 25, S., 2-8.-W. N. S. B. Binfeler Sir. 6 2 ft. S., Dach. 18 M. Wörtbür. 24, O. Kip., 2-8.-W. Mfd. Wörtbür. 24, O. Kip., 2-8.-W. Mfd. 286\*tbür. 26, Mf., 2 8. u. A. Näh. 2. Forfüraße 9 2-Jim. Wohnung. 1441 Porfüraße 91 id. Nip., 2 8. u. Küche. Nah. doi. u. Schonung. 1441 Porfüraße 11 id. Nip., 2 8. u. Küche. Nah. doi. u. Schonung. 1441 Porfüraße 22 2-Z. Wohn. d. 1. Cft. Sine ichöne 2-8 im. Wohn. im Stö. A. Victorifpisch. 25 im. Wohn. im Stö. A. Victorifpisch., 2 Sim. Wohn. im Stö. A. Gödenitr. 20, B. Dausim. 2114 Sch. 2-8 im. Wohn. mit Zud., Krifp., Oth., ani fofort od. ipater zu dm. M. Borfür. 29, B. 3. Graber. F29. M. Mitche. amitänd. Kran fann 2 3. mit Küche dewodnen geg. Inflamdhaltung einer 8-8.-Wohnung. Off. u. G. 927 an den Tagbl.-Berlag.

Mbferftr. 3, Reub. Sth., 3-8.-28. 1568 Mblerftr. 18, B., 8-8.-28., 1. Oft. 1882 Mblerftr. 37, S., 3 B. 1. 10, M. E. I r. Mbolfftrafte 1 3 Sim. u. Bubeb. Röh. im Speditionsbüro. B 1204 Albolfitraße 1 3 Zim. u. Zubeb. Andim Spediffonsburo. B 1294
Abolfsallee 6, H. & B. M. W. B. 1294
Abolfsallee 6, H. & B. M. W. B. 1294
Albolfsallee 6, H. & B. M. W. B. L. 2004
A. Keller zu v. Käh. V. E. 2122
Albrechtstraße 5 3.Z. W. u. Lub. zum
1. Oft. Räh. Sdb. 2 St. hoch. 1458
Albrechtstr. 28 at. schone 3.Z. Bohn.
Albrechtstr. 28 at. schone 3.Z. Bohn.
Albrechtstr. 30 sch. 3.Z. B., Gas. El.
Barenstraße 2 arobe 3.Z. B., Gas. El.
Bartramstraße 14 fl. sch. 3.Zim. B.,
480 M.L. Käh. bel Kneib.
1483
Bertramstr. 18 sch. 3.Zim. B., aus
1. Oft. zu bm. Käh. Bart. B7780
Sertramstraße 21 3.Zim. B., Küche.

Sertramstraße 21 8-8im.-W., Kücke. 2 Keller, Manfarbe zu verm. Rad. dafelbit bei Siort. B 8580 Bismardring 7, Oth. 1 u. 2 St., je 3-8im.-W. auf fof. od. spät. B1296

Dismardring 11, 3. Et., 3 Zim., Bad, 2 Balf., 580 Mt., 1. 10. Erd., 2 Balf., 580 Mt., 1. 10. Erd., 2 Balf., 580 Mt., 1. 10. Erd., 2 Bismardring 37, 1, 3-3-Wohn. per 1. Oft. Wab. 2. St., Beder, B8561 Bleichstraße 18, Bbb. 2, 8-3immer-Bohnung au bermieten. 1685 Bleichstraße 25 3-3. W. fof. preism., Bleichstraße 30 3-3. W. anf 1. Ott.

Bleichstraße 30 3-3-28. auf 1. Ott. Bleichstraße 33 3-3immer-Wohnung. Näh. Nr. 29, Bart., bei Seel. B1297 Bleichstraße 43, Sift. D., 3-3. Wohn. Blücherstr. 16, 1, 3-3. M. 31m. 3u bm. Blücherstr. 16, 1, 3-3. M. 50, ob. sp. Blücherstr. 11, 1 L. 3-3. Wohn. sof. Blücherstr. 14, Mtb., 3-3. W. N. B. Bilowstr. 4, 1, 3-3im. W. M. B. R. B. B. B. 1801 Delaspeestr. 3, 2, sch. belle 8-3. W. mit Aubeh. Näh. baselbst. 2040 Dothelmer Str. 61 ar. 3-8im. Wohn.

mit Zubeh. Rah. dafelbst. 2040
Dosheimer Str. 61 gr. 3-Zim. Wohn.
im Mitteld., m. Gas, Balfon usw.,
auf I. Offoder zu vermieten.
Räheres dei Blumet. B 7845.
Dosheimer Straße 83, Mib. Bart.
3 Zimmer u. Zubeh. z. 1. Offoder.
Vreis 450 Mf. Näh. das. F 247
Dosheimer Str. 85, B. 3, Süds., id.
3-2.-W., 1. Oft. M. B., Zorn. 1502
Dosheimer Str. 85, R. 3, Bib., sonnige
3-3.-Wohn. Räh. Bbh. B. r. B10182

Boheimer Str. 87, Web., jonnige 3-3.-Wohn. Nach. 1846. B. r. 1910132
Debheimer Str. 88, S. B. s. 3 Rim., Rüche, Keller ufw. auf 1. Oft. au berm. Näheres baselbst ober bei C. Stoll. Hellmunditr. 33. 1454
Dodh. Str. 109, Mib., 3 8., K. 1950
Docheimer Str. 150 8-8.-W. j. o. sp. Docheimer Str. 150 8-8.-W. j. o. sp. Docheimer Str. 169 3-3.-W. gl. o. sp. 1686
Ectenförbestraße 2, B., neugeitlich einger. 3-8,-W. auf 1. Oft. au bm. R. Schvant, R. Friedr. R. 52. 1871
(Nenbogengasse 9 3-21m.-W. fof. 1689
Elenbogengasse 11, 2, 3-8.-W. 165, 1689
Eliviller Straße 9, 1. Etage, 3-31m.Bohn. auf 1. 10. zu berm. Räh. bei Hampe baselbst.
Eliviller Straße 6, Anhau, gr. 3-28.Emser Straße 6, Anhau, gr. 3-8.-W.
Emser Straße 6, Anhau, gr. 3-8.-W.
Bohn. zu berm. Räh. 1 St. 1556
Feldstraße 19 schone 3-8.-W., 400 Det.
Brankenstr. 13 schone 3-8.-W., 400 Det.

Branfenfir. 13 fchone 3-8im. 28., 18. m. Bub., auf gl. ob. 1. Oft. R. B. Frankfurter Str. 10, in Billa, Frifp., 3 Jim., K. u. Kell. auf sofort, nur an finderl. Ehepaar. Räheres Luisenstraße 18, Cart. F 388

Ruisenitraße 19, Gart. F 388
Friedrichtraße 8, Sdb. 3, 3-8-W.
Küche, sof. od. su b. Rab. beim
Sandmeister, im Gunterbau. 1693
Friedrichstr. 27 herrsch 3-3-W. 1. 10.
Friedrichstr. 44, V. 3 u. d. 1, se 3 s.,
Küche, Mans. Räb. d. Jung. 1606
Georg-Auguststraße 8 3 S. u. Mans.,
Theb. 3 St., auf 1. Ott.
Broifenaustr. 2, 1. Ede Essafferd.,
sonn. große 3-8-W. sof. od. ib.
Gneisenaustr. 12, D., 3-8.-W., Dach,
su berm. Rab. bei Gölter, Bart.
Gneisenaustraße 16 schöne große 3-

Gneisenaustr. 12, S., 3-8. 28, 20ad, su verm. Räh bei Göller, Kart.

Eneisenaustraße 16 schöne große 3Zim. Wohnung mit reicht. Aubeh.

Gneisenaustraße 21, 1, Sommens. gr.
3-Kim. Wohn. auf 1. Oft. B7388

Gneisenaustraße 22, 1. Et., große 3Zim. Wohn. 2 Ball., reicht. Zub., sofort ober ipäter. Näh. dal. 1698

Goldgasse 17 3-3. Wohn. mit Zubeh. preisw. 3. 1. Oft. Näh. B. 2087

Grabenstraße 34, 2, ichone 3-3. B. 1986

Grabenstraße 34, 2, ichone 3-3. B. 119

Gartingstraße 13 gr. 3-3. 28. 1960

Selenenstraße 1, 2, ichone 3-3. B. 1960

Selenenstraße 1, 2, ichone 3-3. B. 1960

Selenenstraße 1, Cft. Näh. Laben. 2012

Dellmundstr. 37, Mtb., 3-8. B. 1701

Selmundstraße 43, 2. Sind. schen. 2012

gehr oldig au v. N. 85h. 2. 1646
Germannstr. 17 3-8im.-B., et. mit Laden, m. Zub. sof. R. dallgarter Etraße 4, bei Burfard. B 1810
Sirschgraben 18, 2, 3-3im.-Wohnung mit Balton sofort billig su v. 2071
Sirschgar. 18 3-3.-B., 320 Mf. R. B. r., Jahnstraße 12, Gth., 3-3.-B., su v. Jahnstraße 21 stein. 3-3.-Bohnung zu verm. Käh. Part. links. 1450
Jahnstr. 22, 1, 3-8.-B., sof. od. spät. Jahnstr. 29, Gth. R., 3-3.-B., s. s. Oft. R. das. od. R.-Friedr.-Rg. 45, B. I.

Rapellenstraße 33, Bart., 3 3., Rüche, Bubebör, Garten, auf 1 Jahr vom 1. Oft. ab zu v. Näh. bei Brunn, Ndelheidstraße 45. Mdelheidstraße 45. 2067 Karlstraße 2 8 Bim., Küche. 1974 Karlstr. 17, 8, per. 8-Bim.-B. 1496 Karlstr. 26, Bart., neu herg. 3-8-B. Karlstr. 36, S. B., 3-8-B., 1. 10, R. 1 Kellerstraße 10 8-Bimmer-Wohn. su berm. Wäh. 1. Sied links. 2041

berm. Räh. 1. Stod links. 2041
Knausstr. 4., frei im Garten geleg.,
Socwart., 3 Zim. mit Zubehör zum
1. Oftober für 600 Ml. zu berm.
Räh. Tiefp., b. 10—12 zu besicht.
Rörnerstr. 2, 1. St., 3-8.-W., Balt.,
Bad, el. E. u. Zub., sot. ob. später.
zu berm. Räh. Sth., bet Giller.
Lehrstraße 27, B., neu berg. 3-3-W.
Lehrstraße 27 abgesch. Mans. Bohn.,
8 Z., R. u. Kell., r. L. Räh. 1 St.
Loreleyring 5 3-Zim.-Wohnung ab
1. Oftober zu berm. 1890

Zehrstraße 27 abgeichl. Mani. Wohn.

8 R. R. u. Kell., r. L. Rah. 1 St.
Loreleding & S. Jim. Wohnung
1. Oftober zu derm.

2 Nifenstraße 17, Fid. Seitenban.

3 Lin. u. Kuche zu derm.

1718
Luisenstraße 24. Arth., 8 R. u. Küche.
iahrl. 460 Art. Rah. Tad. E. Oodp.,
zu derm. Näh. im Lad. 1541
Ungemburgstr. 6 sch. 8-R. B. Oodp.,
zu derm. Näh. im Laden.

1541
Martistr. 12 R Kim. u. Küche, 1. Oft.
zu derm. Räh. Edb. 2 r.
Martistr. 17 R-Zimmer-Bohnung zu
dem. Ru erfr. dei Lugenbähl. F865
Mauergasse 15, 2, 3 R. u. Küche zum
1. Oft. zu derm. Käheres dei
R. Limbartis doselbit.

1. Oft. zu derm. Käheres dei
R. Limbartis doselbit.

1. Oft. zu derm. Räheres dei
R. Limbartis doselbit.

1. Oft. zu derm.
Raheres Lederhandlung.

1. Oft. zu dermielen.
Mäheres Lederhandlung.

2. Kohn. sofort oder später zu derm.
Bergüt. sir Aufücht u. Keinigung.
Räh. dei Bort. Luisenstraße 26, 2.
Bernsprecher 1876.

2. Dernsprecher 1876.

2. Dernsprecher 1876.

2. Dernsprecher 1876.

3. U. Kuche, m. o. o. Bertst. 1717
Moristraße 23, Chb. B., 3 freundl.
R. u. Kuche, m. o. o. Bertst. 1717
Moristraße 23, Chb. B., 3 freundl.
R. u. Kuche, m. o. o. Bertst. 1717
Moristraße 25, Chb. B. R., 550 DM.
Rettelbecktr. 15, Rib. B., 8 R., 1. 10.
Retright. 45, Rib. B., 8 R., 1. 10.
Retright. 45, Rib. B., 8 R., 1. 10.
Retright. 45, Rib. B., 8 R., 550 DM.
Reugasse 13 schone 8-8im. Bohn. im
1. Ct., Oft. R. Molifsallee 45, R.
Oranienstr. 19 R. B. u. R., 66tb. 2047
Rettelbecktr. 19 R. Robitsallee 45, R.
Oranienstraße 25, C. 3 ebt. 4 große
Rim. auf Oft. zu de. R. B., 550 DM.
Reugasser 19 schone 8-8im. Bohn. im
1. Ct., Oft. R. Molifsallee 45, R.
Oranienstraße 42, Oth. B., R. B., S.
Dranienstraße 42, Oth. B.,

Bhilippsbergite. 4 8 8., Tiefgeschoß, freilieg., Gartens., mit gr. Kamm. u. Zubeh. für 1. Oftober zu verm. Philippsbergstrafte 24, 2, 3-8. Wohn. mit Zubeh. auf Oft. zu bm. Rah. Langgasse 18, Laben. 1439 Philippsbergstr. 39 8 Jim. u. Lücke. Thilippsbergitr. 39 3 Zim. u. Rücke. Philippsbergitr. 39 Fib. W., 3 Z., R. Bhilippsbergitr. 49 fonn. 3-Z. Rodn. Nauenthaler Str. 7, Mib. Erbgeich. 3-Z. W. L. Cit. R. Ren. 6th. Rauenthaler Straße 9, Mib. große 3-Z. 20, 1. Oft. Näh. b. Giegerich. Rauenthaler Straße 19, Sochpart., 3 Zimmer. 1. Oftober. 1719. Nheinstraße 30, Mib., ichone 3-Zim. B., 450 Mf. R. R. R., Küro. 2113. Mheinstraße 30, Mib., ichone 3-Zim. B., 450 Mf. R. R. R., Küro. 2113. Mheinstraße 2, Boh., 3-Z. Sohn., mit Mans. 6. Oft. R. Sib., B. r. 1447. Michistraße 5, Ebh. u. Mib., schone 3-Zim. Bohn. 3u bermieten. 1720. Riehsftraße 5, Ebh. u. Mib., schone 3-Zim. Bohn. 3u bermieten. 1720. Riehsftraße 8, Ichone 3-Z. lofort ober Riehlftr, 8 ichone 3-8.-EB. fofort ober ipaier (510 Mt.). Kah. Laden. 1721 Röberftr. 35 ich. 3-8.-EB., 1. Off. 1499

Ipater (510 Bet.). Ray. Laden. 1721
Röberstr. 35 sch. 3-8.-28., 1. Okt. 1499
Ede Röbers u. Rerostr. 46 8. u. 4-8..
Wohn., Gas., Elektr., zum Oftober zu verm. Rah. Kart. 1420
Römerberg 8 3-8.-W. auf sof. Rah. bei Michel u. Ruisenstraße 19.
Römerberg 28, E., 3-3-W. R. V. 1 r.
Roonstraße 10 3-8.-W. 1. 10. B 1315
Roonstraße 17 3-8.-Wohn. m. 3ub..
P., 1. Oktober zu verm. B8090
Rübesheimer Str. 27 3-8 im.-W. auf
1. 10. 16 zu verm. Rah. P. B 9318
Rübesheimer Str. 27 3-8 im.-W. 2011
1. 10. 16 zu verm. Rah. P. B 9318
Rübesheimer Str. 40, Sib., 3-8.-W.
Nübesheimer Str. 40, Sib., 3-8.-W.
Aum 1. 10. Rah. Stb. 2 St.
Kübesheimer Str. 42, Sib. 1, 3 B. u.
Rüde, für 380 Wil. zu verm. 2073
Schacktir. 22, S., 3 B. u. S., 26 Wil.
Scharnhorstitt. 26 hochmod. 3-8.-W.
Scharnhorstitt. 27 sch. 3-8.-W.
Scharnhorstitt. 27 sch. 3-8.-W.
Scharnhorstitt. 24 sch. 25. Sch.
Scharnhorstitt. 26 hochmod. 3-8.-W.
Scharnhorstitt. 27 sch. 3-8.-W.
Scharnhorstitt. 26. Sch. 3-8.-W.
Scharnhorstitt. 27 sch. 3-8.-W.
Scharnhorstitt. 27 sch. 3-8.-W.
Scharnhorstitt. 28 sch. 3-8.-W.
Scharnhorstitt. 29. Sch. 3-8.-S.
Schiersteiner Str. 24 s-3-28. sch. ob. ipat. au verm. 9. Bart. r. 2078
Schulberg 6 3-4 Rimmer Wohnung.

Schwalbacher Str. 19, 1. St., 3.-Kinn. Bohn., Kilche, Bad. Gas u. Elefir. für 1. Oftober. Rab. bei Neufer. Kirchgaffe 42. 1504 Schwalb. Str. 43, Ató.. 8 S. u. A. Schwalbacher Straße 77, Krifp.. II. 3.-Kimmer-Bohn., 300 Mi. 2015

Geersbeuftr. 6, Sochpart., 8-3immer-Bobn., groß, 1. Oftober zu verm. Geersbenftr. 25, I. mob. 8-8-28.

(Fortfebung auf Seite 9.)



# EINSCHLIESSLICH KRIEGSZUSCHLAG

Schafft das Gold gur Reichsbant! Bermeidet die Zahlungen mit Bargeld!

Jeder Deutsche, der gur Berringerung des Bargeldumlaufs beiträgt, stärft die wirtschaftliche Kraft des Baterlandes.

Mancher Deutsche glaubt seiner vaterländischen Bflicht völlig genügt zu haben, wenn er, statt wie früher Goldmunzen, jest Banknoten in ber Gelbborse mit fich führt ober babeim in ber Schublabe verwahrt halt. Das ift aber ein Irrtum. Die Reichsbank ist nämlich gesehlich verpflichtet, für je Dreihundert Mark an Banknoten, die sich im Berkehr befinden, mindestens hundert Mark in Gold in ihren Raffen als Dedung bereitzuhalten. Es fommt aufs gleiche hinaus, ob hunbert Mart Golbmungen ober breihundert Mart Bapiergelb gur Reichsbant gebracht werben. Darum beißt es an jeben patriotifden Deutschen bie Mahnung richten :

## Schränkt den Bargeldverfehr ein! Beredelt die Zahlungssitten!

Beber, ber noch fein Bant tonto bat, follte fich fofort ein foldes einrichten, auf bas er alles, nicht gum Lebensunterhalt unbebingt notige Bargelb fowie feine famtlichen faufenben Ginnahmen eingahlt.

Die Errichtung eines Kontos bei einer Bant ift toftenfrei und ber Kontoinhaber erhalt fein jeweiliges Guthaben von ber Bant verginit. Das bisher übliche Berfahren, Schulben mit Bargahlung ober Boftanweifung gu begleichen, barf nicht bas herrichende bleiben. Richtig find folgende Berfahren:

Eritens - und bas ift bie edelfte Bahlungsfitte -

#### Heberweifung von Bant gu Bant.

Bie fpielt fich biefe ab?

Der Rontoinhaber beauftragt feine Bant, ber Firma ober Brivamperfon, ber er etwas ichulbet, ben ichulbigen Betrag auf beren Bantfonto ju überweisen. Raturlich muß er feiner Bant ben Ramen ber Bant angeben, bei welcher ber Bahlungsempfanger fein Konto unterhalt. Bebe großere Birma muß baber heutzutage auf bem Ropf ihres Briefbogens vermerten, bei welcher Bant fie ihr Ronto fuhrt. Augerbem gibt eine Anfrage am Fernsprecher, bisweilen auch bas Abregbuch (3. B. in Berlin und Samburg) hierüber Aufichlug.

Beig man nur, bag ber Bahlungsempfanger ein Bantfonto bat, tann aber nicht festftellen, bei welcher Bant er es unterhalt, fo macht man gur Begleichung feiner Schuld von bem Schedbuch Gebrand

3weitens

## Der Sched mit dem Bermert "Rur gur Berrechnung".

Mit dem Bermert "Aur gur Berrechnung" tommt jum Ausbrud, daß der Zahlungsempfänger teine Ginlösungen des Scheds in bar, sondern nur die Gutidrift auf seinem Konto verlangen tann. Bei Berrechnungsicheds ist auch die Gefahr beseitigt, daß ein Unbefugter ben Sched einlösen tann, der Sched tonn daher in gewöhnlichem Brief, ohne "Einschreiben", versandt werden, da feine Barzahlung seitens der bezogenen Bant erfolgen barf. Nach den neuen Steuergesehen fallt der bisber auf dem Sched lastende Schedstempel von 10 Big. vom 1. Oftober d. 38. an fort.

Drittens

## Der jogenannte Bariched, d. h. der Sched ohne den Bermert "Rur gur Berrechung".

Er tommt bann gur Anwendung, wenn ber Bahlungsempfanger fein Bantfonto befitt un' baber bare Ausgahlung verlangen muß. Er wird in bem Dage aus bem Berfehr verfdwinden, als wir uns bem erfehnten Biel nabern, bag jebermann in Demifchland, ber Bablungen gu leiften und gu empfangen hat, ein Ronto bei bem Bofifchedamt, bei einer Bant ober einer fonftigen Areditanftalt befigt. F175

#### Darum die ernste Mahnung in ernster Zeit:

Schaffe jeber fein Golb gur Reichebant!

Made jeber bon ber banfmaßigen Berrechnung Gebrauch!

Sorge jeber in feinem Befannten. und Freundesfreis fur Berbreitung bes bargelblofen Bertehre! Beber Bfennig, ber bargelblos verrechnet wird, ift eine Baffe gegen ben wirtschaftlichen Bernichtungsfrieg unferer Feinde.

**GEGR. 1842** 

**GEGR. 1842** 

MOBELTRANSPORT.

SPEDITION. LAGERUNG.

BURO NIKOLASSTR. 5. TEL. 12 UND 124.

Wioderne schone freie Lage, Biebricher

hochberrichaftlich, mit allem Romfort ber Reugeit ausgestattet, fofort außerft preismert gu vermieten. Raberes burch

J. Chr. Glücklich, Wilhelmftraße 56.



## Umguge unter Garantie.

Lagerung ganger Wohnunge. Ginrichtungen u. einzeln. Ginde.

An- u. Abfuhr von Waggons.

Spebitionen jeber Art. Schweres Laftfuhrwerf.

Lieferung von

## Sand, Sies u. Gartenhies. Spedifions gefellichaft

Wiesbaden 6. m. b. g., unr Albolffirafte 1,

an ber Rheinstraße. Migt ju vermedfeln mit anderen Birmen.

872 Zelephon 872.

Telegramm - Abreffe: "Brompt".

Eigene Lagerhaufer:

Abolffirafte 1 und auf bem Guler-baguhofe 28iesbaben - 28eft. 680 (Geleifeanichluß.)

Laftige Barden u. Damen Barte befeitigt fofort fdmerglod "Griner". Dofe Bit. 1.50. Dilb u. augenehm im Bebrauch. Schloft-Drogerie Siebert, Markiftr. 9, Drogerie Brund Bade, Barfümerie Alltitaetter, Drogerie Machenheimer und Schühenhof-Apothefe. 779

## Mindol!

antifeptifche, aromatifdie Rinbergapparta, nach Korrdrift des Schul-gabnarzies Erich Klein. Lichtenberg, Leiter flädt. Schul-Zahnflimif, in Tuben å 60 Kf. in d. Barf.-Handlung B. Sulsbach, Barenjtraße 4.



Grösste Auswahl Billigste Preise offeriert als Spezialität Leischert

Faulbrunnerstr. 679 Reparatures.

# Mchtmua!

gum Ginfochen,

sirfa 30 Jentner, sum billigiten Lagespreis, werden Mittwoch fruh am Suddahnhof, 8 Uhr, ausgeladen. Käheres Bellrigitrahe 15, 2 St., Beber, Wettere Beitellungen werden ihr die nächste Woche hier ange-

# Rr. 423. Dienstag, 5. September 1916. Wiesbadener Tagblatt.

## Bermietungen

(Bortfebung ben Seite 7)

3 Bimmer.

Steingaffe 6 fcone Bohn., 3 gim., Balton u. Zubehör, auf gleich ob. fpater zu berm. Rah. 1 St. 1746 Eteingaffe 14 3-3.-Bobn. zu berm. Steingasse 14 3-R.-Wohn. au berm.
Rab. Sinterbaus Part.

Sistituraße 5, 1, große schöne 3-R.Bohnung mit Küche u. Aubehör
auf 1. Oktober zu berm. Rab. bas.
od. Baubüro, Tannussitz. 56, 1790

Stiffitz. 28, Ede Brithelminenttz., sch.
3-Rim.-Wohn. dum 1. Ott. 2055
Tannusstraße 64 ichone 3-RimmerWohn. mit Rub. s. od. später. 1748

Balramstraße 21, Fip., 3-R.-R., 350.
Balramstraße 21, Fip., 3-R.-R., 350.
Balramstr. 23 3-R.-R. R. B8418

Bebergasse 39. Ede Gaalgasse, R. 2.
3-Rim.-Bohn. mit allem Rubehör
auf sofort od. später zu bm. 1749

Bebergasse 46 3 R., Rube. Ram. u.
Rub., sof. Ru erfr. Rigarrens. 1750

Beiller. 15, R., sch. 3-R.-R., Ott. R.
bas. u. Sausbessper-Berein. F 883

Beinbergstr. 12 3 Rim., Küchengel. Beinbergstr. 12 3 Sim., Rüchengel., Lad u. Seizung, in Billa, reizende Söbenlage, zu bermieten. Bellrichtt. 11 3 Sim. u. Zubeh. 2095 Verberftraße S. 2, 8 8. mit Rüche

Bellrisstr. 11 3 Sim. u. Subeh. 2095 Verberstraße 8, 2, 3 3. mit Küche Jum I. Oftober zu verm. 2074 Bestenbstr. 3, 2, Eübseite, 3.-3.-B. Vestenbstraße 18 3 Sim. u. Küche zu verm. A. Merfelbach, 1. St. B7848 Bestenbstraße 26, Dürr. 3-Sim.-B. Vestenbstraße 20, 2 L. sch. 3-3-B. Bielanbstr. 25, B. 3-8-B., d. Neuz. entspr. 1. Ost. Näheres Ost. 1. Binteler Str. 9, 1. St., 3 Sim. 1956 Vörtistr. 22, B., gr. 3-4-Simmers-Bohnung zu verm. 2088 Versittenbe 9, 1. neu bergerichtete 3-Sim.-Bohnung zu vermieren. 1543

Bin-Wohnung zu bermieten. 1543 Berfitraße 20, Dochbart. sehr schone 3-8-B. auf 1. Oft. 520 W. 1756 Vorfstraße 23, B. 3-8im. Wohn. zu berm. Räh 1. St. r. B 7623 3-8im. Wohn. sof. ob. später zu bm. Räh. Dochbeimer Straße 146, Part.

#### 4 Bimmer.

4 8immer.

\*\*Roeffeibitraße 87, 2, 4-8im.-Bohn.
\*\*au derm. Besicht 11—1. 1456
\*\*Moolstiraße 5, 1, 4-8im.-Bohnung.
\*\*Räheres deim Sausmeister. 1758
\*\*Mibrechtstraße 5, 1. Ott. Angus. 10—12,
\*\*Scht. Gas. 1. Ott. Angus. 10—12,
\*\*Schtitraße 28, 2. scht. A. Sm.
\*\*Bad. Baison, sof. A. Saben. 1750
\*\*Sibrechtstraße 36, 1 St. 4-8im.-Bohnur Frontzim. Räß. Bart. rechts
\*\*ober Röderstraße 38, 1760
\*\*Sismardring 27, 1 L. 4-8im.-Bohnum it allem Subeh. aum 1. 10. au
\*\*berm. Räh. 1. Stod r. B 1358
\*\*Bismardring 42, 1, 4-8im. m. 3ub.
\*\*aus derm. Räh. 1. Stod r. B 1358
\*\*Bismardring 42, 1, 4-8im. m. 3ub.
\*\*aus derm. Räh. 1. Stod r. B 1358
\*\*Bismardring 42, 1, 4-8im. m. 3ub.
\*\*aus der n. Räh. Buro, Dos. B1827
\*\*Siücherdiat 6, 1. Sonnens. 4-8.-B.
\*\*u. reichl. Bub. Räh. B. IS. B 1359
\*\*Bischerdiat 6, 1. Sonnens. 4-8.-B.
\*\*u. reichl. Bub. Räh. B. IIS. B 1359
\*\*Bischerdiat 6, 1. Sonnens. 4-8.-B.
\*\*u. reichl. Bub. Räh. B. IIS. B 1359
\*\*Bischerdiat 6, 2. Sch. B. 1. 1528
\*\*Dambachtal 5 4 große 8im., Bad.
\*\*Gelest. Gas. Ballon. su b. 1551
\*\*Dambachtal 5 4 große 8im., Bad.
\*\*Gelest. Gas. Ballon. su b. 1551
\*\*Dambachtal 5 6ib., 4 8im., Bad.
\*\*Subeh. 1 Stod, 3u berm. 1512
\*\*Dobbeimer Str. 55, 2, 4 8.- 1 Rüche.
\*\*Jub. 2. 1. Sch. Eindeauntner. 1764
\*\*Dreiweibenstr. 8, B. 4-8.-B., Iofort.
\*\*Getenspektr. 17, Bart. Ichone 4-8.\*\*B. Iof. ob. Ipal. Räh. B. I. B 7846
\*\*Gissener Str. 18 Ich. 4-8.-B., Iofort.
\*\*Getenspektr. 17, Bart. Ichone 4-8.\*\*B. Iof. ob. Ipal. Räh. B. I. B 7846
\*\*Gissener Str. 18 Ich. 4-8.-B., Iofort.
\*\*Getenspektr. 19, 11 Ich. Räh. B. I. B 7846
\*\*Gissener Str. 18 Ich. 4-8.-B., Iofort.
\*\*Getenspektr. 19, 11 Ich. Räh. B. I. B 7846
\*\*Gissener Str. 18 Ich. 4-8.-B., Iofort.
\*\*Getenspektr. 19, 11 Ich. Räh. B. I. B 7846
\*\*Gissener Str. 18 Ich. 4-8.-B., Iofor 4 5-3im. Wohn, zu bern. 1768 Sartingstr. 13, Sübl., 4-8.-33, cl. 2. Derberstraße 1 4-8.-33, umitändeh, mit Radslaß, Rah. 1 St. r. 2124 Derberstr. 17 jd. 4-8.-33, R. V. V. 1771 Berberftraße 19 4 Bimmer nebit reichl. Bubehor. Rah. Laben. 1772 Derberftraße 21, 3. St.. Sonnenseite, 4-Rim. Bohn. mit Bab u. reicht. Bubebör, wird neu herger., auf 1. Oft. zu berm. Rab. Part. 1778 Derrngartenfir. 19, 2, 4 Zim. 1957 3ahnitraße 4, 1, 4(5)-3im.-Wohn. 8.

1. Oft. zu verm. Räh. Rr. 6, 1.
3ahnitr. 18, 1, 4 3im. u. Sub. Räh.
bai. Part. u. Luitenfir. 19. 2011
3ahnftr. 25, 2 L. id. fonn. 4 -3-8.
Wohn. Räh. dajelbst od. 1. St. 1.
3ahnitr. 30, 2, id. 4-3.-28. R. V. 1980
3ahnitraße 32, 3, idione 4-8.-28. f.
zu verm. Räh. Recidelitr. 7. 1775

3abnitr. 34, 2, 4.Bim.-28., 680 DVf.

Raifer-Kriebrich-Ming 1, 1, 4-Zim.

Bohn. mit Balfon u. Zubeh. iofort ober 1. Offoder zu derm.

1638
Raifer-Friedr. Ring 32, 1 L. Herrich.

4-Zim.-Bohn., gleich ob. ibāt. 1580
Rarfür. 20, 1 u. 2. 4 3. Bad. Gaz.
elekt. Licht. iof. od. ibāt. Rāh. R.
Kidr.-Rīg. 88, Lod. Zel. 4683. 1777
Rarfürahe 37 ger. ionun. 4-Zim.-B.
Balf., Zud. Rāh. 1 L. 9—1. 1069
Rellerstraße 11, ich. 4-3-33. Rāh. 13.
Riedricher Str. 7, B. 4-Zim.-Bohn.,
1 Manl., Bad. 2 Boll., Jum 1. 10.
1916. Rāh. dei Gelhard, 7, 3. F329
Riedgasse 11, 2. ich. bell. 4-3-Bohn.,
auf für Geschäftiszwede.

Riedgasse 22, 3. 4 Zim., bollit. neu
berger. Gas., elekt. 2. R. 2, 1779
Riedgasse 60, 2. Ging. Mauritiusitraße 1, 4-Zim.-Bohnung zu dm.
Rāh. Lederhandlung Matz. 2031
Rleistur. 8 4-Zim.-Bohnung zu dm.
Rāh. Lederhandlung Matz. 2031
Rleistur. 8 4-Zim.-Bohn. mit Zud.
auf 1. Oft. zu derm. gegen dansauf jos. od. sp. Rāh. 1 Gt. r. 1781
Rahustraße 9 4-Zim.-Bohn. mit Zud.
auf 1. Oft. zu derm. gegen dansauflicht. Wietnachl. Rāh. das. B. r.,
od. Dohdeimer Gtraße 82, B. 1933
Rehrstraße 2 4 Zim. Bohn. mit Zud.
auf 1. Oft. zu derm. gegen dansauflicht. Wietnachl. Rāh. das. das.
Eereschring 5 4-Zim.-Bohn. mit Zud.
auf 1. Oft. zu derm. 1692
Ruremburght. 1, 2. 4-3.-B. d. 1. Ct.
Rāh. 1 r. od. Rheinstr. 73, Buro.
Luzemburght. 1, 2. 4-3.-B. d. 1. Ct.
Rāh. 1 r. od. Rheinstr. 73, Buro.
Luzemburght. 1, 2. 4-3.-B. d. 1. Ct.
Rah. 1 r. od. Rheinstr. 73, Buro.
Luzemburght. 1, 2. 4-3.-B. d. 1. Ct.
Rah. 1 r. od. Rheinstr. 73, Buro.
Luzemburght. 1, 2. 4-3.-B. d. 1. Ct.
Raden od. Dellmundit. 37, B. 1776
Roritstr. 15 4-3.-B. Rāh. 1 1. 1939
Roritstr. 18, 2, 4-3.-B. neu berg.
Gas, elettr. 2. Bad. Rāh. 1 1. 1939
Roritstr. 18, 2, 4-3.-B. neu berg.
Gas, elettr. 2. Bad. Rāh. 2. 193
Reritstr. 39 (done 4-Zim.-Bohn. au berm. Rāh. das. 25, 6-6 km. 2103

Maribftr. 39 (döne 4-8im. Bohn. au berm. Näb. bof. 3, b. Stein. 2103 Reroftr. 27, 2, fc. 4-8.-B. fehr bill, Reroftr. 38 4-8.-B., Ball., Erk. Bab, el. L. Gas, r. Zub., gl. o. fp. R. 1.

el. K., Ga3, r. Jub., gl. a. ip. R. 1.
Billa Reuberg 2 foun. Gartenwohn.
4 Jim. mit Jub. 3. 1. 10. od. spåt.
billig au but. Rah. Erdgesch. 2037
Bagensteckerstraße 1, 2, 4 B., Balson
u. Jubehör auf 1. 10., evt. früher.
R. Pagensteckerstr. 7, Part. 1864
Bbilivbödergitraße 30, 2 L. 4-8.293.
Bart., mit schoner Aussicht. B 1825
Rheingauer Str. 13, 3, ich. 4-3im.
Bohnung auf 1. 10. au verw. 1413
Röderstr. 21, 2, 4-8.23. m. 1. 10. Röberfir. 40, B., 4-3im.-B., Küde, Balt., Gart. 2c., 1. Ott. ob. fr. 1578 Röberfiraße 42 schöne 4-3.-Bohn. m. Bad, Eleftr., sof. ob. später. 1805 Nöberfir. 45, B. u. 1. St., 4-8.-B. Nibe86, Str. 33, Op., 4 B. u. 85, 1806 Scharnhorfifir. 15, 1. St., 4-8im.-B. au bm. Räh. Blüderpl. 6, B. B1832

zu vm. Räh. Blückerpl. 6, B. B1832
Scharnhorstitt. 32 gr. mod. 4-3im.-B.
Schiersteiner Straße 9 berrichaftliche
4-8immer-Bohnung zu vm. 1807
Schiersteiner Straße 11, 2 St., herrichaftliche 4-3.-Bohn., Bad usw., 196 od. spät. Räh. Bart. r. 2072
Schwalbacker Str. 71, 3, 4-3.-B. m., Sub. auf 1. Oft. Breis 650. 1580
Sedanplaß 7 schone 4-8im.-Bohn., 2 St., zu vm. Räh. Bart. 1. B7907
Seerobenstr. 6, 1, ich. 4-3.-B., Bad., 2 Ba.f., neu berger., 196. od. später., Seerobenstr. 25 mod. 4-6-3.-B., B.
Seerobenstr. 31 neuzeitl. 4-3im.-B.
Sebhienstr. 3, Billa, sonnig u. frei

Seersbenstr. 31 neuseitl. 4-3im.-B.
Sophienstr. 3, Billa, sonnig u. frei
gel. 4-6-8im.-Bohn. m. r. Aubeh.
z. 1. Ott. Breis 1500 Mt. 1508
Stiffstraße 29, I. Sonnens., sch. 1863
Taunusstraße 77, 2, 4 B. 2c., 1. 10.
Balramstraße 77, 2, 4 B. 2c., 1. 10.
Balramstraße 39, Ede Emfer Str.,
4-8im.-Bohn. mit reich. Zubeh.
auf 1. Ott. Räh. Erdgescheft. 1809
Beilstr. 4, Soche., 4-5 B., Bad. A.,
Kell., 1. Ott. Räh. Kerdest. 17.
Bellrisstraße 4 4 B. u. Lüche zu b.
Näh. Bart. oder 2. Stod. 1577
Bellrisstraße 11 4 B. u. Rub. sonn.,
ges. freie Auss., sofort. Räh. Bart.

Bellribstraße 11 4 8. u. Rub., fonn., gef. freie Ausf., fofort. Rah. Bart. Bellribstraße 45 4 Simmer, Rücke u. Zubehör auf sofort oder fpäter su berm. Rah. bei Kohn. B 1884

Bu berm. Räh. bei Kohn. B 1884
Petenbstraße 12. 1. St., 4-ZimmerWohn. sof. od. dater zu vm. Räh.
Bart. I., bei Kiesel.
Bielanbstraße 4 gr. 4-Zim. Wohn.
1. St., sofort od. Ott., Bart., auf
15. Sept. Räh. doselbst.
1813
Vielanbstraße 23 herrschaftl. 4-R.
W., d. Reus. entspr., sof. od. spat.,
Winteler Straße 8 4 Zim., 1 Kücke,
2 Keller, mit el. Licht zu vm. 1814
Borthstraße 6, nachst der Rheinstr.
2. St., 4 R., Bad, reickl. Zub. 1470
Borthstraße 6, nachst der Rheinstr.
2. St., 4 R., Bad, reickl. Zub. 1470
Bortsteir. 28, Ede Abelheibitr., 4-R.
Wohn. mit Zub. Räh. B. r. 2008
Forfitenße 19 4-R. B. u. Zubebör.
Räh. Roll. Vismardring 9. B1835
Schöße 4-Rim. Vohn. mit Lubch. auf
fos. R. Wörthstraße 14, Lab. 1815

#### 5 Bimmer.

Abelheibstraße 73, 2 St., Sonnenlage, 5 große, idöne Zimmer, gr. überbeder Balken, reichl. Zubehör. Räberes Erdgelcheß. 2023 Abelheibstr. 57 5-3.-W. auf gl. 1816 Abelheibstr., Ede Karlstr. 22. 2. St... 5 & u. Zub., ioi. R. Laden. 1818 Abolfsadee 6, 2, ichone 5-3im.-V. mit gr. Ball. u. reichl. Zub., Gas n. elettr. Licht, Bad, all. nen herg., für jesort oder ipater zu b. 1785 Abolfstraße 1 5-Zim.-Wohn. Räh. im Speditionsburg. 1820

Albrechtstraße 13, 1, schöne 5-Bimmer-Albrechtstraße 13, 1, schöne 5-Zimmer-Bohnung zu berm. B 8234 Albrechtstraße 16 (nachst der Abolfs-allee) ist die im L Stod belegene Bohn. d. 6 & n. Zubeh 4. d. F878 An d. Ringtirche 9 herrsch. 5-8.-28. Bismarch. 25, 1 n. 2 St., 5-8.-28. Bub. s. od. sp. A. d. Gatier. B1236 Bisdingenstraße 4 & Jim. m. Küche u. Zentralbeizung iofort zu den. 2002 Dambachtal 8, 2 St., neuzeits. 5-3.-Bohn. sof. od. sp. Räh. nur 3. St. Dosheimer Etraße 10, 1. St., 5-3.-Bohn. mit Zud. auf 1. Ost. 1488 Dosheimer Str. 13 & Jim., Sonnen-sette, zu derm. Räh. dafeldit. 1559 Dosheimer Str. 18 & 8., n. herg. sof. Dosheimer Str. 18 & 8., n. herg. sof. feite, zu berm. Rah. baselbit. 1559
Dobbeimer Str. 18 5 B., n. berg. sof.
Dobbeimer Str. 25, 3 r., 5-8.-28.

neu berg. jos. ob. Oft. Tel. 1848.
Dobbeimer Str. 40 herrich. 5-3.-28.
mit Zub. Calmano u. Geis. B7937
Dobb. Str. 64 5-3.-28. 2. u. 3. Gt.,
m. ger. Ksp.-Wil. 850 u. 950 BK.
Edernförbestraße 1 sch. 5-3im. Wohn.,
2. St., 3 Bast., Babez., Gas., elestr.
Licht, evt. m. Ambgarien, a. 1. Oft.
Räh. Edernförbeitraße 4, 1 rechts.
Emser Straße 41, Bart., 5 B., Bab.
elestr. Licht usw. auf 1. Ostober ob.
früher zu berm. Räh. H1837
Goethestr. 15, 1. u. 2. Et., 5-3.-B.
mit Aub. sof. ob. später zu berm.
Einzuseb. 10—12. Räh. bas. 1823
Goethestr. 23, 1. b. zim.-Bohn. 1825
Goethestr. 23, 1. b. zim.-Bohn. 1825
Goethestr. 25, 1. u. 3. St., Son.
Roethestr. 25, 1. u. 3. St., Sonnenseite, 5 Zimmer, Bab, Balton, sogleich ober später zu bermieten.
Räh. Lion u. Cie.. Bahnhofit. 8.
Goethestraße 26, 1. Stod, 5 Zim. u.
Bubehör, auf gleich zu berm. Räh.
bas. u. Wöhringitraße 18, 1827
Gustab-Molfstr. 9 5-8.-38., 800 M1.
Gutenbergüraße 4. 2. in treigeles

Bubehör, auf gleich zu verm. Rähbol. u. Möhringstraße 18. 1827
Gustav-Abolfftr. 9 5-R.-B., 800 M. Gutenbergstraße 4, 2, in freigeleg. Etagenvilla, 5-8.-B., mit viel Ib., Bad, Ball., Iba. u. all. Bequenil. M. Merandrastraße 19. Tel. 4294. Erstmundstraße 19. Tel. 4294. Erstmundstraße 19. Tel. 4294. Erstmundstraße 5, B., b. u. Bub., evi. mit Nachlaß, tof. od. sp. 1829 Derberstr. 10 2 sch. 5-8.-B. auf sot. od. spat. zu vm. Näh. 1. St. 1830 Serragartenstr. 4, B. od. 2. St., 5-8.-B. m. Bad, Gas, elestr. L. R. 2. St. Jahnstraße 1, 3, mod. 5-Bim.-Wohn. 1. Oft Ginzuseh, bis 4 llhr. 1497 Jahnstr. 42, 2, 5-3.-B. Näh. B. 1832 Raiser-Friedrich-Ning 36, 1, 5- oder 6-Zimmer-Wohn. zu verm. 2060 Rais.-Fr.-Ning 60, 1, berrich. 5-8.-B. Näh. bort u. Riidesh. Str. 29, 2. Kapellenstraße 6, Bart., 5-Zim.-B. mit Bad, Spetsek, elestr. Licht, auf jof. zu vm. Räh. dorts. 2. St. 2109 Sirchgasse 44, 3, sehr schöne 5-Bim.-B. mit Bad, Spetsek, elestr. Licht, auf jof. zu vm. Räh. dorts. 2. St. 2109 Sirchgasse 44, 3, sehr schöne 5-Bim.-B. sphn., i. Sentr. geleg., bill. Riete, bis April 17 mit Racht., viele R., sefort oder 1. Oftober zu verm.

fcfort ober 1. Ottober zu verm.
Riarenthaler Straße 2 ichöne 5-3.Wohn. soi. oder später zu v. 1833
Klovstocktraße 11, 2. Stock. berrick.
5-3.-Wohn., mit Bod u. all. Bub.,
iof. od. später. Räh. B. r. 1834
Klovstocktr. 21, 1, eleg. 5-8.-Wohn.,
mit Zentralheize. zu verm. 1885
Luisenplas 4, 8 St., schone 5-3.-W.,
mit St. Zentralheizung. Räh. v.
sousmeister od. Baub. Seß. 1912
Luzemburgite. 11 gr. sch., d. Neuz.
entspr. 5-8.-W. a. r. sl. T. 1. Ott.
Wainzer Str. 88, nahe Bahnhof, sch.
5 Zimmer, R., 2 Keller, 1 Kans.,
Gartenben., 1. Ott. Räh. 1. Stock.
Marttylas 7 neu beroericktete 5-Rim.

Gartenben., 1. Oft. Näh. 1. Stock.

Marktplat 7 neu hergerichtete 5-3im.
Rohnung. 2. Etage, mit Zubehör,
fofort od. häter zu verm.; etwaige
Wünsche der Mieter werben gern
berücklichtigt. Näh. Marktplat 7,
Erdgeschob, und Anwalts Furo.
Abelheibstraße 32.

Meristr. 38, 1, 5 8., Bad, el. L. u.
Lub., fof. od. spät. Käh. K. 1836
Müllerstraße 5, 2 St., neu berger.,
5 Zimmer. Bad, usw., fosort ober
später. Käh. im Saufe.
Nieberwaldstr. 9, 3 I., 5-Zim.-Bohr.
mit Zubehör sof. od. später zu vm.
Räheres beim Sausmeister. 1838

mit Zubehor sof. od. später au bm. Räheres beim Hausmeister. 1838
Rifolastraße 9, 2. St., 5 B., Balton, Küche u. Bub. sof. od. spät. Räh. Erdgesch. borm. 3m. 10 u. 12. 1839
Rifolastr. 20, 1 u. 4 Tr., Wohn., 5 B.
Bubeh sof. oder spät. su b. Räh.
Karl Koch, Luisenstr. 15. 1. 1840
Dranienstr. 12, bei d. Rheinstr., sch.
5-B.-W. 1. Stock, m. Bub., 3. 1. 10.
3u b. Räh. 2 St., bis 4 Uhr. 1394
Dranienstraße 25, 2, gr. 5-B.-Wohn.
auf Oktober zu bermieten. 1509

auf Oktober au bermieten. 1509 Dranienstr. 37 schöne 5-Sim.-Wohn im 1. oder 3. Stod, mit Lubehör, Bob, auf Wunsch eleftr. Licht, auf 1. Oftober zu berm. Anzuschen b. 10—12 Uhr. Näh. I. Stof. 1388 Oranienstraße 42 p. Oft. 5-Bim.-Af. Näheres dort bei Dorr, Fart.

Bhilippebergftraße 25, Tiefpart., 5 8im. u. Bubehör au bermieten. Rah. bei Sarhols. 1931 Bhilippsbergftraße 29 5-Bim.-B. fof. ob. spat. Rab. bei Beder, 2. Stod. od. ipat. Rah. bei Beder, 2. Stock.
Rauentheier Straße 18, 1. u. 2. Et.,
herrich. 5-3.-W. z. 1. Oft. Unguf.
borm. Näh. Scheffelfir. 1. B. 1552
Rheinftraße 11/13 5 3.. K., Grdgeich,
Kheinftraße 11/13 5 3.. K., Grdgeich,
Kheinftr. 117. Sübl. 5-Sim.-Wohna.
Nöberftr. 45 5-Sim.-W., 2. St. 1428
Kübesheimer Straße 6, 1. 5-S.-W.
mit Ruh., Gos., clefft. Licht, auf
isfort oder ibater au berm. Näh.
Mdelheibitraße 65, b. Göbel. 1843
Kübesh. Str. 28 iff d. 2. Obergeich,
heft. a. 5 3. u. 35., 3entraß., zuhn
1. Oft. 3. b. Rah. Frontip. F 247
Nübesh. Str. 31, 1. Sonueni., berrich,
5-8-32. iof. o. ip. R. Zei. 3808.

5-8-28. joj. o. jp. N. Tei. 3898.

Scharnhorstfttr. 37, Ede Bülowitr., ich. 5-8.-W., 2 St., iof. R. B. I. 1846 Scheffelftraße 11, 8, ich. 5-8im.-W., ber Reugeit entiper. mit allem Komfort. auf 1. Oftober au berm. Räheres Scheffelftraße 9, B. 1847 Schiersteiner Str. 18, 1, ich. 5-8.-W. mit Zentralbeizung zu berm. 2058 Raberes Scheftelstroße 9, B. 1847
Schiersteiner Str. 18, 1, ich. 5-3.-B.

mit Zentralbeizung zu verm. 2058
Schiersteiner Str. 36 berrich. 5-8.
B. mit Zentralb. Rab. B. r. 1848
Schlichterstr. 11, Sockp., Subl., 5-3.
B. m. Bad, gr. Ball. R. 2 St. 1849
Schlichterstr. 18, an Abolfsallee. 1 u.

2. St., gr. 5-8.-B., G., el. 2. R. B.
Schwalbacher Straße 9, 2 u. 3. St., ie 5 Simmer mit Zubehör zu verm.
Raheres daselbst im Dof rechts u.
Bismardring 8, Bochpart. B 1341
Stifftr. 20, 1, 5-3.-B. joj. Aff. Lab.
Stifftr. 20, 1, 5-

Bilbelminenftraße 37 (Villa), neu berg. 1. Sioch 5 S. usw. zu vm. Horfftraße 2, Edc Bismardt., 5-R.-Wohn. u. all. Sub., 1. Oft. B 1844

#### 6 Simmer.

Mbolfsellee 26, 1, 6 fch. 2, gr. Balf., reichl. 35., f. o. fp. Rah. 2, 1625 An der Ringfirche 6 herrich. Asobit., 1. Stod. 6 Zimmer mit Zubehör, preiswert zu vermieten. Anzufeb. zwischen 12 und 2 Uhr. 2127 Vismardring 4, Hochpart., schone 6-Zim.-Wohn. mit reicht. Zubehör auf 1. Cftober zu verm. Kah. dof. u. Rheinstt. 42 (Landesbans). F210

u. Rheinftr. 42 (Landesbanf). F210
Bismardring 4, 1 St., herrichafiliche
6-Jim. Wohn. mit reichl. Zubehor
für 1. Oftober zu bm. Räh. daf. u.
Rheinftr. 42 (Landesbanf). F210
Dokh. Str. 11 ifi 2. Stod 6-Z. W. zu
bm. A. Kaifer 7r. Ring 56. F247
Dokhmere Straße 35, 1, 6-Zim.
Bohn., reichl. Zubeh., 1. Oftober.
Besicht. 11—1 u. 4—6 Uhr. Räh.
Abolfsallee 10, Bart. 1409
Friedrichftraße 27 neuzeitl. geräum.
6—7-Zim. Wohn. auf 1. 10. 1808.
Gerthestr. 5 prachtb. 6-Z. W. Räh.
Lemp, Luremburgitt. 9. Tel. 6450.

Lemp, Luremburgite. 8. Tel. 6450. Serrngartenftraße 5, 8, 6 8, m. 8ub., Gas Gleftr., Oft. Rah. 2 r. 2021

Berngartentrage v. v. Rah. 2 r. 2021 Raifer-Fr.-Ring 34, 2. St., 6-Sim.-Bohn. mit reicht. Zubehör auf 1. Oft. zu v. Räh das. Hausmeister 11. Katier-Friedr.-Ring 74, V. 1871 Rirchgasse 24, 2, 6—8-Bim.-Bohnung zu berm. Räh. im Laden, Eisen-

Richgasse 24, 2, 6—8-3im. Wohnung zu verm. Rah im Laden, Eifenbanblung Frorath.

Richgasse 42 6-3im. Wohn. m. Bad. elektr. Licht n. fonst. Zubebör zu vermieten. Ernst Reuser. 1948
Langgasse 10, 2 St., 6. od. 8-3im. B., Gelchafts-Ctoge. Rah Korf. Geich.
Langgasse 16, 2, sch. Wohn., 6 od. 7 S. Warmwonerheis. (f. Arst. Anwalts-Liche geeion.) fof. od. fb. su vm. Raheres auch ver. Besichigung im Uhrensaden od. Verotal 10, Sochp. (Aelephon 578).

Luisenstade 24 moderne 6-3im. B. Räh. baseibist Lapetengeschäft. 1875
Luisenstaden 3, 8, gr. 6-8.-W. m. r.

Rub. baselbit Tapetengeschäft. 1875
Rupemburghl. 3. 3. gr. 6. 8. 35. m. r.
Bub., fot. Räh. Bismardr. 37. 2.
Moristir. 31. 3. id. Bismardr. 37. 2.
Moristir. 31. 3. id. Bohn.. 6 Sim..
reidl. Sub.. Eleftr.. Gas. Bab.
Balson, volltiand. neu. ouf gleich od.
später. Räb. das. bei Rapp. 1876
Moristir. 39. 3. ichone 6. 3im.. Bohn.
mit reich. Zubehör villig zu vermieten. Räh. daselbit. 2081
Neuborfer Etrade 4. A. B.. 6. 3.
2 R.. 1 Rücke. 2 Meller, mit eleftr.
Licht. auf 1. Oftober zu verm.
Näh. Echiersteiner Str. 2, B. 2017
Rifolastiraße 13 ist die Bart.. Bohn.
bestehend aus 6 Zimmern (visher
Türo des Eerun Rechtsammalis
Biesebach) nebit Subehör a. 1. Oft.
zu v. R. K. Frdr. King 67. 1. 1486
Kilvlastiraße 41. 3. herrschaftl. B.,
6 Zim.. 2 Balt.. Boh, Kücke u.
Judeb.. auf 1. Oft. zu vermieren.
Räh. daselbit Bart. links. 1878
Rheinstraße 46, Ede Moristiraße,
Bohnung von 6 Zimmern mit
reichlichem Zubehör auf 1. Oftober
zu vermieren. Räheres Rheinlitaße 42. Landesbant. F 210
Rheinstraße 46, Ede Moribitraße 2,
1. Etod. 6-Zimmer-Rohnung. mit

ftraße 42, Landesbant. F 210 Abeinstraße 46, Ede Moribitraße 2, 1. Stod, 6-Kimmer-Wohnung, mit reichlichem 22. behör zu berm. Räb. baselbit bet Lebensbert. Anfialt ob. Landesbant, Abeinstraße 42, F210 Abeinstraße 88 6-Kimmer-Wohn, mit reicht Landesband. Wie bei 2008

reicht. Zudehör. Nah. daf. 2008 Rheiniraße 103, 2. St., herrichaftl. Leodnung, 6 große Zimmer. mit all. Zudeh., 3. Oft. R. Part. 1879 Rübesh. Str. 15, Erda., 6.3.-B. for. od. fp. R. Naif. Br. Ding 56. F 247

od. sp. M. Naif. Fr. Naig. 56. F 247
Rübesheimer Straße 17, Hoderbg.
6 R. Wohn, mit Juh., Bad. Balt.,
1 Lim. im Erdgeschois, sofort au v.
A. Alegandrastraße 19. Tel. 4291.
Bagemannstr. 29 Scineider Laden.
Bagemannstr. 31 Laden zu vm. 1902

Scheffelstr. 3, 1. St., 6-8im.-Wohn.
mit reicht. Zubehör auf 1. Oft. zu
berm. Räberes dat, beim Dansmeitier u. Kaif.-Fr.-King 74. 1880
Schenfendorffer. 2, Oocho. herrschaftl.
6-3im.-Bohn. mit reicht. Zubeh.
jot. od. spat. Räh. daselbit. 1881
Schlichterstr. 10, 3, 6-8im.-Bohn.,
m. reicht. Zh. Räh. das 3 St. 1882
Tannusstraße 44 1-3immer.-Bohn.,
800 Mt., auf Oft. zu verm. Räh.
2. St. Besicht. 3—5 nachm. 1641
Sila Vistoriahraße 16, 1. St., 6 od.
5 große Zim., reicht. Zubehör, zu
berm. Räh. das. 11—1 Uhr. 1786
Sisteriahraße 23 zu die Erdgesche Sifterintrade 23 in die Erdgefchog-Bohnung, bestehend aus 6 Zim, n. Zubehör (Zentralheizung) lofort ober später zu vermieten. Röh. Koifer-Kriedrich-Ring 56. F 878

## Bilhelminenstraße 12, Socho, neu herger. Bohn. von 6 8im., Kücke, Bod usw., auf sofort oder später. Käh. Bilhelminenstraße 14. 1884 7 Bimmer.

Theifftraße 10, 3. Stod. 7 Zim. auf Oftober zu berm. Räh. B. 1885
Dosheimer Str. 20 ist ber 1. Stod. beiteh. aus 7 Zim. u. Zubeh. sof. ob. ipäter. Rah. 2. Stod. F 247
Friedrichstraße 9, 2. St., 7-8. B. auf iofort. Rah. Luisenstr. 19, B.
Rheinstraße 90 ist bie Bart. Bohn., bestebend aus 7 Zim., Lad u. Zub., bestebend aus 7 Zim., Lad u. Zub., bestebend aus 7 Zim., Lad u. Zub., au von. Räh. im Barterre. 1888
Bistoriastraße 49, 1. St., 7-8. B. m. reich. Zubeh. auf iof. od. später zu verm. Günstige Bedingungen. Räh. Ritolosstraße 12. 1890
Bilhelmstraße 40, 1. Stod. hochbertsichaft. 7-Zim. Wohn. mit reich. Zubehör. Bad. Basson. seinigung. auf sofort zu bermieten. Räheres Abelsehlichtraße 28, Anwaltbürg.

Micren. Raheres Abelgeiditrage 82, Anwaltbüra.

Verrichaftliche Wohnung auf 1. Oft., Abolisallee 30, 3. Gt., 7 Zimmer.

Abolisallee 30, 3. Gt., 7 Zimmer.

Badezimmer, arober Balfon, drei Maniarden, 2 Keller, Gas u.

Glefir., zu berm. Näheres Part.

Besichtigung 10—1 Uhr. 1929

#### 8 Bimmer und mehr.

Raifer-Friedr.-Ring 39, 1, hochherrich.
9-Lim.-Bohn., dar. gr. Speife-faal, eing. Bad, 4 Ball., 3 Erfer.
Perfonenaufaug. Lentralkeid., auf jof. od. spät. zu dm. Näd. Schwant., Kaifer-Friedrich-King 52. 1529
Raifer-Friedr.-Ring 67 ist die 2. Et., besteh. aus 8 Zim. nedst reichl. Id. jofort zu derm. Käh. daselbst. 1487
Luisenstraße 25 ist die berrschaftlich eingerichtete 2. Etage von 8 Zim., 2 Kellern, 3 Dachzimmern, Eade-Einrichtung, Lauftrehde. Lentralbeigung, elestr. Licht, Gas usw. auf 1. Oktober a. c. zu derm. Räheres Kontor Gebr. Bagemann. 1802

#### Laben und Gefdafteraume.

Abelheibftr. 14 Raume f. Buro u. Lag. Albrechtstraße 13 Laden zu v. B8233 Bleichftraße 47 gr. Laden mit 2-Lim. Bohnung auf 1. Oftober. Rab. Bure im Sof. B 1360 Būro im Sof. B 1360 Gr. Burgstraße 19, Ede Mühlgosse, 2 schöne helle Raume au Buro-aweden geeignet, preiswert sofort ober später au vermieten. Rah. Budhandlung. 2048 Dotheimer Str. 61 Werks. o. Lagerr.

Dobheimer Str. 61 Werfft. o. Lagerr. Trubenftr. 3 gr. Werfft. Oft. 1860 Effviller Straße 9 Laben mit u. ohne Wohn. Räh. bei Kimmel baf. 1894 Emfer Straße 2 Laben zu v. F.247 Briebrichstraße 44 gr. Lagerr. auch Autogarage zu v. H. Jung. 1895 Göbenstraße 2 große d. Werfft. u. Lagerr. u. Düro zu verm. B 1847 Dellmundstr. 27 Bad. f. Odi u. Gem. Derrnmüblgasse 3 siem. Lagerraum od. Werfstatt sofort zu vm. 1798 Kirchg. 11 Werfst. m. od. o. W. 1401 Kirchgasse 44 sehr schöner Lagerraum,

Richgasse 44 sehr schoner Lagerraum, hell, Bart. auch a. Berkratt ober Bersand, sof. im Bentrum zu bm. b. Avril 1917 m. Racht., ev. a. 6 R. Wartistr. 13 Laden mit Raum, ev. auch Bohrung Näh. 1. Stod. 1936 Martistraße 12, Entresol, 3 Näume, Lager u. Büro. Näh. Abh. 2 r. Wanergasse 8 Merkit. o. Lagerr. 1449 Cranienstr. 6 Laden m. Kell. Leider. Oraniensträße 48 Laden mit schönem Keller sofort zu vermieten. F 352 Reller fofort zu bermieten. F 362 Oranienstraße 48, Werfft. u. Sout. ie 70 Omtr. zu b. A. 3. St. F 353 Rauenthaler Str. 9 Lod. z. b. B7733 Rheinstr. 56 gr. Laden mit Zimmer. Breis 500 Marl. 1967

Breis 500 Mark. 1967.
Rheinstr. 88 gr. Sout.-Raum. 1900
Rheinstr. 101 Laden, 2 Schaufenster,
2 Limmer, wo viele Jahre ein
gutgeh. Pubgeschäft betrieben w.,
zu verm. Rah. 1. Stod rechts.
Wömerbera 9/11 2 schöne große
Löden, se mit Jimmer und Kicke
und sonstigem Jubehör, billig zu
vermieren. Rah. dorfselbit Side
Bart. bei Berghof, oder Bhilippsbergstraße 21. Hodiparterre links,
bei Efeiger.
Ribeeh. Str. 34 Lagerr. f. Wobel.
Scharnberstitt. 17 Wertst. o. Lagerr.

Scharnberftftr. 17 Werlft. o. Lagerr. Schernberftftr. 17 Werlft. o. Lagerr. Schillerplay 4 heller Naum, zu allen Uweden berwendbar, zu b. 188033 Echwalbacher Strafte 23 Laden billig.

Ceite 10. Dienstag, 5. September 1916.

#### Wohnungen ohne Bimmerangabe.

Richlstr. 11 mehrere II. Wohnungen au vm. Wäh. bei Lot, 2. St. F 247 Scharnborftftr. 31, Pip. Nah. 1 St. r. Schulberg 21, Gith., gr. Bart. Wohn., 250 Mt., an rub. Fam., 1. 10. 2126 Bellristirahe 57 Mani. 12., Kince., Reller, Bicklink, Gas. for. B 2821 Rus. Leute ofne fleine Kinder können freie Bobn, haben für 3-4 Std. Sandert. Zu erfr. nur borm, beim Hausverwalter Frankfurter Str. 7.

#### Auswärtige Wohnungen,

Bierfindter Dohe 58 2., 8. u. 5.8im .. Bobn. fofott zu vermieten. Dosheim, Wiesbabener Straße 39, ff. 3—4-3.-W. fof., 280—300. R. B. Dosheim, Wiesbabener Straße 41, Landhous, fd. 2-3.-Asohn. an ruh. Leute zu verm. Räh. baf. 8 St. r. Dotheim in neuem Saufe, 2 × 1 3.

u. R. mit Stoll od. Berfit. b. Rad.
Biesdaden, Doyh. Str. 53, Laden.
Sonnenberg, Abolfitr. 5, 3 8. u. A.
fof. od. jpat. zu verm. Rah. bei
Gemeinberechner Araubt. F375

Vemeinderechner Araubt. F876 Filla Sonnenberg, Kaifer-Friedrich-fitraße 1, 10 Jim. u. reichl. Zubeh. auf 1. Oft. zu vm. od. zu vf. 1985 Riedftraße 19, an der Walderaße, 8 große Zimmer und Küche, ab-geichlossene schwerzeichen Abh. daselbst billig zu vermieten. Abh. daselbst oder Abelbeidtraße 98 ober Libelbeiblirage 28. Balbitrage 96, Ctb. 2, 2-8.-23. fof.

#### Möblierte Bohnungen.

Friedrichftr. 8, 1. Et., gut mbl. Bohn., 2-4 Bimmer mit Ruche, a. einzeln. MBblierte Bimmer, Manfarben sc.

Abelheibitt. 56, 2, fcon möbl. Wolin-u. Schlofgim. ob. anch eing., mit ob. obne Berpilegung, an best. Herrn ob. Dame ab 15. September zu bm. od. Dame ad 18. September zu vm. Abolffte. 3, 1, mdl. Zim., 1 od. 2 B., evil. mit Küchenbenuhung, zu vm. Abolfftende 7, Sib. 1, gut möbl. Zim. Abolfftende 7, Sib. 1, gut möbl. Zim. Albrechtifte. 32, 1, a. möbl. B. m. gr. O.-Schreibt. an fol. Dauerm. R. B. Bismardring 28, 2 r., möbl. Baltonz. mit Schreibtisch billig zu bertm.
Bismardring 42, 2 l., sch. möbl. Z. Bismardring 42, 2 l., sch. möbl. Z. Bieihstraße 5, 3, schone bab. m. Rib. Bleihstraße 5, 3, schone bab. m. Rib. Beithstraße 5, 3, schone bab. m. Rib. Beithstraße 5, 3, schone bab. m. Rib. Beithstraße 5, 2 l., a. Keil. Friedr. Bod, schon möbl. separ. Zim. fret. Reine Burgstraße 1, 2, ein gut möbl. Balton. Kim., Gas. eleftr. Licht, separ. Eing., Zeiephon, nahe Kurbaus, auf dauernd zu bermieten.

jepar. Fing., Telephon, nahe Kur-haus, auf dauernd zu bermieten. Doth. Str. 2, 1, gut möbl. Wanjarde. Dotheimer Straße 11, Bart., möbl. B., u. Schla. an Dauern., eb. Kf. Dotheimer Str. 11, 1, schön mbl. 8. Dotheimer Straße 12 2 möhlierte Zimmer. Kochgelegenbeit. frei. Ellendogeng. 13, 1, m. 3, M. 15 Mf. Kriedrichftraße 9, 1, bedagl. m. Zim., cleftr. Licht. 35 Mf. monatlich. Delenenstr. 2, 2 r., m. 8, m. B. fof. Delenenftr. 2, 2 r., m. 8, m, B. fof. bellmunbitr. 23, 3 r., fcb. m. 8 bill. bellmunbir. 40, 1 r., mbl. 8., 4 207. Gellmunbir. 42, 1, fep. mbl. 8., 3.50.

Jahnstraße 16, 2, gut m. 8., w. 4 Mf. Jahnstraße 16, 2, gut m. 8., w. 4 Mf. Jahnstr. 34, 2 l., sep. m. 8., el. Licht. Jahnstr. 36 mbl. Mani. 9 Mf. A. 2 r. Karlitr. 2, B., einf. mbl. Bim., 3 Mf. Kornerstraße 3, B. B. r., schön möbl.

Simmer au bermieten. Luifenftr. 43, 3, ich. mobl. Sim. 3, b. Morihitrahe 4, 2. Stod, möbliertes Simmer zu bermieten.

Reugaffe 5, 1 r. mbl. Sim., 1 u. 2 B. Oranienstraße 3, 1, gut möbl. Sim., a. B. u. Gas, billig zu bermieten. Dranienstraße 3, 1, gut mödl. Zim., a. W. u. Gad, villig au bermieten. Thisdebbergitraße 27, 3, gr. fröd. gut mödl. Zim. streie Audsich) au du. Bhilipobbergitraße 30, B. L. m. Zim. mit Schreihjeretar billig au berm. Viehlitr. 12, B., st. mödl. Zim. bill. Saalgasse 8 ml. Zim., 1 u. 2 E., frei. Scharnhorstiraße 15, 3, mödl. Hall. Zim. mit Klad., edt. Schreibisch. Zim. mit Klad., edt. Schreibisch. Schlästerfür. 13, 3, ruß. Zim., 18 Mt. Schildsterfür. 14, 3, ruß. Zim., mödlierted Zim., mödlierted Zim., monati. 10 Mt. Käß. B. Stifffür, 7, B., sch. mod. R., 12 B., nobe Kochor., bei eins. Dame. Walramstraße 8, 2, mödl. Mans. bill, Waterlooftraße 2, Barterre rechts, gut mödl. Zimmer au bermieten. Weißenburgir. 10, Sth. 1, sch. m. B. Westenburgir. 10, Sth. 1, sch. m. B. Westenburgir. 10, Sth. 1, sch. m. B. Westenburgir. 10, Sth. 1, sch. m. B. Mestenburgir. 10, Sth. 1, sch. m. Sim., Zimmermannstr. 9, B. r., mbl. Zim., Zimmermannstr. 9, B. r., mbl. Detr

2 große belle Zim., 1. St., möbl. ober leer, auch für Geschäftsbetrieb, gu bermieten. Raberes bei Schwether,

Ellenbogengaffe 13. 2 m. 8. u. Balf. fep. E., a. 8 Wochen zu b. Raf. Rheinstraße 56, 2. Withe mit Tjähr. Tochter vermietet 1—2 schön möbl. Lim., event. mit Küchenbenus., R. d. R.Fr.-Ring. Off. u. D. 926 a. d. Tagbl. Berlag.

#### Leere Bimmer, Manfarben ze.

Abelheibstraße 28, 2, große Mansarbe für Möbel unterzustellen, zu berm. Abelfsalles 32, 4, Lim. geg. Hausarb. Bismardring 25 große Mansarbe mit Kochherd u. Gas zu verm. Bismardring 32, 8, gr. Mans. zu vm. Bieichstraße 30 große leere Mansarbe.

Dubbeimer Str. 41, Rip., 1 gr. Bim. Rab, bei Madenheimer u. Luifen-

Gleviller Str. 14 2 große leere Sin. Emfer Str. 64 Frontipite-Jimmer mit Ballon zu berm. Rab. 1 r.

Balfon zu berm. Rab. 1 f.
Felbstraße 1 Manfarde sofort zu b.
Frankenstraße 4 helle Manfarde. Frankenstraße 5 beizh. Ranf. Edh.
Frankenstraße 8, Bdb. Dach, Nach. Eustav. Adolsstr. 5 Mt. m. Kochh 6 M. Gellmundstr. 23, 1 r., I. Mt., m. 5 M., Gellmundstraße 15 gr. Manj., 1. Oft. Orkmundstraße 15 gr. Manj., 1. Oft. Sellmundstraße 15 gr. Wans. 1. Oft. Sekunubstr. 52, 2 r., g. l. Wi., I. 10, Serberüraße 1 l. Simmer. R. 1 r. Sermannstr. 15, Bds., l. 8. m. Gast. Kais. Fr. King 54, E., 2 sch. l. Sim. Kariftr. 3 Mansarbe, Wasser, Kochaelepenheit. Wirt. Karlstraße 9, B., Mans. w. Kochberd. Kranzplaß 1 2 sch. Frontsp. Simmer, auch einzeln, zu vm. Nach. 1 St. r. Mauergasse 8 2 l. heizb. Mansarben. Wickelsberg 12, 2 heizb. Mansarben.

Manergasse 8 2 l. beizh. Mansarden. Mickelsberg 12, 3, beizh. gr. Lim. an einz. Berson. Näh. im Raden oder Hellmundstraße 37, Bart. Moristraße 14 Mans. z. Möbeleinst. Moristraße 45, G., gr. h. Mid. scf. Lieberwaldstraße 1 2 beizh. Ab. h. Rifolasstraße 21, Laden, zum Röbel-einstellen Limmer u. Käume z. d. Philippsbergitr. 35, B. l. gr. Rans., Basser, Gas. beizh., for. od. spater. Platter Str. 62, g. d. Kirche, g. Lim. Riehlstraße 3 sch. Krip. Mans. an alleinst. Bert. od. z. Cinst. d. Wöbel. Stossfiraße 14 leer. Lim. Räh. Bart. Eddiersteiner Str. 9 beizhare Mans. Eddiersteiner Str. 9 beizhare Mans. Eddiersteiner Str. 26, B., hzb. Mid. Steingasse 15 Mans. f. Röbeleinstell. Bagemannitr. 35, 1, leeres 2. au b. Raft. Uhrenladen, Webergaffe 28. Walramitrade 30 große beigb. Mani. Walramitr. 37 gr. f. B.-B. A. B. B. Wellrinftr. 11 leeres Zim. fof. au bm.

Weftenbitt, 28, B., fc. I. Dof., Rod Bimmermanuftr. 9, 2, 2 leere 8. m. Balf., 23. u. Gas, Abichi. R. B. t.

#### Reller, Remifen, Stallungen st.

Ablerfir. 55 Stoll u. Remife fofort au verm. Näheres be Buro Rifolasitraße 20. Abolifter. 10 Pferdejtall mit Putter-raum, auch als Lagerraume, a. b. Francenfte. 17 Stall., Remije a. gl. Gueifenauftrafie 12 gr. Keller au b. Lubwigstr. 3 fcb. Remife u. Stall., a. geteilt. Rab. Markitt. 18, 1. 1987 geteilt. Rah Markijir. 18, 1. 1937
Schiersteiner Straße 27 schöne AutoGarage sehr verste. f. sof. du von.
Räh borts bei Auer, Bart. F 353
Steinsaffe 15 gr. Keller m. Wasser.
u. Absluß zu vermiesen.
Westendür. 22 Stall f. 3 Bf., Rem.
Rumermannitr. 3 Stall, Wageen.,
Ragert, Rah. Bdd, Bart. B 1851
Stall mit groß, Keller und 2- oder
3-Lim.-Wohn. sof. od. spät. zu dm.
Dobbeimer Str. 98, B. 2 r. 1908

## Mieigeinche

Bum 1. April 1917
juckt ält. Ehepaar jedene geräumige
5—6. Zim. Bohn. mit Bad u. Aub.,
guie freie Lage, nicht Erdg. Breis
fis 1500 Mf. Cof. dis 12. Sept. u.
(B. 928 an den Tagobl.-Berlag.

Gelchäftsfräulein
jucht jander model. Junner mit Frühitigt.
(Dif. mit Preisangade unter
U. 928 an den Tagobl.-Berlag.
Fräulein jucht einfach möbl. Zim.
ohne Kaffee. Offerten mit Breis an
Fri. Dreis, derberiftage 33.
Uelt. Fräul, jucht einf. m. Frantsp.

2 feere Sim., migl. mit Bebien., bon Douermieter gefucht. Offerten unter B. 926 an den Tagbl. Berlag.

Aeft. Kraul, fucht einf. m. Frontfpa. ober Manfarbe mit Rochgelegenbeit. Off. u. 8. 927 an ben Tagbi. Berlon.

## Bermietungen

1 Bimmer.

Rauenthaler Str. 11, 2 1 Simmer, 1 Küche u. Keller preis-wert gum 1. Sept. 1916 au berm. Rah. bei Ullmann, Boh. 2. F248

2 Simmer.

Bbh. Erbgeich. 2 &., Ride bill. 1. 10.
in icon. freier fonn. Lage i. auß.
Weitenb. R. Bärenftr. 4, Laben r.
Rurviertel,

2-Zim.-Bohn., mit Rüche, Garten-Billa, Hochpart., an einz. Berf. ob. Ehepaar ohne Linber, ab 1. Oft. Treiz 400 Mf. j. Tannusfir. 77. Mäh. bafelbit beim Sauswirt. Oth. 2. St. 2 Z., Abfchl., n. herg. 5. 1. 10. Zietenring 12 bei Kauz. Schöne 2-Z.-Bart.-Bohn. in Billa zu 550 Mf. ver Oft. ober später. Räh. im Tagbl.-Berlag.

3 Simmer.

Moelheiditraße 38, 1, gr. 8-Sim. Bohn., Eleftr., Gas. Frantfurter Str. 14, L., herrich. 3 S. mit Rochgelegenh., Sentral-Deig., el. Licht, Gas, fot. vb. 1. 10. Rah. baf 10—12 vb. Abelheibftr. 11, B.

Briedrichftrage 7, Gartenhaus part., 3 gimmer-Wohnung m. Bubehor auf fofort gu berm. nah. Bbh. 3. St. 1950

Gneisenauftraße 23, 1. St., icone, große 3-3im.-Wohn., 2 Balt., reichl. Jub., 3. 1. Oft. 3u verm. Rab. bei Göbet, gu verm. Rab. bei Gobel, Rirchgaffe 23, Terminus. 2100

Morigitt. 12, Both. 1. Ct., icone große 3-8.-Bohnung, neu berger., 3. 1. Oft. billig au v. 1412 Sebanftraße 3 3 Simmer n. Bubehör auf gleich ober fpater au bm. 1909

4 Bimmer.

Bülowftr. 3, hübfche, fonnige 4-8im.
Bobnung, Bart. 2. u. 3. Et., jof.
ob. spät. Räh. Zeltmann, I. Er. I.
Dovheimer Straße 53 eleg. 4-8im.
Bohnung isfort zu verm. B 1352
Luienstr. 47, Part.,
4-8im.-Bohn. u. Bubehör (auch sehr
gut für Büro geeignet) sofort ober
joder zu vermieten. 1979

Wielandstraße 13 beirfchaftl. 4-8.-Bobn, mie reichlich. Bubeh., 2. Stod, ber 1. Oftober gu berm. Rab. baf. Bart. 1728

## Hochparterre

mob. 4-Bim. Bohn, in Billa auf Oft. gu vm. Rah. Wohn. Buro Lion u. Gie., Babnhofftraße 8.

Wohning von 4 3imm. mit Bubehor Rieine Burgftr. 0 (früher lange Beit bon einem Argt benunt) auf jojort gu remieten.

4=Zimmer=Bohnung, Gas, Bab, eleftr. Lidit, fofort gu bnt. Breis 700 Mnrf. Ehilippsbergftraße 14, Parterre rechts.

5 3immer.

Billa Kavellenftr. 39 Gde ber Friedrich Otto Strabe, 5-Fim. Wodnung, 1. St., Bentral-beigung, Bad, elektr. Licht u. all. Komfort, auf 1. Januar 1917 zu berm. Räh beim Hausberwalter od. bei Kneipp, Goldgasse 9. 2059

Kirchgasse 44, 3, fosort ober 1. Oftober 5 Stimmer, Küche, Maum für Bab, 2 Mans., großer Boden, 2 Keller. Räh, bei Golonskin, Schololabengeschäft.

Müllerstraße 5, II. St. Ball. n. b. Gart., fof. 3u vm. 1230
Peroftr. 43, 1,

schöne 5-Zim.-Wohn. mit Balt., Bab u. Keller auf 1. Oftober billig zu berm. Ras. bei Bauer. B. 1480 Nerotal, Frang-Ubf-Str. 6.

Dodpart., berrich. 5-8.-28. Cramer, oberh. v. Langenbedpi. Tei. 3899. 5=Rimmer=Wohnung Dranienstr. 33, 2, mit reichl. Zubeh., clettr. Licht, Glas, Bab, Balton.
Schlichterstraße 9, 1 u. 2
gr. vollfommene 5. Jim. Bohn., fonn.
Lage, sojort und ibater zu verm.

5d. 5-6-3.-Wohnung

für gleich ober fpater gu v. Raifer-Friedrich-Ring 17, 1. Raberes bei Rittmeifter von Alten. 1915 In Billa, Aurviertel, 2. Stod, ich ger. 5-3im.-Wohn. zum 1. 10. mit Nachlaß zu bermieten. Räh. im Tagbl.-Beclag. Yk

6 Bimmer.

Kaifer-Friedr.-Ring 88,1

Simmer u. Zubehör, bisher von Herrn Brof, Dr. Weil bewohnt, auf gleich ober ipater zu verm. Rab. im Laden. Zel. 4683. 2065 Pagenfledjerftr. 2, Part.

6-8im.-Bohn. in Giagen-Billa ber-baltniffehalber fof. ob. fpater. 2007

Edwohnung, Taunusftrafte 13, Ede Geisbergftr., 3. Stod, 6-7 Sim., auch gefeilt, Anfaug, eleftr. Licht, Gas, Bentral-beig., ber 1. Oft. ober frifter au v. Ral. im 1. Stod, bei Saas, 1918

Tannustraße 44 6-Simmer-Bohnung, 800 Mart, auf Oftober zu verm. Rah. 2. Stod. Besichtigungszeit 3—5 nachm. 1640 Tannusstraße 85 ift die 6-R.-W. mit reicht. Zub. auf 1. Oft. zu v. 2083

7 Simmer.

# Allerandrastr. 8 hochberrschaftl. 7-3 im. Bohnung zu verm. Rah. das. Riederpart.

Biebricher Strafe 34, 2. Stod, 7-3.Bohnung, mit Gas, elettr. Licht, Jentralheigung u. all. Zubehör gu vermieten. Raberes im Saufe.

Rieine Burgftrage 11, Ede Webergaffe, im gweiten Stod, herrichaftliche Wohnung bon 7 Zimmern mit reichlichem Bubehor auf fofort ob. fpater gu permieten. F363

Luisenstraße 4,

an der Bilhelmftr., Wohn. v. 7 Zim. im 1. Stod zum 1. Oft. zu berm. Zum Benfionsbetrieb fehr geeignet, auch als Geschäftsräume. Räheres daselbit 2. Stod r.

Nerotal 10

(am Ariegerbenfmal), 2. Stod, ift berricaftl. 7-Zim.-Bohn. (icione Räume), Bab, Zubehör, Gas. und eleftr. Licht, Kohlenaufaug, gebeckt. Baffon, mit herrl. Aublicht, auf Oftober zu berm. Räheres. Oftober gu verm. Raberes --auch betr. Befichtigung - bafelbft, Sodipart. Telephon 578. 2084

Mheinstraße 59 7-Rimmer-Bohnung mit Bentral-beigung, Lift, Bacuum, auf 1. Oft. gu vm. Rab. 1. St., Ahmus. 1549

8 Bimmer unb mehr.

Arzt=Wohnung.

Langgaffe 1, 8 Simmer mit Zubeh., mob. einger., Bentralbeiz., Aufgug, event. auch an swei Aerste gefeilt, an vermieten. Räheres Baubürs Sichner, Dobh. Etr. 43. B 1353

Wilhelmstr. 40, 3. Stoff,

bochberrichaftl. 8-Bimmer-Bohnung mit reichlichem Bubehor, Bad, Berjonenaufgug, Gas, cleftr, Licht, sum 1. Oftober gu verm. Raberes bafelbit bei Weits und Abelbeibitraße 82, Anwaltsbüro.

8.8immer.Bohn. mit reicht. Bubehor Zanunsftraße 23, Setticiaffi. Wohnung

in ber Billa Rößlerstraße 7, mit allen neuzeitlichen Anforderungen, barfartiger großer Garten, 9 Sim. u. Zubebär enth., fofort zu berm. Weg. Belichtigung Anfragen Bau-buro, Wilhelmftr. 17, B., erb. 1525

Laben unb Gefdäfteraume.

Ein großer Laden Briebrichstraße 10 auf 1. Oftober au berm. Rab. 1. St. r. baselbst. 1918
Großer Laden

Rirdiaaffe 19 auf 1. April 1917. 1920

Rirdigaffe 44, Sof Part., großer Lagerraum ober Werfftatt, auch für Berfand geeignet, sofort zu bermieten. Raberes Golonsty, Schofolabengeichäft, Kirchgaffe 44.
Manergaffe 7 Laben

mit ober ohne Wohnung fofort. 1951 Michelsberg 1 Laben fosort zu berm.; neuzeiflich berge-richtetes Haus. Raberes bei Bort, Luisenitroge 26.

Für Gefchäfteraume (Bub ober Schneiberei), 1. Stod. 5 Sim. u. Bubebor. Martiftr. 19. Ede Grabenftrage 1. Bugenbubl.

Michelsberg 28, belle Berfftatten mit | u. obne Braftanlage, Buro, fonft. belle Reller u. Lagerraume fofort. Gute Griftenz. Jifchandlung Molfittabe 3, vollitänbig gut eingerichtet, um-ftanbehalber billig au verm. Rab. Baprifche Bierhalle, Abolfftrabe 3.

Moderne Läden mit Nebeuräumen ju vm. Rah. Hildner, Bismarde 2, 1. B1356 Laden mit ob. ohne Ginricht., 33.

- Laden vermieten Wellrieftrage 27. 1926 Schöner Laden

mit Rebent, au bm. Wellrisftraße 46. Raberes Sinterb, Bart. L. B 9568

Edladen,

großer, Mitte ber Stabt, an verfehr-reichften Straften, für jebes Ge-ichaft, ibegiell Material- ober Kolonialwaren geeign., Rontor, Kolonialwaren geeign., Kontor, großen trod. Kellerräumen, 4-3.-Wohnung usw., für Ende b. J. an vermieten. Anfragen unt. K. 162 an die Tagbl.-Zweigst., Bismardr.

Billen und Baufer.

Landhaus, m. Bentrald., n. Rerotal, b. f. od. fp. f. 1700 Mf. su b. od. su verf. R. Gneisenaustr. 2. 1 Its. Billa, reisend, solide ged., 9 bis 11 Bim., Diele, Heigung, elettr. Licht, gr. Garten, Hohen, Balbl. (Sonnend.), Oft. bill. su verm. Off. u. O. 904 Tagbl. Berl.

Gartenhaus zu verm. Anguf. 11—12, 5—6 Emfer Str. 47. B-Zim. Landh, frei, ruh., gr. Garten, ev. Stalig., 1500 MR. ju bm. Raif., Wilhelm-Strafe 5, Sonnenberg.

Doblierte Wohnungen.

Mainger Strabe 50, 1. Stod, 4 Bim., Küche, möbliert, auch geteilt an v. Gartenbenutung. Rah, Barterre, Am Rocht. Küche, Gleftr., Gas, Balton, billig Saalgaffe 36, 2 St.
In herricallinem Janie, beite Lage, 4. Stod, 2—3 practit. beste Lage, 4. Stod, 2—3 prachte. Mäume, eleg. möbl., mit ober ohne Küche. Wöresse im Tagbl.-B. Gk 3—5 Zimmer, Kiche, sehr vornehm möbliert, Bad, Balt., elestr. Lickt, an Dauermieter an verm. Käh. im Tagbl.-Berl. Fl. In herrivassischen Sanse. beste Lage, eleg. möbl. 7-Zim.-Bohn., gang ober gefeilt, zu berm. Abresse im Lagbl.-Berlag.

Möblierte Bimmer, Manfarben ac.

Abelheibitr. 37, 1. fein möbl. Wohnn. Schlöfzimmer ober ein großes Zimmer, event. mit 2 Betten.
Abelheibstraße 45. Bart., Wohn. und Schlöfzim. mit Balton per 1. Oft.
Albrechtstraße 2 gut möbliertes Zim.,
1. Stod., mit gutbürgers. Bension an einen soliben Derrn zu vermieten. Räberes Barterre.
Bismardring 21. Sochy. r., out möbl.

Mielen. Raberes Barrerre. Bismardring 21, Cocho. r., gut mbbl. Bohn. u. Schlafgimmer an verm. Mainger Strafe 50, 1 n. 2 St., mbl. Zimmer, evt. mit Frühft. R. Part. Midlerftrafe 2, 1, m. Zim. mit bef. Eingang, n. 1 and, 3. Bef. 10—3.

Rifolastraße 39, Bart. I., Bahnhofe. nabe, mobl. Simmer gu verm. Eleg. möbl. Wohn- u. Salafz. finbet Dauermieter Rapellenftr. 49.

findet Dauermteter Rapellenfir. 29.
Gleg. möbl. Simmer frei Weberg. 8, 2, gegenüb. b. Kurhaus, Mod. Bohn u. Schlafzimmer, möbl., zu vermieten, event. Küchenbenug. Abreffe im Lagbl. Berlag. Dp Schön m. fonn. B. u. Schlafzim. an Danerm., el. L., Ida., Bab., Siba Linba, Connenberg, Wiesb. Str. 41

Reller, Remifen, Stallungen ze.

## Große Stallung

mit großem Futterbeben, auch als Lager geeignet, mit und obne Bohnung, und mit Unterftellge-legenheit für Fuhrwerfe aller Art zu berm. Dobheimer Str. 16. 2089

## Wiietgejuche

Gefucht in

Zwei-Familien-Hand

ganz moderne Wohnung von 5 bis 6 Zimmern in nächter Rähe der Elektrischen. Garten erwünscht. Bei gufagenbem Objekt Kauf nicht ausge-ickloffen. Ausführliche Angebote u. D. 926 an ben Tagol.-Berlag. Kleines Landhaus

mit großem Garten auf mehrere Rahre zu mieten gesucht. Lage, Eröße, Breis unter B, 916 an den Tagbl.-Berlag.

### Stille Wohnung

für 2 Berf., Frontspite, 2 8., K., K., ev. n. II. Mans., Gas, Abschlut, für Ende b. Jahres gei. Bedingung: Kinderlärm, Elefir., Sundegebell dürfen nicht zu bören sein. Br. 25 bis 30 Mt. p. Mon. Angeb. unt. F. 928 an ben Tagbi., Berlag.

Möblierte Wohnung,
3—4 Zimmer mit Küche u. Zubehst
von ruhiger Kamilie zu mieten gefucht. Angebote mit Breis unter C. 927 an den Tagbl.-Verl. erbeten,
Kür Dame wird möbl. Zimmer
mit voll. Benfion gef. Off. m. Breis
S. 163 Tagbl.-Rwgit., Bismardt. 19.
Schänes leeres Zimmer
zu mieten gefucht. Off. mit Preisang.
unter A. 617 an den Tagbl.-Berlag.

## Fremdenheime

Pension Ailan/a, Dambachtal 20, behagliches Heim für Dauermieter und Passanten, nahe Kochbr., Ku haus u. Wald. Born. m. Bim. m. u. e. Berpfleg. Frembenh. Riebel, Frantf. Str. 14,

Zeinere Brivat-Benfion

für Aurgafte u. Dauermieter. Billa Baulinenftrage 1, Ede Bierftabter Str., uitten im Garten gelegen. Reuzeitl, eingerichtet, elegante Zimmer. Berionenaufz., Fern-ruf, eleftt. Licht, Warmwafz-derz., Edder. Bintergart. 20. bordand. Beite Berpliegung, auf Bunko diäte Kücke. Inh.: A. Elbers, Fernr. 4228.

Kleiner Anzeiger des Wiesbadener Tagblatts. Orniche Anzeigen im "Aleinen Anzeiger" in einheitlicher Sauform 15 Big., bavon abweichend 20 Big. bie Beile, bei Anfgabe gahlbar. Auswärtige Anzeigen 30 Big. die Beile.

Berköuse

Brivat . Bertaufe.

febr edles Zier, mit dorzügl. Stamm-baum zu verk. Zielenring 6, K. r. Kanarienhähne, prima Sänger, zu berk. Belkrihitrahe 25, Frontibise. Gefellschaftssleid, Gr. 44, grau, auf crife, neu. preiswert abzugeben Bilicheritrahe 24, 3 links. Engl. Windfpiel,

Schingerntage 24, 5 inns.
Schwarzes Jadenkleib
n. dunfles Bollesleid für große starke Dame zu verk. Kerostraße 48, 2 r. Ruch gut erh. bl. Jadenkleid Gr. 44) zu verk. Scharnhoristraße 34, 3 lfs.

Blau-feib. Aleib, lila Aleib, Jadenfleib, geftridte graue Sport-jade u. Weibe, gut erhalten, billig su perk. Kleine Burgitraße 5, 1.

Bu vert, helles Chiffonfleib, faft neu, Zu verl. helles Chiffontiew, fall neu, jeid. Straßenkleid (neu), ichwerer Bintern. (44), dunfeldl. Straßenkl., geinief. weiß. Kleid, dunfeldlaue feid. Binie, Hite ic. Mainzer Str. 17, B. Schwarzer Wantel m. Seide get, für altere Dame, halbt. weiß. Mantel (Gr. 42) billig zu verl. Geisbergitraße 9, 1. Stod linfs.

3wei noch gut erb. herren-Anguge, fr. 48, eine Brotichneibmafchine, ein kontorium bill. Taunusitrage 47, 1.

Mab. blaner Berrenans., mil. Größe, billig abs. Bismardring 11, 3 links. Bür Kellner Frad, tabellos erh., ebenfo llebergieher ab-zugeben. Rah. im Lagbl. Berl. Ka

Nah. im Logot. Staff. im Logot. Staffen. Angug u. schw. Angug u. eins. Sosen au bert. Kl. Burgirahe 5, 1. 2 blane Offizierröde, gr. 28.29affen-rod, Miben, Sivil Angug billig su berfaufen Bismardring 12, 1 r.

bider Mil. Mantel mit Kr.,
1 bid. Jagbpoletot, Unteroff-Unif.,
1 bid. Jagbpoletot, Unteroff-Unif.,
1 fait neuer Sportangus, ebenio Dam.,
Koil., Lib. Kod u. Sut (Gr. 52) ab210geben. Räh. im Lagbl. Berl. Gw 2 E. mod, fehr gute D. Schnürschuhe (40 u. 42) 6 u. 10 Wd., mod. Damen-ichnürschuhe (87–38) 8 Wf., 2 Baar D. Salbichuhe, m. u. fchm. (36), fchm. Form, auf 3 Wf. Leichftz. 36, S. 8 L. Militar Ladftiefel, Schirme, Sate, Schweftermantel Guit. Abolfitr. 8, 1

1 Baar eleg. br. Dam.-Tourenschuße (Gr. 38), auch als Strokenschuße zu benußen, einmal getr., Anschaff. Br. 30 Mt., für 12 Mt. su vert., Woodell. Trauerhut. H. Korm, für 10 Mt. zu vert. Ade. im Laght. Berlag. Gu Eut erhalt. Zimmerteppich billig zu vert. Rifolosstraße 26. Prontsp.

Manboline, Gitarre, Bioline m. Gtui

su berl. Jahnitraße 84, 1 r.

8wei neue Bruchbänber,
8 Uebergieber für mittl. Figur, Barm.
Gasiniter, licklär. Bett billig su verk.
Weltenbitraße 82, 1 r.

29. Aufh b. Saush. eleg. S.-Zim., mod. Schlafzim., Küchen-Einr., Murgarberobe, Schranke, 1 kpl. Eisenbett u. berich. eins. Wöbel, fowie moderne Beleucht. Körp. zu verf. Sändl. verf. Goetheitt. 15. 1, 10—121/2 u. 3—5. Betten, Soja, Rleiberscher, Waschfom. zu verf. Seilenenfiraße 31, 2 r.

Mehrere gehr. Lauphl. Betten

Biff. zu berf. Moripftraße 85, 2.

Si. c. Bett. m. Robb., Bafcht. m. M., Leichenicht., Albicht., Stieble, Tifch, Rom. u. c. m. Hellmunditt. 42, D. B.

2 gut erhalt. hochhäupt. Betten,
1 Kanapee, 1 pol. Stegtijch, Stuble
billig zu verfaufen. Anzuseben Mittwoch und Donnerstag 4—6 libr. Wos fagt der Tagbl. Berlag. Ge Gute weiß. eis. Ainderbettstelle S.50 Mt. Bleichstraße 36, Oth. 8 l.

Spiegelichrant, Bafchrisch m. Marm. u. Spiegel, Tische, Charjelong. Dede, alles neue Sachen. zu verfaufen Lellmunditraße 49, 2 links.

Rleiberidrant, Baidtommebe, Nachtisch, Rleiberitänder, eiserner Flaichenschrant für 100 Flaschen bill. zu berk. Glöbenstraße 10, 2 r.

ift ein faft neuer Gelbichrant au ber-taufen Abolfsallee 9.

Großer Schreibpult u. ein gut brapariertes Ril-Krofobil zu berf. Rab. Rheinstraße 102, Lab. Gd. Auszugtifch, holl. Spit., Ruft. gut erh., 56, 6 Leberstühle 36 Mt. Kanapee, rot. Rips, überpolit. berich. Stüble "Spiegel 1c. billig. Bef. 10—4. Handl. berh. Dobbeim. Str. 84, 1 I. Sandl. berb. Dobbeim. Str. 84, 1 I. Dv. Schneibertifc, 1titr. Aleiberfchr. bill. ju verf. Porfitraße 7, Sth. 2 r.

Wafdtifd mit Marmorpfatte, ar. Debes Sandallas 10 Mf., aroßer Schulatlas 3 Mf., Golieblehre 2 Mf. Selenenstraße 1, 2 I., Rothe.
Rinderstühlchen zu verf.
Derberstraße 23, 3 links.

Schippe, dobp. Hade, eif. Rechen u. Rosenschere, suf. 6 Mf. Somenberg. Wiesbadener Straße 87, Hochpart, Eine spanische Wand zu berk. Sedanstraße 11, 2 links.

Gine gut erhaltene Rahmafdine bill. gu bf. Martin, Geerobenfir. 24.

3 Meter I. Schild, Sofa, Bettft. u. Strobi., Gaslüfter fehr billig au berfaufen Rheinstraße 46, 2 lints.

(9. erf. Kinberw., Rähm., Klappm., gep. floppb. Kinberimbl, Mortoff. Oleander verf. bill. Roonftr. 5, 2 I Gut erb. Rinberwagen preiswert gu verf. Bismardring 41, Bart.

Serren- und Damen-Fahrrab, 1 gr. 10-Bfg.-Autom., Grammophon für Kaffee mit 92 Blatten billig au bert. Al. Schwalbacher Str. 14, Wit.

Gr. eif. Derb. 1.05 sang.
20 Mt. Lightig. eif. Tar. 1.35 breit,
10 Mt. Basserstein, 1 Meter lang,
für 5 Mt. zu versaufen Sonnenberg.
Biesbadener Straße 87, Hochbart.
Sehr gut erh. Ofen
für größ. Simmer für 6 Mt. zu verf.
Basinhoritraße 22, 1. Stock.

Größeren eseg. Dauerbrandofen billig zu berk. Schöne Aussicht 24. Anzuseben borm. 10—11 Uhr. Gasbabesien, aut erh., 35 Mt. Frankenitraße 26, 1.

Aepfelpresse u. Kaffeemühle zum Anschauben zu verk. Gonnen-zern, Lalitraze 3.
Schönes frästiges Baltenholz zu verkaufen Webergasse 56, 1 links, Dühnerhaus, ich. u. islib gearbeitet, da. Obisleiter zu verk. Roberite. 19. Fünf Lorbeerbäume zu verk. Reudorfer Straze 4, 1, mar v. 8—12.

Banbler - Berfaufe.

Gleg, fast neue Damenfleiber jehr bill. ju berl. Reugaffe 19, 2, St

ichr bill. au bert. Acugasse 19, 2. St.

Schlafzimmer
in eleganten Formen mit 1-, 2- und
kitr. Spiegelschränken bon 170, 200,
240, 275, 235, 400, 450, 480, 520, 570,
650 Mt. u. böher. Speise u. Berrenkimmer in berich. Breislagen, echte
Litscheine-Küchen bon 110, 160, 175,
220, 260, 280, 350 Mt., Bertito,
Busetts. Diwan, Tische, Stühle in
allen Breislagen, 50 Stück Neiberbon 20 bis 130 Mt., 30 Stück Aleiberund Spiegelschränke bon 30 bis
300 Mt., Matraben bon 12 bis 85 Mt.
und vieles mehr billig, da fein
Laden und meistens bor dem Krieg
eingefauft. Brima Arbeit. B 8678
Röbel- Bauer.
Seilmunditraße 45, 1. Stock,
Ede Wellrihstraße.

Bett 25, Dechbetten 6—20, Kleiber-

Bett 25, Dedbetten 6—20, Kleiber-n. Küdenschr. 15, Walchsommed. 15, Diwan 30 Mt., Tifcke, Spiegel usw. Hellmundstraße 17, Part.

Rüchen-Ginr., Schlafs., einz. Betten, Sofa, Ottomane, Alurtoilette, Trum., Tifche. Stuble, Nachttifch ufw. billia gu vert. Jahnftraße 34. Schreineret. Berich. Sofas, Schränfe, Kommeben, Tifche, Rachtichränfe, Ripp. u. Zier-tische wegen Blatmangel bill. au bert. Frankenstraße 25, Bart.

Gich. Büfett, Diplomaten-Schreibt., Auszieh. u. and. Tische, Inl. Biro, Stüdie, Gefiel, Diwan, gutes Bett, bersch, and. Röbel u. altertimliche Gegentiände bill. Frankenitraße 9. Berkause Möbel jeber Art. A. Kambour. Dermanitraße §.

A. Rambour, Dermangitraße 6, 1. Rammafd., Schwingschiff, febr bill. zu bert. Bleichstraße 18, Gif. 1 I. Gasbendel, fompletz aufgehängt, 10 Mt. 50 und billige Zuglampen. Rompel, Bismardring 8, Bart. Baelampen, Benbel, Brenner, 3nt., Giubi., Gastoch., Ladem., Babibabne bill. zu berf. Kraufe, Wellrigitr. 10. Gaspenbel, aufgehangt, 9,50 Dit.

Raufgejuche

Ein großer wachsamer Sund ein großer wachsamer Bugh at zu teuer, zu taufen geft nicht zu teuer, zu faufen gefucht. Raffe einerlei. Offerten u. 29. 927 an den Tagbl.-Berlag.

Mur auf erh. Binterlibera, auch neu, bon best. Gerrn, auch mit Bela, für große ichlanke Nig., balb, au f. gef. Abresse: Albrechistraße 5, 1.

Rurg. Offig. Seitengew. m. Schlaufe, ebt. auch Leibriem., Kartentafde get. Off. u. O. 163 an ben Tagbl. Bert. Raufe altes Schufwert und Lebertoffer. Offert. u. R. 163 an die Zagol. Zweigit., Bismardro.

But erhaltener Teppich,
3 su 4 Meier, eiwa in grunblau ober grau, gesucht. Off. mit Breisang, unter U. 927 an den Tagbl. Berlag.

eleg. bunft. Gesaufen gesucht eleg. bunft. Gesaur-Teppich, mittel-groß, creme Borkange, belle Schlaf-zimmer-Einrichtung für 2 Bersonen, eleg. Anaben-Anzüge u. Wäsche für 3—bi., eleg. Sofa. Offerten m. Br. u. K. 928 an den Tagbl.-Berlag.

Mehrere gebr. Schreibmaschinen zu taufen gesucht. Dis, mit Breis unter B. 921 an den Tagbl. Berlag. Suche einen Bervielfalt-Abparat. и. 20. 924

3 Schlafgimmer, 1 Wohngimmer, 1 gute Ruche, einzelne gute Betten, Schränfe u. a. m. fofort gegen gute Bezohlung gesucht. Offerten unter L. 927 an ben Laght. Berlag.

Sofort gesucht

1 gutes Schlafs. Bohnsim., Küche, einz. Schrant, Schreibtisch. Betten gegen gute Bezählung. Offerten u.
3. 920 an den Tagdi. Berlag. Mobel Bucher, Glas ufm. fauft Groß, Blücherftraße 27.

Rannenberg fauft Mübel aller Art, a. Weberbetten, Bellmunbitt. 17, B Mittelarofter Robrplattenfoffer Mittelgroßer Roberblattenkoffer u. Jadensleid oder Mantel (Gr. 42) zu faufen gefuckt. Angeb. m. Breis-ang. u. B. 928 an den Aagbl. Berl. Gut erbaltener Schliebsorb zu faufen gefuckt. Schriftl. Ang. an Fraul, Gierde, Dismardring 10, 2.

Araul. Gierde, Bismardring 10, 2.
Aleiner leichter Handwagen
u. Gartengeräte zu k. gelucht. Off. u.
T. 163 an Tagbl.-Ameigit., Bism.-R.
Gut erh. siein. Herb u. Blattofen
zu laufen gejucht Bleichftraße 5, 3.
Aupfer, Meking, Jinn u. Blei
fauft iedes Luantum Bb. Säufer,
Gürtlerei u. galv. Anfialt, Friedrichftraße 10. Telephon 1983.

Berpaditungen

Gartenland gu berpachten. Erb, Bismardring 1, Bigarrenlaben.

Unterricht

erteilt Racibilfe mit gut. Erfolg in allen Fächern. Offerten unter G. 929 an den Tagol. Berlag.

Reform-Realgnmnafium. Reform-Realghmnafium. Rachiliestunden für Cuintaner ge-juste. Angebote mit Breisangabe u. W. 927 an den Tagdi. Berlag. Feingeb. junge Dame wünscht jg. Kinde Ansangsunterricht zu. erteilen. Offerien unter L. 163 an den Tagdi. Berlag.

ert. dipl. Lehrerin, 10 Jahre i. Aust. Abresie im Lagdi.-Berlag. Eb Abresse im Tagbl.-Berlag. Eb 3g. Dame ert. gründl. Unterricht in Etenographie (Gabelsberger). Off. unter M. 163 an den Tagbl.-Berlag.

Tüchtige Klavierlehrerin, ausgebilbet bei bebeut. Brof. erteilt Unterricht für alle Stufen. Erfiffaf. Anterriot für alle Sinfen. Eritian. Empfehl. Monail. Honorar 8 Mr. Off. u. 8. 909 an den Tagdl.-Berlag. Erdl. Klavier-Uniterrickt ert. braft. u. theoret. konferd. gebild. Ledverin. Beft. 50 Kf. Bielandiraße 25, B. I. Beldie Dame erfeilt jung. Rabdien Unterricht auf eig. Zubigeige? Off. m. Breis u. D. 928 Tagol. Berlog.

Berloren - Gefunden

Berwer 18 W. u. Medaill mit Bild. Absugeben geg. Belohn. Gefchwender, Bleichstraße 17, 3.

Golb. Broide (Anbenten) verl. S. S. 9. 4. 10. Mbgug ges. S. S. 9. 4. 10. Abzugeb. gegen Belohn, Blüderfirage 48, G. 1.

Mappe mit Bilbern verforen. Ibs. Schwalbacher Str. 29, im Laben.

mit Schlüffeln verloren, Gegen Bel. obzugeben Scharnhorititrage 3, 2.

Nab. an Chr. Buder, Dobb. Gir. 68.

Geichäftl. Empfehlungen

Aricasinvalide (Spengler) empf. fich in allen Lötarbeiten, Bleck fomie Emaillesachen. Michelsberg 12, 3. Gt. Alle Tapegiererarb., Mufp. v. Betten u. Böbeln, Anbringen von Gardinen usw. Böbeln, Anbringen von Gardinen usw. w. auf und billig ausgesührt. Bilb. Egenolf ir., Friedrichsiraße 27. Volsterer empf. sich im Aufarbeiten von Röbeln u. Betten auf u. billig. Fr. Schwaldach, Rerostraße 34, H. 1.

Ofenfeber 3af. Mohr empf. fich im Ofen- u. Derbausmeuern und Bugen. Dobbeim, Obergaffe 78. Bolitarte genugt ober Fernruf 8946.

Serrenfdneiber 3. Aleifdmann empf. fich gur Rep., Mend., Reinig. u. Aufbug., neue Arbeit reell u. billig. Bitte Bojtfarte. Moribitraße 20.

Bur 30 Mart erhalten Sie Ihr Jadenfleid bon eritstaff. Damenichneider sehr clegant u. garantiert gutsibend angefertigt. Angebote unt. E. R. 1871 pottlegernd. R. 1871 poillagernd.

Damenschneiberei Friedrichstr. 36, Bbb. 3 r., werden Meider, Blusen, Nöde angeserigt. Repearat billigit. Glødenröde v. 3, Blusen v. 2.50 Mt. an, Aend. bill. Sedanstraße 7, 2 Cleganteste Jakenkleiber u. Blufen, seibene u. Chiffonsleiber fertigt sehr gewandte Schneiberin (akadem. aus-gebildet), in u. außer dem Haus an. Off. u. M. W. 1878 poillagernd. Cif. u. M. B. 1878 poitlagernd. Tüchtige Schneiberin empfiehlt fich. Dopheimer Strafe 41, Boh. 4 St.

Harben w. angen., Musterhute s Brobieren. Taunusstraße 72, Gib. B

Samthite, Dreimakformen, werden tadellos mit ält. u. neuem Material billig gearbeitet. Karte genügt sur Beiprechung u. Abholen. Bine. E. Friling, Grabenftr 20, I. Erfiklafige Mobiftin empf. lich in allen bort. Arbeiten bill. Frau Geine, Karifer-Friedt-King 45, Souterrain, Eing. Lox.

Friscuse empfiehlt fich im Friscren und Onbulieren. Räh Morihitrahe 45, Mtb. 1 St. rechts.

Berfetie Frifeuse, ouch im Ondul. n. n. Da Oranienstraße 6, 2 rechts. Damen an. Berf. Buglerin b. noch halbe Tage frei Gneifenauftrage 6, 1 Gt.

Berichiedenes

Für hübichen siähr. Jungen liebebolle Pflege gefuckt. Gute Erziehung Beding., finderloses Ehepaar beborzugt. Ausführliche Offerten u. M. 925 an den Tagbl.-Berl. erbeten.

Berkäufe

Brivat . Berfaufe.

Der Obstertrag eines Garten gu bf.

Neue feldgr. Inf.-Uniform zu verl. Kaufdrunnenstraße 5, 1 L. Frauenwäsche zu verlaufen 29ebergaffe 56, 2 L, borm. 9-12.

Umzugsgalder zu verlaufen hell, Schlafzim. mit fein. Harmatr., Rugo. Spiegelicher., Waschlom. mit Marmor. Eid. D. Schreibtisch, Kon-iole, Spiegel in Gold, sehr größer Schließford, Am Kömerior 1, 2.

1

1

Großer Raffenichrant gut erhalten, su bertaufen Wilhelm-irage 28, Rigarrengefchaft. 2-ipann. eleg. Pferdegeichter

Bu bertaufen. Breis 250 Mart. Renb. Unteroffigierfdule Biebrich. Gasheizöfen,

berichiedene Größen, billig gu bert. 10 Weinfäffer

bon 500-600 Liter gu bertaufen Gartenfelbitrafe 17, im Bof, morg.

2 grobe Corbeerbaume, 4 fl. Hroninus, 1 Fichte, alles mit neuen Kübeln versehen, bill. au verk. Räberes im Tagbl.-Berlag. Gh Wegen Räumung

Blumen, Bflangen u. Stauben aller Art billig gu bert. Gärtnerei habn, Frankfurter Straße 41a.

Sanbfer . Berfaufe.

Raffajdyrant siemlich groft, faft neu, im Auftrag au vi. Auftionsiofal, Bellrisfir. 22. Su verfaufen:
Rußb.Büfett, Herren. u. D., Schreib.
tifch, Bett, eleg. Teewagen, Stehfpiegel, Rleibericht., Zulinber Bürg, Baichtem., Kom., Konfole, Rachtifche, 1 Sofa, 2 Seffel, Ottomane, Borpl.-Toilette, Tifche, Stühle usw. Verfauf bon 9—12 u. 4—8, Delaspeestraße 1.

Raufgejuche

Rogtaftanien, Gicheln

u. Buchedern fauft jeb. Quantum u. sabit bodfite Breife. Bilhelm Cout, Rariftrage 89.

Alle Sorten Stidyweine faufe gu bodiften Breifen. Berbinanb Rern, Reuftabt a. Darbt,

Magimilianftraße 12. Briefmarten, alte Briefe auch Sammlung von Sammler gu tauf, gef. Off. u. 3. 163 Tagbl. Berl.

Leichte Ropierpreffe fucht gu faufen Schuhtonfum, Rirchgaffe 19. Getrag. Angüge, Gummimantel u. Damenmantel fauft ftete gu reell. Breifen Friebr. Matten, Schneiber-meifter, Kleine Webergaffe 13.

Berren- u. Damengarderoben, Rau Sipper, Oranienstr. 23.

Fran Klein. Telephon 3490, Confinftr. 3, I. Jahlt ben bodften Wreis für guterh. Derrem u. Damentleib., Schube, Robel. Fran Stummer

Neugasse 19, 2 St., kein Laden, Zelephon 3331 gabit allerhödit. Breife f. getr. Derr.-Dam.- u. Rinberfleib., Edune, Bafde, Belge, Sith, Brillant., Bfanbiceine. Mur D. Sipper, Richlftr. 11, Telephon 4878, sahlt am besten weg. arob. Beb. f. getr. Berren., Damen. n. Rinberffeiber, Schube, Baiche, Belge, Silber, Wöbel, Teupicke, fiebern u. alle ausrangierte Sachen. Romme auch nach ausmarts.

Getragene Schuhe fauft Bleichftrafte 13, Laben. Bable bis 10 Mart.

Komplette Einrichtungen einzelne Zimmer u. Rüchen, lowie einz. gute Möbelftide, mobern ober unmobern, werden bei guter Bezahl, in Kauf genommen. Offerten unter U. 160 an den Tagbl., Berlag.

Shlafzimmer-, Ebzimmeru. Küchen-Einrichtung aus Bribat-hand zu laufen gefucht. Offerten u. B. 160 Lagbl.-Sweigft., Bismardt. 19.

Motor, 1/4 Bierbeltraft, ju faufen gefucht. Off. u. B. 1925 an ben Tagbl. Berlag.

Unr Slüderar. 17 Neumann tauft Eifen, Metalle, Sade, Babier, Lumben 16 Bf., Reutuch 90 Bf., ge-ftridte Wolle 1.50 Mt. ver kg. Telephon 4332.

**Shaumweintorten** 

per Stud 6 Pf., alte gute Weinkorfen ber Kilo bis 1.50 Mf., Kiften, Gulfen, Flaiden, Sade, Lumben per Kilo 16 Pf., Zinn, Stanniol und bergl. ftete gu febr erhöhten Breifen. Unfaufsstelle Bellribftraße 21, Sof,

Acker. Sade all. Art, Sinn t. D. Sipper Richlftr. 11. Teleph. 4878.

Cumpen, Flaichen etc. Zeleph. fauft S. Sipper, Dranienftr. 23, 20th. 2,

Zahle für

Lumpen per Rilo . . . . 16 Bf., geftridte Bollumpen Rilo 1.50 Dr. Frau Wilh. Kieres Wwe., Telephon 1834. 39 29effritftrage 39.

Immobilien

3mmobilien . Berfaufe.

Wohnunge - Radweis - Buro Lion & Cie.,

Bahnhofftrage 8. Zel. 708. Größte Auswahl von Mietund Raufobjetten jeber Mrt.

Günstige Gelegenheiten Kauf und Miete herrschaftl. Villen und Etagen weist na J. Chr. Glücklich. Tel. 6656. Wilhelmstr. 56.

Schones Rentenhaus m. Lad., Torf., 8= u. 4-8.-Bohn, shne dinterb., in g. Lage, mit nur 1000 Me. An-achl. u. jährl. Abtrag. von Rage, hit fat fabtrag, von 3ahl. u. jährl. Abtrag, von 500 Mt. su vert. Baff, für Lehrer, Angest. zc. D. Engel, Faulbrunnenftrage 1.

Weinstube: mit Saus, mit voller Aungeffion, prima Geichaft, in befter Stabtlage, febr preismert gu vert. Abelheib-

ftrage 45, Geitenbau 2. Stod rechts. Immobilien . Ranfgefuche,

Mit 37,000 Mt., vorzügl. Mestlauf, in 2 Jahren fällig. Mitfl. Haus, mit Torfahrt u. eiw. Rell., mögl. ohne Laben, Gieg. Herberstr. 2c., zu f. gef. D. Engel, Faulbrunnenstr. 1.

Immobilien gu pertaufden.

Binshaus im Weftenb gegen Billa, Grunbftud ober feines Etagenhaus zu vertauschen. Offerten u. D. 917 an ben Tagbl. Berlag.

Unterricht

Pädagogium Neuenhelm-Heidelberg. Seit 1895: 233 Einjahr., 204 Prim. (7./8.Kl.) Einzelbehdlg. Arbeitsstunden. Sport. Spiel. Wand. Familiens. Ob.-Sefund., Ref.-Gymnafium, erieilt Radbilfe. Offexien u. S. 928 an ben Lagol.-Verlag.

Beauffichtig. ber Schularbeiten, befonb. b. engl. u. frang., bef. fraatl. gepr. Lehrerin. Abelbeibftrafte 20, 3. Englisch und Französisch.

Bu einem Konberfations Rurfus werden Teilnehmer gefundt. Breis: 2 Sid. wodsentt. 4 Mt. mtl., beide Sprachen je 2 Sid. 6 Mt. mtl. Ueber. nedme Leitung dom Sprachkunschen. Dobbeimer Straße 20, 2. Sprech-Dobheimer Strag

Ber erteilt einem jungen Mabden Unterr. im Frifieren u. Onbulieren? Raberes Bagemanuftraße 2, Laben.

Rheinlich-Weits. gandels- u. Schreib-Lehranstalt -Damen umb herren 46 Rheinstraße 46,

Ede Moritftrage.

Bormittag., Radmittag. und Abend - Aurie Befonbere Damen-Abteilungen Inhaber Emil Straus

Brofpette frei.

gandarbeitsjanle A. Bäppler

verzogen von Bleichftr. 47 nach Dokheimeritt. 15. Unterright wird erteilt in:

Bafdegufdneiden und Bafdenaben, Flicken, Aleidermachen, Beig- und Buntflicken, Beich-nen und Malen, sowie in allen funftgewerblichen Arbeiten.

Der Unterricht Beginnt Montag, ben 4. September. Anmelbungen fönnen täglich erfolgen. Sprechtunden mit Ausnahme bon Sonntagen u. Donnerstags u. Samstagnachmittag von 11—1 u. 3—6 Uhr.

In einem Abenblurfus fonnen noch einige Schülerinnen geilnehmen.

Aufzeidinungen jeber Art merben übernommen, fomie arprice übernommen, fomie arprice.

Bufdneide-Lehr-Anftalt II. Müller, Rapellenftr. 3,

Wiesbadener Tagblatt.

Beginn neu Aurse an eig. Gard. su ermäßigt. Breis. Schnittmuster-Ber-lauf nach Rat. Jadett. Mäntel-und Rodmuster Stud 1 Mark.

Sausschuh-Rurius halte in gefchl. Firfeln borm. 9—12, nachm. b. 3—6 u. abends b. 8—10.

Frau Allice Mietes, Beisbergftraße 9, 2.

Dauer des Kursus 15 Stunden. Freis desselben 8,50 Mf. Auf Bunsch auch Kurse in anderen beliedten Handarbeiten. Anmeld. erbitte swischen 10—12 Uhr.

Beidäftl. Empfehlungen

An vorzügl. Mitt.-u. Abendtiich in feinbgl. Saufe fonnen noch einige D. u. D. teilnehm. R. Tagbl. Bl. Gx

Schreibarbeiten jeber Art, Bervielfältigungen fertigt an prompt und billig Schreibftube Schmib, Abolfftr. 8. B.

Schwed. Beilmaffage Thure Brandt. Staatlid geprüft. Mibi Smoli, Schwalbad. Str. 10. 1.

Thure . Branbt . Beilmaffage. Schülerin von Dr. Thure Branbt, Berlin. Fr. R. Rufert, Geeroben, ftrabe 4, argil. geprüft.

Eleg. Magelpfl. u. Maffage. argil. gepr. Rathe Badmann, Abolf-

Maffage — Nagelpflege Rathe Weip (aratlich Schulgaffe 7, 1.

Clegante Ragelpflege Schonheitspflege Elly Adilles, Neroftr. 5, 2. Sprechzeit täglich nur von 2-7 11hr.

Maffage. — Beilgymnaffil. Taunusfir. 19, 2. Stod, fdräg gegenüber vom Rochbrunnen.

Trudy Steffens, Maffage u. Sandpflege, argti. geprüft, Oranienftr. 18, 1. Spr. 10-12, 3-8.

Johanna Brand arstl. gepr., empf. fich in Maffage. Rirchgaffe 49, 2.

Mari Kamelisky. Managen drzii. gept., Bahnhofftrage 12, 2.

Muffagen, Ragelpflege, Rober. Rober. ftrage 26, Bart. (n. b. Taunusftr.).

Maffagen, aratl. gebruft, Cophie Feil, Ellen-

Aeratlich geprüfte Maffeufe. Malli Tremus, Röberftr. 20, 1. St.

Satharine Engel, aratl. gepr., Dlaffage. Bebergaffe 23, 3. Stod, an der Langgaffe.

Gleg. Ragelpflege,

Massage!

Obheimer Strafe 2, 1. Rabe Refibeng.Theater.

Sand= und Ragelpflege

in erftllaffiger Ausführung. Delene Liebete, Biorititraße 40, 2, Bahnhofenähe.



Salaf-3immer in eleg. Formen mit 1., 2. u. 3tur. Spiegelichrant. b. 170, 200, 240, 275, 335 400, 450, 480, 520, 570 650 M. u. höher, Speife. u. Berrenginuner in verich Breistagen, echte Bitich nine-Ruchen v. 110 160,

Möbel - Bauer, Hellmundfir. 45, 1. Stod, Ede Wellrifftraße.

Kirch-gasse 18 Odeon-Lichtspiele Kirch-gasse 18

Ab heute neues Grossstadt-Programm! u. a. Allein-Erstaufführung des gewaltigen Detektiv-Schlagers

William

verblüffendes Detektiv-Drama in 3 Akten. Rudolf Meinert, einer der genialsten Detektiv-Darsteller,

als "Cherlok Holmes"

"Scharmützel in der Küche!"

entzückender Lustspiel-Schlager.

3 Akte!

3 Akte!

"Anna Müller Linke" und "Franz Schmelter" in der Hauptrolie.

Außerdem: Glänzendes Beiprogramm!

Erstklassige Musikkapelle.

Reelles Möbelgeschaft. Ber heute noch gute Wöbel billig taufen will, Bleichstt. 34. Größtes Lager in Echtaf. Speife., Serren-Jimmern u. Rüchen-Ginrichtungen. sowie jedes einzelne Mobel in jedem Stil und jeder Holgart, von einsachter bis zur moderniten Bauart — nur erstlaffige Bare — unter weitgehender bis zur moderniten Bauart — nur erstlaffige Bare — unter weitgehender Gehreinermeister, Bleich-Garantie zu ben befannt Anfon Mauret, frage 34, Fernipr. 4775 billigiten Brei fen.

Schmücken Sie Ihren Hut mit meinen echten



Straussfedern

Der einzig feine Hutputz, Sommer und Winter immer mod fertig zum Selbstaufstecken, ein echter Straußfederhut findet überall größte Bewunderung.

Ich liefere echte Straußfedern unter Nachnahme in Tiefschwarz u. Schneeweiss

Lange ca. 36 cm. Breite ca. 13 cm zu 1.50 Mk. " " 89 " " 14 " " 2.50 " 45 " " 16 " 4.50 Zurücknahme nach Stagiger Probe. =

Pracht-Katalog in kunstlerischer Ausführung, grösste Auswanl in Straussfedern u. Reiher, sehr lehrreich, von grossem Werte für alle Damen, versende ohne Kaufzwang an jedermann umsonst und postfrei.

Ernst Lange, Straussfedern- Düsseldorf.
Arnoldstrasse 21 a. F116

Kein Ladengeschäft. Versand direkt an Private!

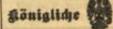
Der Gemufebau ber Abteilung 6 bes Rreistomitees bom "Roten ber viele brachliegenbe Meder bem Grirag gugeführt hat, fucht einen leichten Bfing und eine Egge leihweife ober gegen Beihgebuhr auf Die Dauer bes Brieges. Auch ein Rultivator mare ermunicht. Unmelbungen:

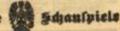
Rotes Krenz, Abt. 6, Mainzer Strafe 19.

## Bereins-Radgrichten

Grauengruppe für Mädden, und Franengruppe für spziale Hisparbeit. Bermittlung bon ehrenamtlicher Mithise auf allen Gebieten sozialer Arbeit. Sprechstunde im Kavalierhaus des Schlosies, Bdh. 2. Stock, Fimmer S, Montag und Vonnerstag bon 12—1 Uhr. Viesbabener Berein für Sammer. pflege armer Kinder. E. B. Sprechstunden: Dienstags u. Samstags bon 6—7 Uhr im Kavalierhaus des Schlosses, 2. Stock, Limmer 30.

## Theater - Ronzerte





Dienstag, ben 5. Ceptember. 187. Boftellung.

Der Tronbadour.

Große Oper in 4 Aften von Giufeppe Berbi. Berjonen:

Der Graf v. Luna . Berr Geiffe-Binlel Leonore, Grafin von

Sergafto . . . Frau Friedfelbt Azucena, eine Zigeunerin . Frl. Haas Manrico . . . . . . . . . Derr Faure Fernando, Begleiter bes

Grafen Luna . . . Serr Rehtopf Jues, Bertraute ber Grafin 

Ein Bote . . . . . Serr Gerharts Rach b. 2. Atte (4. Bilb) 15 Min. Baufe Anfang 7 Uhr. Enbe nach 93/4 Uhr.

#### Refidenz-Cheater.

Dienstag, ben 5. Ceptember. Dupend- und Fünfzigertarten gultig.

Der gerr von oben! Luftipiel in 3 Aften von Seinrich 3lgenftein.

Berfonen: Gerba Gillmann, Bitwe, Befigerin eines Bergwerts . Agnes hammer

Lucie Steinach, ihre . . Rathe Saufa 

Ontel . . . . Feodor Brühl r. Hellwig, Brivat gelehrter . . . Beinrich Ramm Frau . Colestine Andree Duvart Febor von Biperwip, Saupt-

mann a. D. . . . Albert 3hle Dr. Großmann, Privat-

bogent . Josef Münch Mois Schmalftich, Musit-tritifer . Erich Möller Wilhelm Kornseld, Bauunternehmer . . Defar Bugge Affelfor Brinniger . Guftav Schend Hummel, ein Klavier-

ftimmer . . . Albuin Unger Lisbeth, Birtichaftsfräulein im Haufe Gillmann . Magda Lührssen Franz, Diener im Hause Gillmann . . . Otto Rogi Ein Gärtnerbote . . Elja Tillmann Rach bem 1. u. 2. Afte größere Paufen. Anfang 7 Uhr. Enbe 9 Hbr.

## Kurhaus zu Wiesbaden.

Dienstag, den 5. September. Vormittags 11 Uhr:

Konzert des Städtischen Kurorchesters in der Kochbrunnen-Anlage. Leitung: Konzertmeister W. Sadony. Nachmittags 4 Uhr und abends 8 Uhr Abonnements-Konzerte.

Städtisches Kurorchester. Leitung: Städt. Kurkapellm. Jrmer. Programme in der gestrigen Abend-A.

## 

## Thalia-Theater

Bornehmites u. größtes Lichtipiethans. Bom 2. bis 5 Geptember. Erftaufführung!

## Frikis toller Einjall.

Quitipiel in 4 Aften. Regie: Mag Mad. In ben hauptrollen: Magde Lessing Hans Junkermann. Tolle Cituations - Romit!

Brone und feffel,

Der Roman einer Bringeffin in 2 Atten.

Sahrt in einem gufammenlegbaren Ruderboot. (Raturaufnahme.)

Menefte Ariegsbilder! (Eito erfie Boche.)

Mb Mittwoch, 6. September: Auf Wunsch:

## Der Tod von Sevilla

mit Asta Nielsen.

Bei Beginn ber Berbftipielgeit machen wir auf bie billigen Breife unierer Engenbtarten aufmertfam. 12 Stüd 3. Blat 4.60, 2. Blat 7.60, 1. Blat 9.60 2, Rang 13.20, 1. Rang 16.20, Loge 18.00 Mt.

DECEMBER OF THE PROPERTY OF TH

## Lichtspiele Wilhelmstr. 8.

Ab heute bis Freitag: Erst - Alleinaufführung des soeben erschienenen 1. Films der

Treumann-Larsen-Serie 1916 17:

## Vampirette.

Ein Gesellschafts - Schauspiel in 3 Akten. In den Hauptrollen: Wanda Treumann und Viggo Larsen.

Straßenleben in Tanger.

Erstaufführung des glänzenden Schwankes in 3 Akten:

**Teddys Geburtstags**geschenk. In der Hauptrolle:

## Paul Heidemann der beliebte jugendliche

Komiker. Der Kormoran.

Kolorierte Naturaufnahme. Eine geistreiche Frau.

Komodie.

Tageskarten Abonnements 3. Platz 0,60 . . Mk. 4.50 2 , 0,75 . , 600 1. , 1,00 . , 8.00 Sperrsitz1,30 . , 10.00 Loge 1,50 . , 12.00

# Linephon-Theater

Taunusstr. 1. Vornehme Lichtspiele.

: :: Allein- :: :: Erst - Aufführung! Friedrich Spielhagens

weitberühmter Roman

Schauspiel aus der Biedermeierzeit. Regie: Dr. Hans Oberländer.

Hauptdarsteller: Erich Kaiser-Titz.

Das Sportmädel. Originelles Lustspiel

mit Jise Bols und Ernst Matray vom Deutschen Theater Berlin.

# Dotheimer Strafe 19 :: Fernruf 810

Attraftione - Programm vom 1 .- 15. Ceptember 1916.

Das großartigfte auf bem Gebiete bet Gleichgewichtstun Rervenerregende Cenfation! | Paula Wacker.

Nati Brentano. Bortragefünftl. Moberne Tange. Bernhard Jeszinsky.

Der populare Sumorift. 27 Farere ?? | Jrmg, Joachim. Das Phanomen, | Die Geigentonigin

> Mante Mik. Das mufitalifche Unifum. Ada Francis, die

"Liditfee" in ihrer marchenhaften eleftr. Feerie,

Siffi Bareffas. humor. Dreifur-Aft mit hunben,

Tauben, Kaninchen und Affen. Trop Riefenspejen nur fl. Eintritts-preise Mt. 1.20, -.80, -.60. Rachmittags-Borftellungen 60 u. 30 3. Anjang wochent. 8<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr. (Borher Musit). Sonntags u. Heiertags zwei gr. Borstellungen. Rachmittags 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>

und abends 81/, Uhr. Die Direttion.